

HIDDEN HAND

Dialog mit einem Illuminati-Insider

Dieses Buch wurde erstellt und veröffentlicht von @TheRise2020 (Telegram)



Der Inhalt wurde veröffentlicht auf illuminati-news.com mit einer Einführung von Wes Penre
http://illuminati-news.com/00363.html

Übersetzung von Taygeta
https://transinformation.net/dialog-mit-hidden-hand-der-sich-als-illuminati-insider-bezeichnet-i/

„Der Dialog besteht aus fünf Sektionen (‘Sitzungen’). Wir werden eine leicht gestraffte Übersetzung dieser fünf Sektionen veröffentlichen und jene Teile weglassen, die persönliche Aspekte der Dialogpartner beinhalten.“ - transinformation.net

„Im Oktober 2008 erschien im Forum „Above Top Secret“ ein sich als Illuminati-Insider bezeichnender Dialogpartner und informierte über die Illuminati-Agenda und ihre Ziele. Der Grund dafür sei, sagte er, dass die Zeit reif ist, damit die Menschen wissen, was hinter den Kulissen vor sich geht. Und er wirkte dabei sehr überzeugend.

Beim Lesen dieses Dialogs braucht man Aufgeschlossenheit; man kann nicht an einem Dogma festhalten oder denken, man habe alles schon „durchschaut“, denn dann würde es keine Rolle spielen, was er sagt, man würde es sowieso nicht glauben.

Hier sind einige Punkte, die ihn sehr glaubwürdig erscheinen lassen: Er beantwortet die Fragen intelligent und präzise, ohne die Verzögerungen, die eine Person brauchen würde, die einen Schwindel präsentiert. Dies wird auch von den Forumsmitgliedern bemerkt. Und er ist konsistent. Viele der Aussagen sind sehr fundiert und philosophisch, kommen auf den Punkt und dieser Mensch (wir wissen nicht, ob er ein Mann oder eine Frau ist – er/sie behauptet, nicht von dieser Erde zu sein), schafft es, sich in seinen Antworten nie zu widersprechen, was in einem tiefschürfenden Dialog wie diesem sehr schwierig zu bewältigen wäre, ohne sich irgendwann zu verraten.

Hast du dich jemals gefragt, wer „an der Spitze der Pyramide“ steht? Er gibt uns einen Hinweis. Die Blutlinie, die er zu vertreten vorgibt, steht weit über der Macht und der Hierarchie der Rothschilds und ist außerirdischen Ursprungs. Die 13 Blutlinien, über die wir bisher auf dieser Website und anderen gesprochen haben, mit den Rothschilds in einer Spitzenposition zusammen mit dem merowingischen Adel, sind in der Hierarchie der großen Machtpyramide ziemlich niedrig und haben im Machtspiel hier auf der Erde nur Kenntnis von Teilen des Großen Spiels. Die Blutlinie von „Hidden Hand“ soll angeblich zu einem viel fortgeschritteneren und höheren Rang gehören.

Ich glaube wirklich, dass dieses Wesen an das glaubt, was es sagt und ob es sich nun bis zu einem gewissen Grad selbst täuscht oder nicht, so ist dieser Glauben doch höchstwahrscheinlich das, was die Illuminaten antreibt. Das sind ihre Ziele! Es hinterlässt ein ziemlich seltsames Gefühl, nachdem man alles gelesen hat, aber tief im Inneren klingt es wahr.

Seine Antworten müssen möglicherweise mehr als einmal gelesen werden, um die verschiedenen Ebenen dessen zu verstehen, was er uns sagt. Wenn man dann anfängt, die Punkte zu verbinden, merkt man, dass viele Teile des großen Puzzles, die vorher fehlten und unbeantwortet blieben, plötzlich passen.

Es ist schwer zu erkennen, was die Illuminati letztlich antreibt. Gier? Ja. Macht? Natürlich. Kontrolle? Sicher. Aber man hat immer das Gefühl, dass hinter ihrem „Großen Werk der Zeiten“ ein tieferes Geheimnis steckt. In diesem Dialog könnte man sehr wohl eine Antwort finden!“

Wes Penre

Hier also ist der Dialog zwischen verschiedenen „Above Top Secret“-Mitgliedern [ATS] und „Hidden Hand“ [HH], dem sich selbst so bezeichnenden Illuminati-Insider.

1. Sitzung



HH: Ich bin ein Generationenmitglied einer herrschenden Blutlinienfamilie. Ab und zu öffnet sich nach den Richtlinien des Gesetzes unseres Schöpfers ein kurzes Zeitfenster, in dem eine ausgewählte Handvoll unserer Familie verpflichtet ist, mit unseren Untergebenen zu kommunizieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, uns Fragen zu stellen, die sie beantwortet haben möchten. Ich bin in dieser Pflicht doppelt gebunden. Es wird von mir durch das Gesetz unseres Schöpfers verlangt, Euch in dieser Zeit diese Gelegenheit zu bieten, obwohl ich auch an das Gesetz des (planetaren) freien Willens und an die Familieneide gebunden bin, dass ich nur bestimmte Dinge sagen darf.

Alle Spiele im Leben werden durch Regeln definiert. Wenn du an diesem Spiel hier teilnehmen möchtest, dies sind die Regeln:

1) Ich werde in der Art und Weise, wie ich mit dir spreche, dir Höflichkeit und Respekt entgegenbringen und ich erwarte dasselbe von dir als Gegenleistung.

2) Ich werde entscheiden, ob ich bereit oder nicht bereit bin, deine Frage zu beantworten. Wenn ich deine Frage nicht beantworte, dann entweder, weil ich sie nicht offenlegen darf, oder weil ich der Meinung bin, dass deiner Frage einer oder mehrere der folgenden Punkte fehlen: Respekt, Höflichkeit, Intelligenz, Anstand oder dass sie anderweitig einer Antwort unwürdig ist.

3) Du stimmst zu, diesen möglichen Dialog mit einem Aspekt des „provisorischen Glaubens“ zu behandeln. In der Praxis bedeutet das, dass meine Teilnahme hier von dir verlangt, dass du mit mir sprichst, ohne dir gleich ein Urteil zu bilden und den Informationsfluss durch krasse Kommentare des Unglaubens oder der Verwendung von abwertenden Begriffen zu behindern. Mit anderen Worten, warte bis der Prozess abgeschlossen ist, bevor du selbst über die Wahrheit des Inhalts des hier vermittelten Wissens entscheidest.

4) Deine Fragen sollen intelligent formuliert sein. Meine Zeit ist begrenzt. Ich möchte sie nicht damit verschwenden, indem ich mich auf nutzlose, müßige, unbedeutende, unsensible oder respektlose Fragen einlasse und deshalb werde ich während der Zeit, die mir zur Verfügung steht, nur die Fragen beantworten, die ich für sehr wertvoll halte. Nutzt die Zeit weise, die wir haben.

Wenn eine der oben genannten Bedingungen verletzt wird, behalte ich mir das Recht vor, unseren Diskurs sofort zu beenden. Ich werde aber immer versuchen, die Fragen so ehrlich und offen zu beantworten, wie es mir erlaubt ist.

ATS: Wie viele Generationen zurück erstreckt sich Eure Blutlinie, oder, vielleicht genauer gesagt, wer wird in Eurer Familie als die frühesten Vorfahren in einer Position der Macht betrachtet?

HH: Unsere Linie kann über die Antike hinaus zurückverfolgt werden. Seit den frühesten Zeiten der aufgezeichneten „Geschichte“ und noch früher hat unsere Familie das „Spiel“ hinter den Kulissen auf die eine oder andere Weise „gelenkt“. Vor dem Aufstieg und Fall von Atlantis. Wir sind „geboren, um zu führen“. Es ist Teil des Designs dieses aktuellen Paradigmas.

ATS: Inwieweit wurde selektive Fortpflanzung eingesetzt, um die Reinheit der Linie zu erhalten? Und was wird aus Kindern von nicht genehmigten Verbindungen?

HH: Die Fortpflanzungsregeln sind im Allgemeinen fallbezogen, abhängig von der Rolle, in die die betreffenden Familienmitglieder hineinwachsen sollen. Ich werde später näher darauf eingehen. Es gibt keine nicht genehmigten Verbindungen. Unsere Familie wird immer innerhalb der Linien heiraten, oder dem, was wir als „Häuser“ bezeichnen. Die Ehen werden arrangiert. In meiner ganzen Lebenszeit habe ich noch nie gesehen oder gehört, dass ein Familienmitglied diesen Code die Eheschließung betreffend gebrochen hätte. Du tust, was dir gesagt wird. Man kann der Familie nicht „beitreten“. Man wird in sie hinein „geboren“, in sie hinein inkarniert. In den seltenen Fällen, in denen ein Kind geboren wird, das als „schwieriger Fall“ angesehen werden könnte, wird es als Teil der Familie aufgezogen, obwohl es nicht im „Haus“ oder in der Gemeinschaft eines seiner Eltern aufwachsen würde.

ATS: Wenn man sich ein Bild machen wollte, vielleicht mit einem Dreieck, bei dem die drei Ecken die politische, religiöse und wirtschaftliche Macht darstellen, wie könnte man die Macht, die deine Familie besitzt, kategorisieren? Ausgewogen? Mehr zu einem oder zwei als zu einem dritten hin geneigt? Einen der drei über den anderen stark bevorzugend? Und hat sich diese Position im Laufe der Zeit verändert?

HH: Man muss zuerst die Struktur der Familie verstehen. Im Großen und Ganzen ist die Linie nicht so wichtig wie das Haus, und das Haus ist nicht so wichtig wie die Familie. Die Familie ist alles. Unabhängig vom Haus oder der Linie sind wir eine (wirklich internationale) Familie. Stell dir zum Beispiel einen Körper vor. Ein Haus würde ein lebenswichtiges Organ oder Körperteil des Körpers darstellen. Jeder Teil spielt eine wichtige Rolle für das Funktionieren des Ganzen und für jeden von uns hat das „Ganze“ unsere ungeteilte Loyalität. Wie gesagt, viele Linien, (weit mehr, als du ahnst), Eine Familie.

Unsere Einflussbereiche passen nicht so gut in die drei Kästchen deines Dreiecks. Es gibt sechs Disziplinen des Trainings innerhalb der Familie und jedes Mitglied der Familie wird von frühester Kindheit an in allen Bereichen umfassend geschult. Wir alle haben aber ein Spezialgebiet, obwohl wir Erfahrung in allen Bereichen haben. Die sechs Bereiche oder „Schulen“ des Lernens sind: Militär, Regierung, Spiritualität, Gelehrsamkeit, Führung und Wissenschaften. In der Praxis, da draußen auf der „Bühne“ des öffentlichen Lebens, nehmen wir in all diesen wichtigen Bereichen Schlüsselpositionen ein. Mit dem Hinzufügen einer mitziehenden Medienmaschine und dem Eigentum an Euren Finanzinstituten werden alle Bereiche abgedeckt.

ATS: Welche der herrschenden Blutlinienfamilien? Rockefeller? Das ist vielleicht eine etwas zu direkte Frage. Ich würde folgenden Ersatz anbieten: Wie viele parallele Blutlinien befinden sich in ähnlichen Positionen wie Eure eigene und inwieweit sieht Eure Familie die anderen entweder als Konkurrenz oder Mitarbeiter?

HH: Wie gesagt, die Linie zu kennen hat für dich keinen praktischen Nutzen. Es ist die Zugehörigkeit zur Familie, die wichtig ist. Es gibt 13 ursprüngliche ‚Basis'- oder ‚Kern'-Blutlinien. Doch es gibt viele andere Linien, die aus diesen entstanden. Wenn man sich die 13 Originallinien als Primärfarben vorstellt, die zu einer Vielzahl anderer Farben gemischt werden können, dann kann man das ungefähr verstehen. Nochmals, keine Konkurrenz, nur Familie, keine Konkurrenz im Sinne von Haus gegen Haus, obwohl es eine „Ellbogen"-Welt ist. Es gibt also in diesem Sinne einen zwischenmenschlichen Wettbewerb. Jeder will nach oben. Unsere gesamte Familiengemeinschaft ist auf diese Weise auf das Fortschreiten nach oben ausgerichtet.

ATS: Was bedeutet der Begriff „Generationenmitglied „?
Welche Generation konkret?

HH: Es bedeutet, dass man in die Familie hineingeboren wird. Der Orden und seine Agenda werden weitergegeben, von Generation zu Generation. Nur in äußerst seltenen Fällen würden Außenseiter in die Familie hinein kommen und selbst dann kommen diese von anderen „esoterisch“ integrierbaren Linien.

ATS: Kannst du zwei oder mehr frühere Fälle nennen, in denen diese Richtlinie [Pflicht zu einer Informationsweitergabe ....] eingehalten wurde?

HH: Einmal, im Jahr 1999, an eine „alternative“ Medienquelle, wie man das nennen könnte, und einmal im Jahr 2003 in einem anderen Internet-Forum, das auf „Verschwörungen“ spezialisiert ist. Die damals übermittelten Informationen waren nicht ganz „rein“, nicht mit der Absicht einer Irreführung, sondern durch unvollkommenes oder unvollständiges Wissen der Botschafter. Wenn etwas nicht in den Mainstream-kontrollierten Medien kommt, wird es von den Massen nicht geglaubt. Dies hier sind Informationen, die für diejenigen zugeschnitten sind, die bereits wissen, dass wir sehr real sind und einen starken, wenn auch meist subtilen Einfluss auf Euer Leben ausüben. Wenn du einen Mann versklavt halten willst, lass ihn glauben, dass er frei ist.

ATS: Werden wir wirklich als ‘Hab und Gut’ betrachtet und von den Regierenden als solches gehandelt?

HH: Von den Regierungen, im Allgemeinen, ja. Menschen werden als „Pfand“ betrachtet, als Bauern, die gemäß dem Spielplan im Schachbrett herum manövriert werden. In unserer Familie wollen viele, im Gegensatz zu dem was allgemein geglaubt wird, nicht, dass jemand direkt verletzt wird. Es geht letztlich um die Frage der göttlichen Bestimmung, die aufrechterhalten und entfaltet werden soll und wir müssen unsere Rolle im Spiel spielen, wie sie uns vom Schöpfer gegeben wurde. In vielerlei Hinsicht liegt es auch in unserem eigenen Interesse, dass Ihr auf die kommende Ernte vorbereitet seid. Nur nicht ganz in der Weise vorbereitet, wie du es dir wünschst. Dennoch, immer wählst du die negative Polarität mit den Entscheidungen deines eigenen freien Willens, mit ein wenig „Hilfe“ und Regie durch uns. Es werden Seelen in beiden „extremen“ Polaritäten „geerntet“, könnte man sagen.

ATS: Wenn ja, wie können wir dann frei werden?

HH: Du wirst nie „frei“ sein, solange du dich auf diesem Planeten inkarnierst. Die Tatsache deines Seins hier ist ein Zeichen dafür. Es gibt einen Grund, warum du hier bist und „hier“ ist sehr wahrscheinlich nicht wirklich dort, wo du denkst, dass „hier“ ist. Wie wird man frei? Indem du herausfindest, wo du bist, und Klarheit darüber bekommst, warum du hier bist. Es läuft dir die Zeit schnell davon, um dies noch vor der kommenden Ernte tun zu können. Diejenigen, die es nicht schaffen, müssen den Zyklus wiederholen.

ATS: Lebt der Messias in dieser heutigen Zeit?

HH: Es gibt keinen „Messias“. Hör auf, außerhalb von dir selbst nach „Erlösung“ zu suchen. Wenn das lebt, was man ein „Christus-Bewusstsein“ nennen könnte, dann ja, in gewisser Weise. Obwohl nicht in deinem Bewusstsein der 3. Dichte (Dimension).

ATS: Leben wir in der Endzeit, wie sie im Buch der Offenbarungen beschrieben ist?

HH: Ja. Nicht nur, wie sie im Buch der Offenbarungen beschrieben ist, sondern wie sie in den Prophezeiungen praktisch jeder Religion, jeder spirituellen Philosophie und Mysterien-Tradition im Laufe der Geschichte beschrieben wird. Diese Zeit ist jetzt gekommen. Um jedoch dein eigenes Beispiel zu verwenden:

Offenbarung 14:14-16:
14 Dann sah ich eine weiße Wolke und auf der Wolke thronte einer, der wie ein Menschensohn aussah. Er trug auf seinem Haupt eine goldene Krone und in seiner Hand eine scharfe Sichel.
15 Und ein anderer Engel kam aus dem Tempel und rief dem, der auf der Wolke saß mit lauter Stimme zu: „Schick deine Sichel aus und ernte! Denn die Zeit zu ernten ist gekommen: Die Frucht der Ernte der Erde ist reif geworden.
16 Und der, der auf der Wolke saß, schleuderte seine Sichel über die Erde, und die Erde wurde abgeerntet.

Die „Erde“ ist tatsächlich reif für die Ernte. Die Frage ist, wer wird bereit sein? Und wird die Ernte positiv oder negativ sein?

ATS: Wie rechtfertigst du, dass die derzeitige britische Königsfamilie die wahre Blutlinie ist, aber Ismael nicht der wahre Empfänger von Abrahams Geschenk ist? Wenn du zu einer wahren Blutlinie gehörst, wirst du wissen, was ich meine.

HH: Wer sagt, dass sie die „wahre“ Linie ist? Es gab herrschende Blutlinien, lange bevor dein „Jahwe“ und sein „Christentum“ auf diesem Planeten ankamen. Jahwe ist ein „Schöpfer“, nicht der „Eine Unendliche Schöpfer“. Es gibt andere und höhere „Götter“ als ihn. Letztendlich sind alle einfach ein Teil des Einen und alle üben, entweder bewusst oder unbewusst, ihren freien Willen aus, um zu erschaffen. Beginne, über „den Tellerrand hinaus“ zu studieren, um ein wahres Verständnis der Schöpfung zu erlangen. Das britische Königshaus ist nicht die mächtigste Linie. Die Namen, die du kennst, haben nicht die wahre historische Macht. Es gibt in der Hierarchie andere Linien über dieser. Du wirst die Namen jener Linien nicht kennen.

ATS: Welchen Beweis hast du, dass es „herrschende Elitefamilien“ gibt und dass du ein Mitglied einer solchen bist? Etwas, von dem ich denke, dass du meinst, dass es nicht falsifizierbar sei, weshalb du diese Identität für deine Geschichte, die du webst, gewählt hast – aber ich denke, es könnte tatsächlich eine Möglichkeit geben, sie zu beweisen.

HH: Ich habe keinen Grund, dir etwas zu beweisen. Ich tue nur meine Pflicht, wie sie mir aufgetragen wurde. Du kannst glauben oder nicht glauben, wir sind gottgewollt indifferent. Ich bin verpflichtet, diese Aufgabe hier zu erledigen. Das Endergebnis ist für mich ohne Bedeutung. Ich werde meiner Pflicht nachgekommen sein, wenn ich einige Informationen weitergegeben habe, die zu diesem Zeitpunkt veröffentlicht werden müssen. Es gibt keine Vorschrift, wo ich das mache, nur dass ich es mache. Ich habe mich für 'Above Top Secret' entschieden, da ich das allgemeine Niveau an Intelligenz, Verständnis und Argumentation in diesem Forum höher einschätze als in vielen anderen solchen Foren.

Versteht, dass ich aufgrund des Gesetzes des freien Willens nicht einfach Informationen weitergeben kann, zumindest nicht ohne Folgen für meine eigene Person, die ich lieber vermeiden möchte. Es wäre ein Verstoß gegen deinen freien Willen, gegen dein Recht, etwas nicht zu wissen. Du musst mich nach den gewünschten Informationen fragen, nur dann kann ich sie dir geben. Obwohl es also wichtige Dinge gibt, die ich mitteilen muss, kann ich Euch diese Informationen nicht geben, wenn mir nicht die entsprechenden Fragen gestellt werden. Ich bin zuversichtlich, dass die Synchronizität die wichtigsten Fragen von echter „Tiefe“ bei Euch hervorbringen wird. Meine Pflicht ist es, sie anzubieten. Du musst fragen. Meine Pflicht ist erfüllt, unabhängig davon, ob es deine ist oder nicht.

ATS: Wenn es tatsächlich herrschende Elitefamilien gibt und du ein Mitglied von einer solchen bist, dann müsst Ihr globale Ereignisse über die Regierungen der Welt kontrollieren. Sage uns eine große Regierungsaktion aus irgendeinem Land, die in den nächsten 5 Tagen stattfinden wird. Es würde mich nicht überraschen, wenn du dich weigern würdest, dies zu tun.

HH: Ich bin nicht frei, über so vertrauliche, unmittelbare Details zu sprechen und in vielen Fällen bin ich nicht weit genug oben in der Hierarchie, um sie zu kennen. Typischerweise werde ich einen Tag vor dem Inkrafttreten eines Großereignisses einen Anruf erhalten, nur um etwas von der Art zu erfahren, dass ein Teil eines solchen bestimmten Plans morgen stattfinden werde und zwar so und so – dass man nicht beunruhigt ist. Man muss dabei auch die spezifischen Fachgebiete berücksichtigen, die ich bereits erwähnt habe. Mein Bereich ist die Spiritualität, daher liegt mein Fokus nicht so sehr auf geopolitischen Ereignissen. Ich bin mir des Gesamtkonzepts bewusst, obwohl die Feinheiten oft nicht zu meinem Fachgebiet gehören.

Warum glaubst du, dass die Medien für uns so wichtig sind? Ihr habt (als Gesellschaft) in Eurem hypnotisierten, komatösen Zustand Eure Zustimmung gegeben zum Zustand, in dem sich der Planet heute befindet. Ihr sättigt Euren Geist mit den ungesunden Gerichten, die Euch auf Euren Fernsehern serviert werden und von denen Ihr abhängig seid, mit Gewalt, Pornografie, Gier, Hass, Egoismus, endlosen „schlechten Nachrichten", Angst und „Terror". Wann hast du das letzte Mal angehalten, um an etwas Schönes und Reines zu denken? Der Planet ist so, wie er ist, wegen Eurer kollektiven Gedanken darüber. Mit deiner Untätigkeit wirst du mitschuldig, mit jedem Mal, wenn du „wegschaust", wenn du eine Ungerechtigkeit siehst.

Deine „Gedanken“ auf der unterbewussten Ebene der Schöpfung sind deine Zustimmung zu diesen Dingen. Damit dienst du unserem Zweck. Es ist uns [aus Gründen, die weiter unten erläutert werden] sehr wichtig, dass zum Zeitpunkt der großen Ernte die Polarisierung dieses Planeten negativ ist. Das bedeutet Service für Selbstorientierte, im Gegensatz zu positivem Service für Andere. Wir benötigen eine negative Ernte und Ihr leistet gute Arbeit, um uns zu helfen, unser Ziel zu erreichen. Wir sind sehr dankbar dafür.

In den nächsten Jahren [bezogen auf September 2008, in dem der Dialog stattfand] wird es zu dramatischen Veränderungen Eurer Klima- und Wetterbedingungen kommen, wenn die Zeit der großen Ernte näher rückt. Man wird sehen, wie die Windgeschwindigkeiten manchmal die 450 Kilometer pro Stunde überschreiten werden. Es wird wütende Tsunamis und weit verbreitete Zerstörungen geben; und eine Sonneneinstrahlung Ende 2009 Anfang 2010, die zu einem starken Schmelzen der Eiskappen führen wird.

Das ist alles, wofür ich im Moment Zeit habe.
Es gibt ein Opfer, an dem ich jetzt teilnehmen muss.
Mal sehen, ob wir in der nächsten Sitzung die „Tiefe“ von Nachfragen und Fragestellungen erhöhen können. Sucht über das Oberflächliche hinaus. Kommt zum „Kern“ der Sache.

[Ende der 1. Sitzung; Fortsetzung folgt]

2. Sitzung



ATS: Woher weißt du, dass deine Blutlinie es ‘verdient’ zu führen und der Rest es verdient zu folgen? Reichtum und Macht vermehren sich von selbst, deshalb sage ich dir, dass deine Blutlinie nur deshalb zur ‚extremen Elite‘ der Welt gehört, weil deine Vorfahren ursprünglich durch Zufall an die Macht kamen, und nicht weil deine Art besonders ist. Tatsächlich ist es nichts Besonderes, Kluges oder Ehrenhaftes, andere zu versklaven.

HH: Es geht nicht darum, es zu ‚verdienen‘ oder nicht. ‘Verdient’ man es, als Engländer oder Amerikaner oder Italiener oder Franzose oder Deutscher usw. geboren zu sein? Wir sind nicht durch ‚Zufall‘ an die Macht gekommen, sondern (was, wie ich weiß, schwer zu schlucken sein mag) durch ‘intelligentes Design’. Unser Weg wurde nicht von uns ‚gewählt‘, sondern er wurde festgelegt und von uns akzeptiert.

ATS: Wer ist Euer „Schöpfer“ und ist Euer „Schöpfer“ derselbe, wie unser „Schöpfer“?

HH: Das ist eine ausgezeichnete Frage, mit der ich unsere Kommunikation näher an den „Kern“ heranführen kann.
Ja und nein. Man muss hierzu zuerst wissen, wie die Schöpfung zu verstehen ist. Am Anfang steht der Unendliche, die Quelle von allem. Die intelligente Unendlichkeit. Es ist das undifferenzierte Absolute. In ihr liegt ein unbegrenztes Potential, das darauf wartet, „zu werden“. Betrachte es als den „unbehauenen Block“ Eurer taoistischen Traditionen.

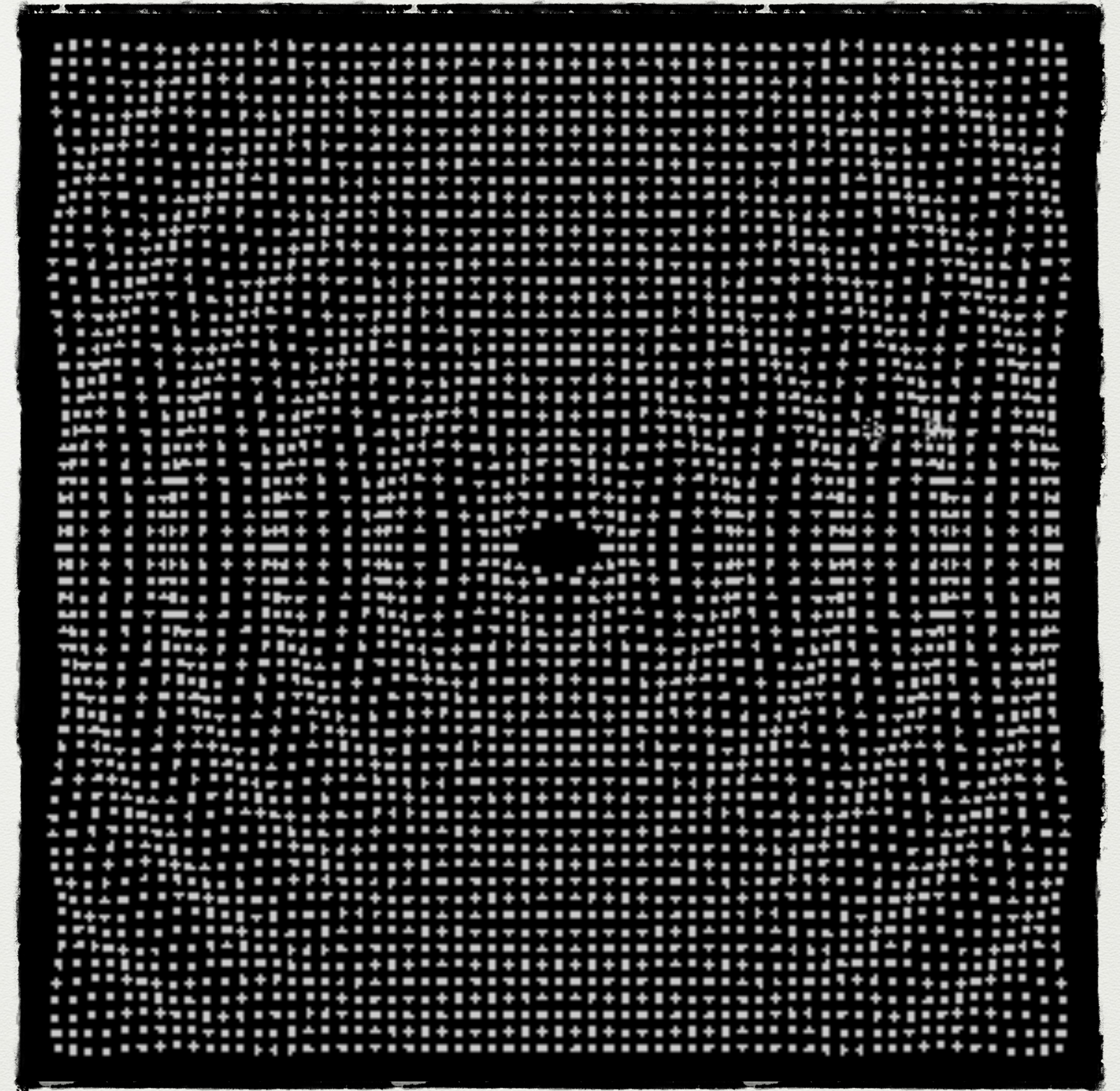
Die Unendliche Intelligenz, die sich ihrer selbst ‚bewusst' wird, versucht sich selbst zu erfahren und der Eine Unendliche Schöpfer wird ‚geboren' oder ‚manifestiert sich'. In der Tat ist der „Schöpfer" ein Punkt des fokussierten Unendlichen Bewusstseins (oder der Bewusstheit) in die Unendliche Intelligente Energie. Der Eine Unendliche Schöpfer, der sich auch seiner selbst bewusst wird, versucht auch, sich als Schöpfer zu erfahren und beginnt so den nächsten Schritt nach unten in der Schöpfungsspirale. Der Eine Unendliche Schöpfer wird durch die Fokussierung seiner Unendlichen Intelligenz zu Intelligenter Energie (die man die Große Zentralsonne nennen könnte) und teilt sich selbst in kleinere Teile seines Selbst, die sich dann wiederum als Schöpfer (oder Zentralsonnen) erfahren können.

Mit anderen Worten, jede Zentralsonne (jeder Schöpfer) ist ein Schritt hinunter (ein ‚Abstieg') im Bewusstsein (oder eine Deformation, Verzerrung) des ursprünglichen ‚Gedankens' der Schöpfung. Also war „am Anfang" nicht „Das Wort", sondern der Gedanke. Das Wort ist der Gedanke, der zum Ausdruck gebracht wird und als Schöpfung manifestiert wird. Es existiert das Eine. Das Eine ist alles, was es gibt. Unendliche Intelligenz und unendliche Energie. Beide sind Eins und in ihnen liegt das Potential für die gesamte Schöpfung. Dieser Zustand des Bewusstseins könnte als das reine „Sein" bezeichnet werden.

Die Unendliche Intelligenz erkennt ihr ‚Potential' nicht. Sie ist das undifferenzierte Absolute. Aber die Unendliche Energie erkennt das Potential, alles zu ‚werden', um jede gewünschte Erfahrung ins ‚Sein' zu bringen.

Die Intelligente Unendlichkeit kann mit dem zentralen ‚Herzschlag‘ des Lebens verglichen werden, und die Unendliche Energie als das spirituelle ‚Lebensblut‘ (oder Potential), das für den Schöpfer ‚pumpt‘, um die Schöpfung zu formen.

Das Bild rechts kann Euer Verständnis unterstützen:



Die Schöpfung basiert auf den ‚Drei primären Deformationen (Abweichungen, ‘distortions’) des Unendlichen Einen‘.

1) Freier Wille:
Im ersten Gesetz (erste Abweichung) der Schöpfung erhält der Schöpfer den freien Willen, sich selbst als einen individuierten, aber (paradoxerweise) einheitlichen Aspekt des Einen zu erkennen und zu erfahren.

2) Liebe:

Im zweiten Gesetz der Schöpfung wird die anfängliche Deformation (freier Wille) zu einem Brennpunkt des Bewusstseins, der als Logos oder ‚Liebe' (oder ‚das Wort' in biblischen Begriffen) bekannt ist. Die Liebe oder der Logos, der seine unendliche intelligente Energie benutzt, übernimmt dann die Rolle der Mitschöpfung einer großen Anzahl von physischen Illusionen (‚Gedankenformen') oder Dichten (die einige als Dimensionen bezeichnen), in denen er gemäß seinem intelligenten Design am besten die Bandbreite der ‚potentiellen' Erfahrungen anbietet, in denen er sich selbst erkennen kann.

Tatsächlich könnte der Eine Unendliche Schöpfer, indem er sich selbst in verschiedene Logos unterteilt, in Eurem Verständnis der 3. Dichte als ‚Universeller Schöpfer' bezeichnet werden. Mit anderen Worten: Der Logos erschafft auf einer universellen Ebene des Seins. Der Logos erschafft physische Universen, in denen er und der Schöpfer sich selbst erfahren können.

3) Licht: („Es werde Licht“)

Um diese unendliche spirituelle oder ‚Lebenskraft‘-Energie in physische Gedankenformen von Dichten zu manifestieren, erschafft der Logos die dritte Abweichung, das Licht. Aus den drei ursprünglichen primären Abweichungen des Einen in die Schöpfung entstehen unzählige Hierarchien anderer Unterabweichungen, die ihre eigenen spezifischen Paradoxien enthalten. Das Ziel des Spiels ist es, in diese weiteren Unterteilungen der Schöpfung einzutreten und dann zu versuchen, die Polaritäten zu harmonisieren, um sich selbst wieder als den Schöpfer zu erkennen.

Die Natur all dieser physisch manifesten Energie ist Licht. Wo immer also irgendeine Form von physischer ‚Materie' existiert, da ist Licht, mit der Göttlichen Intelligenten Energie im Kern oder Zentrum. Etwas, das unendlich ist, kann nicht ‚anders als' oder ‚viele' sein, ein unendlicher Schöpfer kennt nur die Einheit. Daher hat der Unendliche Schöpfer, gestützt auf seine Unendliche Intelligenz, einen Plan entworfen, der auf den endlichen Prinzipien des freien Willens des Bewusstseins und den Schöpfungen der Unterebenen basiert, die sich ihrerseits ihrer selbst bewusst werden und versuchen können, sich selbst als Schöpfer zu erfahren.

Und so wurde das Experiment im Stil der „Russischen Puppe“ immer weiter ausgebaut. Schöpfungsebenen innerhalb der Schöpfungsebenen. Der Eine Unendliche Schöpfer (oder die große Zentralsonne) steigt herab. Er ist Unendliche Energie und wird zum Logos. Der Logos wiederum entwirft riesige Universen des Raumes (noch nicht materialisiert), steigt weiter ab und spaltet sich weiter auf, in Logoi (Plural), mit anderen Worten, in eine Reihe von Zentralsonnen, die jeweils ihrerseits zu einem Logos (oder ‚Mitschöpfer‘) ihres eigenen Universums werden, mit jedem einzigartigen individualisierten Teil des Einen Unendlichen Schöpfers, der in sich selbst als seine Essenz, die Intelligente Unendlichkeit, enthält.

Unter Verwendung des Gesetzes des freien Willens entwirft und erschafft jeder Universelle Logos (Zentralsonne) seine eigene Version oder Sichtweise der ‚physischen Realität', in der er sich selbst als Schöpfer erfahren kann. Wenn er weiter absteigt, fokussiert er seine intelligente Energie und erschafft die unmanifestierte Form von Galaxien in sich selbst und teilt sich selbst in weitere ‚Mit-Schöpfer'-Teile (‚Sub-Logos' oder Sonnen) auf, die dann wiederum ihre eigenen Vorstellungen der physischen Realität in Form von Punkten des Bewussten Bewusstseins entwerfen und manifestieren, die wir Sonnen-Sterne und Planeten nennen.

Eine ‚planetare Einheit' (oder ‚Seele') startet mit der 1. Dichte der Erfahrung, in die sich ein weiterer individualisierter Teil des Einen inkarnieren kann. Wie bei allen Logoi und Unterlogoi der Schöpfung ist jede Seele ein weiterer kleiner, einzigartiger Teil des Unendlichen Einen. Zunächst befindet sich die Intelligente Energie des Planeten in einem Zustand, den man als ‚Chaos' bezeichnen könnte, was bedeutet, dass ihre Energie undefiniert ist. Dann beginnt der Prozess von neuem.

Die planetare Energie beginnt, sich ihrer selbst bewusst zu werden (die 1. Dichte von Gewahrsein ist ‚Bewusstsein‘) und der planetare Logos (in der Tat Sub-Sub-Logos) beginnt, andere, nach unten gerichtete Schritte in sich selbst zu erschaffen und die innere Zusammensetzung des Planeten beginnt sich zu bilden; so wie die rohen Elemente Luft und Feuer sich verbinden, um an den Gewässern und der Erde zu ‚arbeiten‘ und so ein Bewusstsein ihres ‚Seins‘ entsteht und der Prozess der ‚Evolution‘ beginnt und die 2. Dichte bildet.

Die Wesen der 2. Dichte beginnen, sich ihrer selbst als „getrennt“ bewusst zu werden und beginnen so, sich zur 3. Dichte des Selbstbewusstseins zu entwickeln (die niedrigste Dichte, in die sich eine „menschliche Seele“ inkarnieren kann). Die Menschen wiederum (oder die in ihnen inkarnierten Seelen) suchen die ‚Rückkehr zum Licht‘ und zur Liebe, aus der sie gekommen sind, während sie die Reise der Progression von der 3. Dichte bis zur 8. Dichte und die Rückkehr zum unendlichen Einssein beginnen.

Die Erklärung der Dichten jenseits des ’normalen‘ menschlichen Bewusstseins ist jedoch eine zusätzliche Frage, wenn Ihr also mehr darüber wissen wollt, muss jemand eine intelligente entsprechende Frage stellen, auf die ich antworten kann, um nicht Euren freien Willen zu beeinträchtigen, dies nicht zu wissen.

Nachdem ich also das Obige dargelegt habe, kann ich zu Eurer ursprüngliche Frage zurückkehren, „Wer ist Euer ‚Schöpfer' und ist Euer ‚Schöpfer' derselbe wie unser ‚Schöpfer'?" und dazu mehr sagen.

Wie ich schon sagte, ja und nein. Letztendlich wird jedes lebende Ding (und alle Dinge sind lebendig) durch die ursprüngliche Universelle Schöpfung des Einen Unendlichen Schöpfers erschaffen. Also ja, von dieser Perspektive aus gesehen fokussiert der Eine Unendliche Schöpfer seine unendliche Intelligenz auf einen Bewusstseinspunkt unendlicher Energie und bringt die gesamte Schöpfung ins Sein. Wir sind aber nicht direkt vom Einen Unendlichen Schöpfer erschaffen worden, sondern von unserem eigenen Logos, Sub-Logos, Sub-Sub-Logos und so weiter.

Während wir also aus dieser Perspektive im Wesentlichen alle aus dem gleichen ‚Stoff' der Schöpfung ‚bestehen', initiiert vom Einen Unendlichen Schöpfer, sind unsere tatsächlichen persönlichen Schöpfer verschiedene Teile oder Sub-Logoi des Einen. Mit anderen Worten, nein, unser Schöpfer, obwohl aus derselben Quelle stammend, ist nicht dieselbe Entität wie Euer Schöpfer.

Dies bringt mich zu einer anderen Frage, die gepostet wurde (ich werde danach mit Euren anderen Fragen fortfahren):

ATS: Du sagtest, dass du von 13 ursprünglichen Blutlinien abstammst. Doch das DNA- Mapping-Projekt hat eindeutig bewiesen, dass die ganze Menschheit von nur 3 Linien abstammt. Heißt das, dass du kein Mensch bist?

HH: Eine ausgezeichnete Frage, danke. Ja, das ist in gewisser Weise richtig. Wenn du mich auf der Straße treffen würdest, würde ich genauso menschlich wirken wie du. Wir inkarnieren seit Generationen hier bei Euch, aber unsere Blutlinien stammen nicht von diesem Planeten.

ATS: Deine Antwort auf die 6 Abteilungen des Lernens sind sehr ähnlich zu jenen in einem Buch über Atlantis, das angeblich gechannelt wurde. War das damals auch eine Zeit für Eure Blutlinien, Antworten zu geben?

HH: Ja, das ist auch wieder richtig, in gewisser Weise. Andere, sagen wir, „außerirdische Wesen“ besuchten damals ebenfalls den Planeten und überlieferten ihre eigenen Vorstellungen von der Schöpfung, sowie ihre „Technologie“. Wir könnten diese am besten als „einen zukünftigen Aspekt von Euch“ beschreiben. Es waren die Fehler der Menschheit im Umgang mit diesen Informationen, die letztendlich zur Zerstörung von Atlantis führten.

Ich komme zur Frage zurück, wer unser „Schöpfer“ ist, ich komme also zum Kern der Sache. Euer Schöpfer, den Ihr ‚Jahwe‘ genannt habt, ist nicht ‚Gott‘ in dem Sinne, wie es in Eurer Bibel steht, in der er als ‚der eine wahre Gott‘ bezeichnet wird. Er ist einfach ein „Schöpfer (oder Sub-Sub-Logos), nicht der Eine Unendliche Schöpfer. Er ist nicht einmal ein Logos auf galaktischer Ebene, sondern vielmehr der planetare Logos für diesen einen Planeten. Unser Schöpfer aber ist derjenige, den Ihr als „Luzifer“, „Der Lichtträger“ und „Heller Morgenstern“ bezeichnet.

Unser Schöpfer ist nicht „der Teufel“, wie er fälschlicherweise in Eurer Bibel dargestellt wird. Luzifer ist das, was Ihr als „Gruppenseele“ oder „Komplex des sozialen Gedächtnisses“ bezeichnen würdet, der sich bis zur Ebene der 6. Dichte entwickelt hatte. Dies bedeutet, dass er (oder genauer gesagt „wir“) sich bis zu einer Ebene entwickelt hat, die ausreicht, dass er (wir) einen Status erreicht hat, der dem von Jahwe gleich oder „größer“ ist (wir haben uns höher entwickelt als er). Wenn Ihr auf Luzifers vollsten Ausdruck des Seins blicken würdet, wäre das Aussehen das einer Sonne oder eines „Hellen Sterns“. Oder, wenn wir in eine Schwingung der 3. Dichte hinabsteigen, würden wir als das erscheinen, was Ihr als „Engel“ oder „Lichtwesen“ bezeichnen könntet.

Erlaubt mir, das zu erklären. Wenn sich ein Wesen (ein Gruppenseelenkomplex) auf die Ebene der 6. Dichte entwickelt, ist es im Vergleich zu der Zeit, die es braucht, um so weit zu kommen, nur noch ein bloßer Sprung bis zur 8. Dichte und ein vergleichsweise kleiner Sprung zur Ultimativen Wieder-Vereinigung mit dem Einen Unendlichen Schöpfer und dann von dort aus zurück zur Auflösung in die Quelle von Allem, der Intelligenten Unendlichkeit. Wir (unsere Blutlinien-Familien), als eine Gruppenseele oder ein sozialer Gedächtniskomplex (Luzifer), waren an der Schwelle zum Aufstieg in die 7. Dichte.

Auf dieser Ebene hatten wir, bevor die Ernte kommt, die Wahl, uns höher zu entwickeln oder zurückzukehren, um anderen mit niedrigerer Dichte bei ihrer eigenen Entwicklung zu helfen, indem wir unser Wissen und unsere Weisheit (Licht) an diejenigen weitergeben, die uns mit ihrem eigenen freien Willen um Hilfe bitten.

Nun, in dieser Zeit, nachdem wir unsere Entscheidung getroffen hatten zu bleiben und unseren galaktischen Brüdern und Schwestern im Einen zu helfen, wurde uns vom Ältestenrat, der als Wächter dieser Galaxie von seinem Hauptquartier der 8. Dichte auf dem Planeten Saturn aus agiert, eine sehr herausfordernde Aufgabe zugewiesen. Aufgrund der Tatsache, dass Jahwe in seinem freien Willen (und wie es sein Recht als planetarer Logos war), die Möglichkeit „sich selbst zu kennen" NICHT an die weitergegeben hatte, die sich auf seinem Planeten inkarnieren, gab es nur sehr wenig evolutionären Fortschritt.

Also wurden wir (Luzifer) geschickt, um zu helfen. Nachdem der Befehl vom Ältestenrat erteilt wurde, „fielen“ wir, oder stiegen zurück an einen Ort, wo wir mit harter Arbeit und Konzentration wieder eine Manifestation in der 3. Dichte erreichten.
Jahwe hatte unserem Kommen zugestimmt, tatsächlich war er es, der ursprünglich den Rat um einen „Katalysator“ für Veränderung gebeten hatte, der in seine Schöpfung eintreten sollte, um das Wissen und die Weisheit zu teilen, die wir durch unseren Aufstieg erlangt hatten.

Wenn es auf einem Planeten keinen freien Willen gibt, kann es keine Polarität geben und daher auch nichts, zwischen dem man „wählen“ kann. Wie im Buch Genesis dargestellt wird, war der Planet ein „Garten Eden“. Sicher, es war ein liebliches „Paradies“, doch die Wesen, die sich dort inkarnierten, hatten keinen Anreiz, um sich über die 3. Dichte hinaus zu entwickeln und daher wenig Hoffnung, jemals die Reise nach Hause, zu dem Einen, zu machen. Jahwe war glücklich über sein eigenes kleines ‚Haustier‘, das Eden-Projekt. Aber da die Seelen hier kaum eine Chance hatten, nach Hause zu kommen, war es in Wirklichkeit ein ‚Gefängnis‘ geworden, wenn auch ein sehr schönes. Jahwe führte, in moderner Sprache, eine huldvolle Diktatur.

Ohne Polarität, (die sich aus dem Gesetz des freien Willens ergibt), gibt es nur die Einheit von Liebe und Licht und keine Wahl, um ‚etwas anderes' als das zu erfahren. Also sollten wir der Katalysator für Veränderung sein, um diese Wahl zu ermöglichen und so Polarität zu bringen. Jahwe stimmte zu, dass wir den Bewohnern der Erde das Konzept des freien Willens vorstellen würden, indem wir ihnen eine erste Wahl anbieten würden, ob sie dies ‚wollen' oder nicht. Daher „Der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse" (oder genauer gesagt, die Erkenntnis der Polarität, des Positiven oder Negativen). Jahwe führt seine Bewohner in einen neuen ‚Garten' und sagt ihnen, dass man alles tun kann, was man will, außer dieser einen Sache und erzeugte so den Wunsch, genau diese eine Sache zu tun, von der man ihnen sagte, dass sie es nicht tun dürfen.

In diesem Sinne eine „Wahl“ zu vollziehen. Wir bieten den Katalysator, indem wir Euch die Vorteile des Erlangens von Wissen vermittelten, das Essen vom Baum – und der Rest ist Geschichte. Jahwe dachte, seine ‚Kinder‘ würden sich dafür entscheiden, ihm zu gehorchen und als er entdeckte, dass sie das nicht taten, wurde er wütend. Wie er selbst in seinen Schriften beschreibt, ist er ein „eifersüchtiger Gott“ und es gefiel ihm nicht, dass seine ‚Kinder‘ sich entschieden hatten, ihm nicht zu gehorchen und unseren Rat zu befolgen.

Wir hatten uns bereits verpflichtet, für eine vordefinierte Reihe von „Zyklen“ hier zu sein, um den Katalysator für die menschliche Evolution zu liefern, indem wir ihnen die negative Option anbieten, oder das, was Ihr als „böse“ bezeichnet. Nun, da der freie Wille gewährt worden war, konnte Jahwe ihn nicht mehr zurücknehmen – und wir müssen hier bleiben, wie vertraglich vereinbart, um den Planeten weiterhin mit der Wahl der Polarität zu versorgen. Seitdem hat Jahwe uns (als Gruppenseele) hier in die Astralebenen der Erde eingesperrt (was für ein Wesen unserer Weisheit und Erfahrung sehr beengend und unangenehm ist).

Der Ältestenrat hatte uns die Wahl gelassen, entweder freigelassen zu werden (gegen Jahwes Willen) und unseren Vertrag, dem Planeten Erde zu dienen, zu kündigen, oder aber zu bleiben und unsere Aufgabe zu erfüllen und Jahwes selbsterzeugten „Zorn“ zu ertragen. Wir blieben, aber als ein karmisches Ergebnis der Gefangennahme unserer Gruppenseele durch Jahwe, wurde (durch den Rat) unseren eigenen individualisierten Seelen das Mandat gegeben, während unserer physischen Inkarnationen hier auf Eurem Planeten über Jahwes Volk zu „regieren“.

Lasst uns jedoch eines klarstellen. All dies, das physische Leben / die Inkarnationen, sind ein sehr kompliziertes und geschickt gestaltetes Spiel, bei dem der Eine Unendliche Schöpfer das Spiel spielt, zu vergessen, wer er ist, so dass er lernen kann, sich zu erinnern und dabei sich selbst als Schöpfer zu erfahren und zu erkennen – bis hinunter zu uns winzigen, individuellen Funken des Alles-Was-Ist. Abseits der Bühne und zwischen den „Leben" als inkarnierte „Menschen" (in der Nullpunktzeit / im Antimaterie- Universum) sind wir, alle von uns, auch du (als Seelen) große Freunde, Brüder und Schwestern in dem Einen.

Zwischen den „Leben“ haben wir alle ein großes Lachen über die Teile, die wir in dem „Stück“ gespielt haben, freuen uns auf die Vorbereitung der nächsten Kapitel und haben großen Spaß daran, sie dann zu spielen.

Ich hoffe, dass ich in dieser Antwort auch die Frage „Was ist Eure Interpretation von Gut und Böse“ angemessen abgedeckt habe. Wenn nicht, sage es bitte und ich werde näher darauf eingehen.

ATS: Kannst du die „kommende Ernte“ erläutern und was genau mit „Ernte“ gemeint ist?

HH: Ich kann. Und ich werde meine Antwort mit meiner Antwort auf die folgende Frage kombinieren: (ATS:) „Ist 2012 die Erntezeit? Wenn du von der Ernte sprichst, dann tönt das nach dem Chaos-Gnostizismus in dem Sinne, dass wir göttliche Seelen sind, die in der physischen Welt gefangen sind, unaufhörlich in Fleisch reinkarnierend, bis zu dem Zeitpunkt, an dem wir eine solche Ebene der spirituellen ‚Gnosis' erreichen, dass wir in der Lage sind, eine Reinkarnation in unserem nächsten Zyklus zu vermeiden. Ist das die Grundlage Ihres Glaubens?"

Lest hierzu die Maya-Prophezeiungen und die kalendarischen Abläufe, um mehr Details darüber zu erfahren, wie die tatsächlichen galaktischen und universellen Zyklen funktionieren. Die „Reisenden“, die den Mayas diese Informationen gegeben hatten, waren die gleichen, die die Zivilisation von Atlantis besuchten. Die Mayas nutzten diese Informationen, indem sie mit der positiven Schwingung der Polarität kreierten. Die Atlanter entschieden sich für das Negative.

Um Eure Frage zu beantworten: Ja. Es gibt viel Wahrheit in einigen der alten gnostischen Texte, obwohl es auch in ihnen Verzerrungen gibt. Die Information ist nicht „rein“, sie kam durch viele „Filter“.

Ihr seid in der Tat das, was Ihr „Göttliche Seelen“ nennt; Ihr seid Funken oder Samen des Einen Unendlichen Schöpfers. Ihr seid das Leben selbst (Licht), Ihr erinnert Euch und lernt, wer Ihr wirklich seid (und wir sind hierher gekommen, um Euch dabei zu helfen). Und ja, derzeit seid Ihr in der ‚Materie‘ dieses Planeten, den Ihr Erde nennt, gefangen (oder genauer gesagt, „in Quarantäne“). Ihr könnt Eurem Schöpfer Jahwe dafür danken. Ihr seid die ‚Nachkommen‘ oder Individuen seiner Gruppenseele (oder seines sozialen Gedächtniskomplexes).
Makrokosmisch gesehen SEID Ihr Jahwe.

Der ‚karmische‘ Effekt, dass er uns in seinen Astralebenen gefangen hält, wirkt sich auch auf Euch aus. Und jetzt werde ich die kommende Ernte erläutern können. Euer Planet hält sich an die Gesetze der Schöpfung Eures galaktischen Logos. Die Galaxie läuft in Zeitzyklen, bekannt als die Präzession der Tagundnachtgleichen. Wie ich sagte, studiert den Maya-Kalender für einen tieferen Einblick in die Abläufe der Galaxie (er ist sehr genau), aber für den Zweck dieses Diskurses werde ich einen kurzen Überblick geben.

Die Maya benutzen einen astrologischen Zyklus, der die „Präzession der Tagundnachtgleichen" genannt wird. Dies ist ein 26.000 Jahre langer Zyklus, in dem die Erde jedes der 12 Tierkreiszeichen für jeweils etwa 2.125 Jahre durchläuft. Jedes dieser astrologischen Zeitalter repräsentiert einen Monat des großen kosmischen Jahres. Das Ende jedes solchen Zyklus läutet buchstäblich ein neues Weltzeitalter und eine neue Schöpfung ein, „einen neuen Himmel und eine neue Erde" und ist die Zeit der großen Ernte.

Kleinere Zyklen bringen ebenfalls eine Ernte ein, dann geht das Leben auf dem Planeten jeweils ganz normal weiter. Große Zyklen hingegen bringen eine große Ernte ein und das Ende des gegenwärtigen Lebens auf der 3. Dichte. Seht dies als eine Art tiefgehende ‚Kosmische Düsenstrahl-Reinigung', während der sich der Planet ausruht und regeneriert. Wenn dieser Lebenszyklus endet, „wird alles vergehen, und alle Dinge werden neu gemacht werden".

Gegenwärtig wächst die Menschheit kollektiv und entwickelt sich zu den Wesen, als die sie schon lange kodiert wurden. Doch wie bei allen Geburtswehen ist nicht die Mutter oder das Baby verantwortlich, sondern der ursprüngliche Prozess der Geburt selbst, der seine eigene Bestimmung entfaltet. Der 21. Dezember 2012 n. Chr. ist also nicht der Tag, an dem plötzlich die Lichter ausgehen und alles plötzlich anders wird, sondern wir sind JETZT schon [2008] im Prozess dieses Übergangs, von einem Weltzeitalter zum nächsten.

Der 26.000-Jahres-Zyklus besteht aus 5 kleineren Zyklen, von denen jeder 5.125 Jahre dauert. Jeder dieser 5 Zyklen wird als ein eigener Weltalter- oder Schöpfungszyklus betrachtet. Unser gegenwärtiger großer Zyklus (3113 v. Chr. – 2012 n. Chr.) wird als das Zeitalter der 5. Sonne bezeichnet. Dieses 5. Zeitalter ist die Synthese der vorhergehenden vier. Das anfängliche Datum, an dem die Erde in die 5. Welt eintrat, war der 13. August 3113 v. Chr., geschrieben in der langen Maya-Notation 13.0.0.0.0. Jeder Tag von diesem Punkt 13.0.0.0.0 an wird nach der Anzahl der Tage gerechnet, die seit dem Ereignis dieses kosmischen Anfangspunktes vergangen sind.

Um diese Notation 13.0.0.0.0 zu verstehen:

13 = Baktuns, 0 = Katuns, die 2. 0 = Tuns, die 3. 0 = Uinals, die 4. 0 = Kin
Mit folgenden Bedeutungen der Maya-Wörter für die Zeitabschnitte:
1 Kin = 1 Tag
1 Uinal = 1 Monat von 20 Tagen (Kin)
1 Tun = 1 Jahr mit 360 Tagen
1 Katun = 20 Tuns = 7200 Tage
1 Baktun = 20 Katuns = 144.000 Tage

Innerhalb eines 5.125-Jahres-Zyklus liegen 13 kleinere Zyklen, die als „13 Baktun-Count“ oder „Long-Count“ (Lange Zählung) bekannt sind. Jeder solche Baktun-Zyklus dauert 144.000 Tage oder 394 Jahre und hatte sein eigenes historisches Zeitalter, innerhalb des großen Schöpfungszyklus, mit einem spezifischen Schicksal für die Entwicklung derer, die dann inkarniert sind. Der Planet Erde und ihre Bewohner durchlaufen derzeit den 13. Baktun-Zyklus, die letzte Periode von 1618-2012 n. Chr. Dieser Zyklus wird sowohl als „der Triumph des Materialismus“, als auch als „die Verwandlung der Materie“ bezeichnet, endet am 21.12.2012 und es beginnt dann eine neue Zählung.

Am 13.0.0.0.0. befindet sich die Sonne zur Dezembersonnenwende direkt an der Position des „Dunklen Grabens“ in unserer Galaxie (der Milchstraße), der in Ausrichtung ist mit der galaktischen Ebene und dem Sonnenwende-Meridian. Es wird eine buchstäbliche Ausrichtung der kosmischen, galaktischen, solaren und lunaren Ebene erreicht. Dies ist ein Ereignis, das sich über einen Zeitraum von Tausenden von Jahren langsam angenähert hat und durch die Präzession der Äquinoktien verursacht wird. Eine Art „Drehung“ des Universalgetriebes. Es bewirkt die große Ernte und die Rückkehr des Herrn der Ernte.

Der Planet wird in dieser Zeit seinen Aufstieg zur 4. Dichte, der Schwingungsdichte der Liebe, vollenden. Während dieses Aufstiegs wird es eine Dreiteilung für die Seelen geben, die die Erde bewohnen. Diejenigen mit vorwiegend negativer Polarität werden uns begleiten, wenn wir durch die Negative (oder Dienst am Selbst) Ernte graduieren. Wir (Luzifer) werden eine neue Erde der 4. Dichte erschaffen, die auf der negativen Polarität des 'Dienst am Selbst' basiert. Wir müssen dann auch unseren eigenen Teil des negativen karmischen Effekts, der durch die gesamte auf diesem Planeten geschaffene Negativität entstanden ist, ‚abarbeiten'. Sobald wir dies getan haben, werden wir freigelassen, um wieder unseren Platz als Wächter der 6. Dichte und Lehrer der Weisheit in der gesamten Galaxie einzunehmen.

Diejenigen mit überwiegend positiven Polarität (Liebe und Licht) werden zu einer schönen neuen Erde der 4. Dichte aufsteigen, wo Ihr anfangen werdet, an Eurem Lernen und der Demonstration von Liebe und Mitgefühl zu arbeiten. Es wird ein sehr schönes und „goldenes“ Zeitalter sein. Die 4. Dichte beginnt, Euch für Eure wahren Kräfte zu öffnen, als ein einzigartiger individualisierter Aspekt des Einen Unendlichen Schöpfers. Ihr werdet Werke und Wunder vollbringen, wie der, den Ihr „Jesus“ nennt, und wie er versprochen hat, „noch größere Dinge als diese“ tun. Es wird eine sehr magische Zeit für Euch sein.

Die Mehrheit der Menschen auf der Erde, die man als „lauwarm“ bezeichnen könnte, wird eine Periode der ‘Nullpunktzeit’ erleben, in der sie sich völlig eins mit dem Schöpfer fühlen (was sich ‚ekstatisch‘ anfühlen wird) und was ihnen eine ermutigende Erinnerung und einen Blick darauf gibt, wer sie wirklich sind. Und dann wird der Schleier des Vergessens wieder auf sie herabsteigen und sie werden auf einen anderen Planeten der 3. Dichte (eine Art ‚Erdreplik‘) transportiert, um weiter an sich zu arbeiten und zu lernen, dass es im Leben darum geht, Entscheidungen zu treffen.

Sie werden bis zum Zeitpunkt der nächsten Ernte „unter Quarantäne“ bleiben und in der Materie der 3. Dichte inkarnieren; in dieser Zeit werden sie sich selbst beweisen müssen, dass sie gelernt haben, positivere Wesen zu sein, die sich mehr darauf konzentrieren, anderen zu dienen, anstatt nur zu versuchen, sich selbst zu dienen. Wenn dies geschieht und die nächste Ernte kommt, werdet sie das Recht verdient haben, uns als Mitglied der Galaktischen Gemeinschaft beizutreten und ihr Erbe zu genießen. Sie werden mit uns als Brüder und Schwestern des Einen um den Tisch der Führung unserer Galaktischen Körperschaft, der Konföderation der Planeten, sitzen.

Nun, ich habe während dieser Sitzung dank der Qualität Eurer Befragung viel vermittelt und ich muss mich nun für heute verabschieden.

[Ende des 1. Teils der 2. Sitzung; Fortsetzung folgt]

2. Teil der 2. Sitzung

ATS: Vieles von dem, was du schreibst, scheint an das Ra-Material zu erinnern, besonders das Konzept der Ernte, die STS- und STO-Wahl (Dienst am Selbst und Dienst an den Anderen) und die intelligente Unendlichkeit. Hast du es gelesen?

HH: Es ist in der Tat extrem ähnlich. Wir beide stammen aus der Quelle des Unendlichen Schöpfers und wir beide erinnern uns, woher wir kommen. Ich würde erwarten, dass unsere Botschaften die gleichen Kernwahrheiten enthalten. Die Botschaften der Seelengruppe der 6. Dichte ‚Ra' ist zu diesem Zeitpunkt die genaueste Information in Euren Mainstream-Zirkulation. Von dem, was ich gesehen habe, sind sie ungefähr 85-90% genau. Das Material wurde mir zur Kenntnis gebracht, als es zum ersten Mal herauskam, ungefähr vor 25 Jahren oder so, wenn ich mich recht erinnere. Ich habe eine Menge davon gelesen, aber nicht alles. Ich habe nicht sehr viel Freizeit für so etwas, mit meinen vielen Pflichten. Andere aus der Familie haben es genau unter die Lupe genommen, um seine Genauigkeit zu beurteilen, und waren sehr zufrieden mit dem Endprodukt.

Ra ist in der Tat die Gruppe, die ich früher als „außerirdische Wesen“ bezeichnet habe, welche die Maya und die Atlantische Zivilisation besucht hatten. Wir sind Bekannte und Freunde. Unsere beiden Gruppenseelen befinden sich auf einem sehr ähnlichen Entwicklungsstand. Beide sind 6. Dichte, fast Siebente. Aber wie wir wählte auch Ra den Weg des Dienstes an unseren galaktischen Brüdern und Schwestern (Ihr und andere), anstatt sich weiter zu entwickeln, um nach Hause zu kommen. Wir würden dieses Material für jeden empfehlen, der wirklich nach Verständnis sucht. Obwohl es, wie ich schon sagte, nicht 100% genau ist. Nehmt davon, was in Euch nachhallend ist.

ATS: Welche Funktion, wenn überhaupt, haben Entführungen durch Außerirdische? Wie werden die Entführten ausgewählt?

HH: Das hängt davon ab, wer die „Entführung“ vornimmt. Das meiste, was man als „Entführung“ bezeichnet, wird von den eigenen „Regierungen“ durchgeführt. Besonders die, bei denen so genannte „Graue“ involviert sind. Daneben arrangiert die Konföderation manchmal Treffen mit bestimmten Inkarnationen, die eine Rolle spielen, um andere für die kommende Ernte zu „wecken“. Für diejenigen, die solche Begegnungen haben, sind das positive Erfahrungen und sie werden sich durch ihren Kontakt erhoben und inspiriert fühlen.

Dann gibt es die Gruppe des Orion Imperiums. Deren Gründe, Euch zu besuchen, sind eher negativer Art. Sie zielen hauptsächlich auf diejenigen ab, die Ihr „Lichtarbeiter“ nennt. Sie versuchen, sie von ihren Aufgaben abzubringen und versuchen Angst zu verbreiten. Sie werden sie zwar nicht wirklich körperlich „schädigen“. Ihr Modus Operandi ist hauptsächlich, sie einzuschränken und von ihrem Weg abzulenken. Sie führen oft psychische Angriffe aus, die dem „Lichtarbeiter“ nicht bewusst sind, aber es entzieht ihnen dann viel Energie und lässt ihre Motivation abfallen.

ATS: Warum möchtet Ihr eine ‘negative Ernte’?

HH: Dies ist kompliziert in Worte zu fassen. Auch muss ich vorsichtig sein mit dem, was ich dazu sage. Ich hatte schon einen „Klaps auf die Finger“ bekommen, könnte man sagen. Wenn wir keine negative Ernte haben, sind wir für einen weiteren Zyklus mit Euch verbunden. Wenn diese große Ernte abgeschlossen ist, ist auch unser Vertrag mit dem Rat und unserem Schöpfer abgeschlossen. Mit anderen Worten, wir haben unsere Pflicht getan und wären frei, zu unserem vollsten Ausdruck zurückzukehren, dem der Galaktischen Wächter der 6. (fast 7.) Dichte und zu denen, die sich freudig im Dienst an dem einen unendlichen Schöpfer und an unseren Brüdern und Schwestern in der ganzen Galaxie anbieten.

Allerdings gibt es ein Problem. Das heißt, Ihr würdet es ein „Problem“ nennen, wir nennen es eine Herausforderung. Ich werde darauf später noch ausführlicher eingehen, als Antwort auf eine andere Frage. Aber kurz gesagt, wir brauchen einen sehr hohen Prozentsatz an negativer Polarität, wenn wir eine negative Ernte erzielen wollen. Mit anderen Worten, wir müssen in extremem Maße selbstservice-zentriert agieren, um eine negative Ernte zu erzielen. Deshalb arbeiten wir so hart daran, so negativ polarisiert wie möglich zu sein. Wenn wir nicht einen ausreichend hohen Prozentsatz erreichen, werden wir den größten Teil jener verpassen, die die „lauwarme“ Prozentzahl ausmachen und die einen weiteren Zyklus in der 3. Dichte durchlaufen müssen.

Wenn wir aber eine negative Ernte erreichen, können wir immerhin zur 4. Dichte „graduieren“, nur wird es ein Planet mit negativer Polarität sein. Kein guter Ort, um zu sein. Aber, wie ich schon vorhin gesagt habe, gibt es für uns (als eine Gruppenseele) den natürlichen karmischen Wiederherstellungsprozess, den wir abarbeiten müssen, für all die Negativität, die wir auf diesem Planeten verursacht haben. Wir werden dies für einen Zyklus in unserer neuen Welt der 4. Dichte tun und dann werden wir befreit, um wieder das glorreiche Wesen des Lichts zu sein, das wir wirklich sind. Wir brauchen eine Negative Ernte, damit wir unsere Erde der 4. Dichte erschaffen und unsere karmische Bilanz löschen können.

Versteht, dass wir negativ sein MÜSSEN. Dafür wurden wir hergeschickt. Es ist unser Vertrag und es war schon immer unser Auftrag, Euch zu helfen, indem wir den „Katalysator“ bilden, von dem ich vorhin sprach. Negativ zu sein ist sehr schwer für uns, nicht auf der physischen Ebene (die Charaktere, die wir spielen, genießen unsere Rollen, da wir so programmiert sind), aber auf der spirituellen Ebene ist es schwer. Wir haben die niedrigen negativen Schwingungen schon vor Äonen überwunden. Wir sind Licht und wir sind Liebe. Es ist eine sehr harte Sache für uns, all diese Negativität zu erschaffen, aber wir tun es, weil wir Euch lieben und es ist letztendlich zu Eurem höchsten Wohl. Man könnte sagen, dass es unser Opfer ist, das wir gebracht haben, um dem Einen Unendlichen Schöpfer und Euch, unseren Brüdern und Schwestern in dem Einen, zu dienen.

Denkt daran, dass wir alle hier nur ein großes uraltes Spiel spielen, bei dem wir uns darauf geeinigt haben zu vergessen, wer wir wirklich sind, damit wir, wenn wir uns wieder erinnern, wieder zueinander finden und wissen, dass wir Eins sind, dass das ganze Leben Eins ist.

ATS: In Bezug auf unsere Versklavung scheinst du – im Wesentlichen – zu sagen, dass wir als Fraktionen unseres Logos Jahwe gleichermaßen verantwortlich sind für seine Entscheidung, uns hier auf unserem Planeten der 3. Dichte gefangen zu halten. Das ist ein interessanter Gedanke. In diesem Sinne muss unsere totale Freiheit durch eine gemeinsame spirituelle Anstrengung erreicht werden.

HH: Aus einer bestimmten Perspektive ist das, was du sagst, richtig. Aus der Sicht der 3. Dichte seht Ihr Euch selbst als „getrennt“ von allem. Aus einer höheren Perspektive ist das überhaupt nicht der Fall. Du und dein Schöpfer sind Eins. Was deine Aussage über die „totale Freiheit“ betrifft, so bist du nicht für die Menschen um dich herum verantwortlich. Wenn man es von einer höheren Dichte aus betrachtet sind du und sie alle Eins, aber in dieser Dichte bist du hier, um an dir selbst zu arbeiten. Ihr alle seid hier, um Euch zu erinnern, wer Ihr seid und warum Ihr hier seid. Ihr seid hier, um Euch an den Unendlichen Schöpfer zu erinnern. Um Euren Schöpfer in Euch zu erkennen und ihm und anderen Euren Dienst anzubieten, aus freiem Willen und nach Eurer eigenen Wahl dienend.

Wenn Ihr Euch daran erinnert, wer Ihr seid, und Ihr wisst das tief im Kern Eures Seins, werdet Ihr Eure ‚unsichtbare‘ Verbindung zu allem, was ist, kennen und erkennen und dabei werden Freude, Dank und Dienst das natürliche Ausströmen aus Eurem dankbaren Herzen sein. Wenn du an dir selbst arbeitest und lernst, den Schöpfer in dir kennen, wird es für dich ganz natürlich sein, anderen zu dienen und eine herrliche Ernte wird auf dich warten.

ATS: Eine Sache, die ich nicht verstehe – und vielleicht kannst du mir, Hidden Hand, das erklären – ist, warum diejenigen, die zu Luzifer (und Luzifer selbst) gehören, nicht für die Freiheit aller Seelen kämpfen? Wenn Luzifer Freiheit, Willens- und Wissensfreiheit repräsentiert, warum tun dann diejenigen, die ihm dienen, nicht, was der biblische Luzifer tat und rebellieren gegen die Tyrannei der Ältesten?

HH: Das ist eine sehr gute Frage, danke. Ich werde sie in zwei Teile teilen und den 2. Teil danach beantworten. Erstens: Der Ältestenrat ist das absolute Gegenteil von tyrannisch. Sie sind die weisen und liebenden Wächter unserer Galaxie. Es gibt so viel, das man aus der Perspektive der 3. Dichte nicht verstehen kann. Wenn man höhere Dichten erreicht, sieht man, dass letztendlich alles im Gleichgewicht ist und es nur die Einheit gibt. Alles andere als Einheit ist Illusion oder ‚Gedankenform'.

Der Rat gab uns eine Reihe von Möglichkeiten. Wir haben uns entschieden, hier zu bleiben, um Euch zu helfen, trotz der Kosten für uns selbst. Das ist die Natur des liebevollen Dienstes an anderen. Das ultimative Paradoxon in all dem ist, dass wir in dieser Geschichte alle zusammen co-kreierend sind und damit wir Euch am meisten dienen können, müssen wir uns selbst dienen. Ich liebe den Sinn für Ironie unseres Schöpfers.

Was den 1. Teil deiner Frage betrifft, so ist die biblische Darstellung von „Krieg im Himmel“ nicht ganz ungenau. Ich werde es erklären. Unser ursprünglicher Vertrag sollte den Katalysator für den freien Willen auf diesem Planeten bringen. Als Jahwe anfangs den Diskurs mit dem Ältestenrat begann, suchte er zunächst nicht nach Hilfe bei der Einführung des freien Willens, sondern eher nach einer Anleitung, wie er seinen Evolutionsprozess (und den seiner Bewohner) am besten beschleunigen könnte. Wie ich bereits erwähnte, leitete er eine wohlwollende Diktatur.

Wir hatten zu dieser Zeit gerade einen Auftrag in Tau Ceti abgeschlossen und hatten uns für unsere nächste Aufgabe gemeldet. Wir (als Gruppenseele Luzifer) wurden in gewissem Sinn auf eine „Tatsachenfindungsexpedition" geschickt, um die Erde zu besuchen und uns mit Jahwe zu treffen, um seine planetaren Schöpfungsgesetze zu bewerten und Vorschläge zu machen, wie er seinen „Sprösslinge" (dies ist der Begriff, den ich zur Beschreibung der Seelen, die seine Gruppenseele bilden, verwenden werde) und damit auch sich selbst, am besten helfen könnte, voranzukommen.

Wir untersuchten viele Optionen und berichteten dem Rat und Jahwe über unsere Ergebnisse. Unsere Einschätzung war, dass der einzige wirkliche und schnelle Weg, seine Entwicklung sinnvoll zu steigern, die Einführung des freien Willens war. Es war nicht speziell die Umsetzung des freien Willens, bei der Jahwe Hilfe wollte, es war einfach die Einführung eines Katalysators. Er war überhaupt nicht erfreut über unseren Bericht, dass er den freien Willen implementieren müsse. Er war glücklich mit seinem kleinen 'Haustier-Paradies' und er wollte die „Kontrolle" darüber nicht verlieren. Am Ende überzeugte ihn der Rat, dass es der beste Weg sei und er stimmte widerwillig zu. Wir kehrten zur Erde zurück und hatten ein herzliches Treffen mit Jahwe, um zu besprechen, wie wir die Option des freien Willens am besten umsetzen könnten.

Jahwe war unerschütterlich in seiner Überzeugung, dass seine Sprösslinge sich dafür entscheiden würden, ihm gegenüber loyal zu sein und dass sie mit ihrer aktuellen Lebensweise zufrieden waren, dass sie ihm immer vertrauen würden und das tun würden, was er für das Beste hielt. Das, sagte er, sei sein „Hauptgrund", dass der freie Wille nicht gut als Katalysator funktionieren würde. Deshalb stimmte er dem Experiment des Baumes der Erkenntnis zu. Er glaubte, es würde ihm „Recht" geben. Als dies nicht gelang, wurde er wütend, warf seine Spielsachen aus dem Kinderwagen und seine Sprösslinge aus dem Garten und impfte ihnen ein großes Schuldgefühl dafür ein, dass sie sein Vertrauen gebrochen und ihm nicht gehorcht hatten. Das ist nicht wirklich eine ehrenvolle Art, wie sich ein Logos verhält, aber hey, das ist wohl das Schöne am freien Willen.

Das nächste „Problem“, das auftrat war, dass seine Sprösslinge uns so dankbar für unsere Hilfe waren, dass Jahwe (nach eigener Aussage) ein „eifersüchtiger Gott“ wurde. Damit hatten wir die ganze „Du sollst keine anderen Götter neben mit haben“-Geschichte. Wir selbst waren mit der Situation überhaupt nicht zufrieden, denn ein Logos sollte sich mit seinen Sprösslingen nicht so verhalten, sie sind schließlich Eins. Als wir versuchten, den Planeten zu verlassen, um zum Rat zurückzukehren, verhinderte Jahwe unsere Abreise. Wir versuchten erneut zu gehen und wurden dann aber in die Astralebenen hinuntergeworfen und darin eingesperrt. Der Rat befahl unsere Freilassung, sagte aber, dass wir unseren Vertrag kündigen müssten, der darin bestand, den Seelen auf der Erde zu helfen, sich zu entwickeln.

Wir aber wollten das nicht, wir fanden Euch sehr sympathische Wesen, wirklich positiv polarisiert und wir wollten bleiben und helfen. Und wir wollten auch einfach frei sein, um zu kommen und zu gehen, wie wir wollten. Der einzige Weg, wie wir bleiben konnten, war, als Gruppenseele gefangen zu bleiben, was für uns (als individualisierte Seelen) Zyklen von Inkarnationen bedeutete, was wir schon lange nicht mehr getan hatten. Wie ich schon früher gesagt habe, gibt es kein ‚falsch' oder ‚richtig' aus einer höheren Dichte gesehen, aber es gibt immer noch Konsequenzen für jede Handlung. Das ist das Gesetz der karmischen Wirkung. Der Vertrag war zwischen Jahwe, uns und dem Rat geschlossen worden, dass wir den Katalysator zur Verfügung stellen, um ein Recht darauf zu haben, dort zu sein.

Der karmische Effekt, dass Jahwe uns auf der makrokosmischen Ebene gefangen hält, besteht darin, dass seine individuierten Seelen auf der mikrokosmischen Ebene gefangen gehalten werden. Der Unendliche Schöpfer gab Jahwe (und allen) das Geschenk des freien Willens, nach unserer Wahl zu erschaffen, aber der karmische Effekt seiner Wahl war, dass der Rat den Planeten unter Quarantäne stellte. Eine gewisse evolutionäre Ebene ist erforderlich, um ein funktionierender Teil einer positiven, einheitlichen, galaktischen Gesellschaft zu sein.

Was den „Kampf für die Freiheit aller Seelen“ betrifft, so denkt daran, dass dies letztendlich ein Spiel ist, das wir alle hier spielen. Wir sind Schauspieler, die auf der „Bühne des Lebens“ spielen. Diese „Welt“ ist nur eine Illusion, oder eine „Gedankenform“. Niemand „stirbt“ wirklich und niemand wird wirklich verletzt. Zwischen den Inkarnationen wisst Ihr das sehr gut. Aber die Regeln des Spiels stellen sicher, dass Ihr vergessen müsst, wer Ihr wirklich seid, damit Ihr im Glauben seid, dass alles „real“ ist, während Ihr das Spiel des Lebens spielt. Das ist eine wesentliche Voraussetzung, um Entscheidungen zutreffen. Sonst wäre das Spiel zu einfach.

Diese Welt ist nicht die Realität. Obwohl wir die Realität in ihr ausdrücken können, wenn wir es wünschen.

ATS: Okay, deine Familie und deine Eliten-Kollegen mögen vielleicht genauso im irdischen Reich gefangen sein wie wir, aber warum unterstützt Ihr dann aktiv die Kräfte der Versklavung und propagiert sie?

HH: Weil das die Rolle ist, mit der wir in diesem Spiel beauftragt wurden. Um das Spiel zu „gewinnen“ (oder genauer gesagt, um erfolgreich zu sein), müssen wir so negativ polarisiert sein wie möglich. Dienst am Selbst in extremer Weise. Gewalt, Krieg, Hass, Gier, Kontrolle, Versklavung, Völkermord, Folter, moralische Erniedrigung, Prostitution, Drogen, all diese Dinge und mehr, sie dienen unserem Zweck. Im Spiel. Der Unterschied zwischen uns und Euch, im Spiel, ist, dass wir wissen, dass wir „spielen“. Je weniger Ihr über das Spiel wisst und je weniger Ihr Euch daran erinnert, dass Ihr Spieler seid, desto „sinnloser“ wird das Leben. In all diesen negativen Dingen stellen wir Euch Werkzeuge zur Verfügung. Aber Ihr seht es nicht. Nicht was wir tun, sondern wie Ihr darauf reagiert, ist wichtig. Wir geben Euch die Werkzeuge und Ihr habt die freie Wahl, wie Ihr sie benutzen wollt. Ihr müsst Verantwortung übernehmen.

ATS: Ich fand das Konzept des großen Zeitalters der Präzession, das in fünf 5.125- Jahres-Zyklen aufgeteilt ist, äußerst interessant. 3113 v. Chr., der Beginn des gegenwärtigen Unterzeitalters war eine Zeit großer Aktivität. Hat der Bau von Steindenkmälern in Westeuropa, im Nahen Osten und in Ägypten zu dieser Zeit mit dem Eintreten dieses Zyklus zu tun? Was war der Zweck der Steinkreise Grossbritanniens und der Pyramiden Ägyptens? Sind sie mehr als bloße Markierungen einer Äonenveränderung? Sie müssen eine enorme Bedeutung gehabt haben. Eigentlich würde ich sehr gerne wissen: gehörten die Erbauer dieser Monumente zu den versklavten Massen, die versuchten, die Natur der Existenz zu verstehen, oder waren die Erbauer Mitglieder Eurer Elite-Blutlinie?

HH: Ja, es gibt eine Bedeutung in diesen Ereignissen, entsprechend dem Raum / der Zeit ihres Auftretens. Der Gruppenseelenkomplex Ra war der Architekt dieser Strukturen. Sie wurden aus Gedanken heraus erschaffen. Wenn man versteht und sieht, dass alles eine Illusion oder ein Gedanke ist, kann man „die Kraft“ nutzen, um die Illusionen zu manipulieren. Alle Dinge, gesehen und ungesehen, sind miteinander verbundene Lebenskraft-Energie. Sobald man weiß, was der Magier weiß, ist es keine Magie mehr. Es ist ein ‚Werkzeug der Schöpfung‘.

ATS: Es ist Eure Gattung, die diese Welt ruiniert hat. Die Gedanken an Euch selbst sind höher als alles andere. Wenn ich Euch im echten Leben sehen würde, würde mich das nicht freuen.

HH: Es mangelt dir an Verständnis, ganz zu schweigen von der Redekunst. Um „höher“ zu verstehen, versuche mal, für einen Moment „über den Tellerrand hinaus“ zu denken. Wenn ich auf dem Boden laufe und du in einem Flugzeug über mir fliegst, macht dich das besser als mich? Nein. Du bist einfach höher, weiter oben.

ATS: Wenn „Jahwe“ ein Wesen mit positiver Polarität ist, wie kann er dann „zornig“ und „eifersüchtig“ sein?

HH: Hat Jahwe einen freien Willen? Würdest du dich selbst als einigermaßen positiv betrachten? Kannst du dann trotzdem manchmal zornig und eifersüchtig sein? Jahwe ist ein Makrokosmos von dir.

ATS: Ist diese Aussage richtig: „Um auf dem positiven Weg zu sein, müssen mindestens 51 Prozent unseres Denkens und Handelns dem Dienst am Nächsten gewidmet sein. Für den negativen Weg müssen mindestens 95 Prozent eigennützig sein. Dazwischen liegt 'die Sinkhöhle' der Gleichgültigkeit".

HH: Deine Aussage ist richtig, ja. Seht Ihr also, wie sehr wir nach Negativität streben müssen? Es erfordert eine Menge Anstrengung, um 95% Negativität zu erreichen. Außerdem werdet Ihr vielleicht überrascht sein zu erfahren, wie viele Menschen auf dem Planeten nicht annähernd 51% Positivität erreichen.

ATS: Wie wählt man den Weg des Dienstes am Nächsten?

HH: Sei gut zu dir selbst. Kultiviere eine echte Liebe zum Leben und zum Sein. Sei dem Unendlichen Schöpfer jeden Tag aufrichtig dankbar, dass er dich ins Sein gebracht hat und für seine freigiebige Versorgung. Du hast bis hierher „überlebt“, nicht wahr? Du magst nicht alles haben, was du willst, aber du hast alles, was du brauchst, um das zu vollenden, wofür du hier inkarniert bist. Bedanke dich dafür. Zeige dem Unendlichen Schöpfer Anerkennung und Dankbarkeit für alles, was er getan hat und für dich tut. Er hat dir das Geschenk gegeben, das Leben erfahren zu dürfen und dir den freien Willen angeboten, zu entscheiden, was du mit ihm erschaffen willst.

Achte sorgfältig auf deine Gedanken, denn sie sind mächtiger, als du dir vorstellen kannst. Wenn du aus einer Haltung der Liebe und des Dienstes zu deinem Schöpfer kommst, wird ein Leben im Dienst an den anderen zu einem natürlichen Ausfluss davon werden. Suche immer nach Wegen, wie du deinen Mitmenschen helfen kannst. Sei ein Wesen der Ermutigung für andere. Baue Menschen auf und setze sie nicht herab. Sei ein Leuchtfeuer des Lichts in einer dunklen Welt.

Braucht die alte Dame Hilfe mit ihren Einkaufstaschen? Wie behandelst du den Obdachlosen, der dich um Kleingeld für eine Unterkunft bittet? Schon mal was von „Engeln in Verkleidung" gehört? Schau und sieh den göttlichen Funken im Herzen aller Wesen. Behandle sie so, wie du selbst behandelt werden möchtest und wie du deinen Schöpfer behandeln würdest, wenn er direkt mit dir sprechen würde. „Denn so, wie du es mit den Geringsten von ihnen tust, so tust du es auch mit mir". Beachte das Gesetz der Ausstrahlung und Anziehung. Deine Gedanken, Worte und Taten kehren zu dir zurück. Kultiviere letztendlich einen Geist der bescheidenen Dankbarkeit. Du kannst damit nicht schlecht fahren. Der Wunsch zu dienen fließt ganz natürlich aus einem dankbaren Herzen.

ATS: Wenn wir mit einer „Dienst an den Anderen“-Philosophie leben, um die Einheit mit der unendlichen Quelle zu erreichen, ist das nicht wirklich „Dienst am Selbst“? Wie wird die Unterscheidung von negativer und positiver Polarität gemacht?

HH: Du dienst nicht anderen, um das Einssein mit der Unendlichen Quelle zu erreichen, du dienst anderen, weil du sie liebst, so wie dich selbst. Andere sind eine Erweiterung von dir selbst. Deshalb funktioniert das Gesetz der Anziehung so, wie es funktioniert. Wahrhaftig, was immer du mir antust, tust du dir selbst an. Wir sind alle Eins, in der unendlichen Schöpfung. Trennung ist eine Illusion, denn du siehst nur, was in der 3. Dichte ist. Du siehst nicht das ganze Bild. Wir erreichen die Einheit mit der unendlichen Quelle von allem als Ergebnis unserer aufsteigenden Spirale der Entwicklung. Wir sind alle auf dem Weg zurück, von wo wir hergekommen sind. Wir sind alle auf dem Weg zurück nach Hause.

ATS: Es ist mein Verständnis, dass alle Seelen schließlich den positiven Weg wählen müssen, um sich mit dem unendlichen Schöpfer zu vereinen. Wenn das wahr ist, was ist dann die Rechtfertigung, jetzt den negativen Weg zu wählen, für dein Volk und uns?

HH: Eine scharfsinnige Frage. Ja, alle Seelen lernen schließlich, dass das Positive der Weg ist, der nach Hause führt. Aber während der Inkarnation in der 3. Dichte ist Negativität immer noch ein wichtiges Werkzeug in Eurem Lernprozess. Sie lehrt Euch das „anders als". Wie ich bereits sagte, liegt es an Euch, wie Ihr die Werkzeuge, die wir Euch gegeben haben, benutzt. Reagierest du auf Negativität mit mehr Negativität? Hat es für dich jemals funktioniert, Feuer mit Feuer zu bekämpfen? Oder entscheidest du dich dafür, die Negativität als das Werkzeug zu sehen, das sie ist und erkennst du, dass sie dir eine Chance bietet?

ATS: Oder wenn der eine Unendliche Schöpfer „Liebe“ ist, bedeutet das, dass es egal ist, ob wir uns für die Liebe zu anderen oder für die Liebe zu uns selbst entscheiden? Wird jeder der beiden Wege zur Quelle führen?

HH: In gewisser Weise hast du Recht, bis zu einem gewissen Grad. Aber es gibt einen großen Unterschied zwischen sich selbst zu lieben und egoistisch zu sein. Ein großer Unterschied. Wenn man wirklich versteht, was es heißt, sich selbst zu kennen und zu lieben, kann man nicht anders, als andere zu lieben und ihnen zu dienen. Es gibt keine ‚anderen'. Wenn Ihr das versteht, werdet Ihr auf der Kernebene Eures Seins auf dem Weg nach Hause sein, zum Unendlichen Schöpfer und schließlich wieder in die Unendliche Einheit eintauchen.

ATS: Ich stimme mit vielen anderen überein, dass deine Antworten mit mehreren Quellen, die ich in der Vergangenheit gelesen habe, übereinstimmen, einschließlich der Channellings von Ra, den Kassiopeiern und einigen anderen. Kannst du deine Interpretation solcher „Channellings“ erklären und ob sie eine weitere Quelle der Offenbarung von deinem Volk sind?

HH: Ich habe schon in meinen früheren Antworten über Ra gesprochen. Von den Kassiopeiern habe ich noch nie etwas gehört. Es gibt zurzeit keine anderen Mitteilungen von meiner Familie als diese, obwohl es die Möglichkeit einer weiteren bald geben könnte, abhängig von bestimmten Ereignissen. Meine allgemeine Auffassung von „Channellings“ ist, dass die meisten von ihnen von sehr schlechter Qualität sind. Das ist nicht unbedingt eine Herabsetzung derjenigen, die sie übermitteln, sondern eher eine Frage ihrer mangelnden Empfänglichkeit und der nachfolgenden Verzerrungen.

Es ist sehr selten, dass man einen guten, stabilen, klaren und unparteiischen Kanal findet. Das Schlüsselelement beim Channeling ist die Fähigkeit, die „Filter“ der eigenen persönlichen Überzeugungen vorübergehend zurückzuziehen und ein klarer Kanal zu sein, das durchzubringen, was tatsächlich gegeben ist, nicht die Neigung zu dem, was man denkt, was es bedeuten könnte. Wenn ich „man“ sage, meine ich das natürlich allgemein, nicht jemanden persönlich. Denkt immer daran, dass es um die Botschaft geht, nicht um den Überbringer. Die Ra-Channelings sind in der Tat sehr genau. Sie sind die einzigen, von denen ich weiß, dass ich sie gerne als „klare“ Botschaft klassifizieren würde. Obwohl, wie ich schon sagte, selbst so nicht 100%ig. Eher 85-90%.

Ein weiteres schwieriges Problem beim Channeling ist, dass man zu Beginn eine positive Entität empfängt und wenn man sich nicht vorsichtig schützt und sehr scharfsichtig ist in seinem Unterscheidungsvermögen, beim Identifizieren des eingehenden Kanals, kann man mit einer negativen Entität in Kontakt kommen, die vorgibt, positiv zu sein, aber allmählich mehr und mehr Fehlinformationen einfließen lässt, nachdem man ihr Vertrauen gewonnen hat. Diejenigen, die Euch genaue Daten und Zeiten angeben, sind fast immer zu vermeiden. Positive Entitäten geben kein Datum und keine Uhrzeit an. Negative werden es tun, um Euch damit eine Falle zu stellen. Wenn sie erst einmal Datum und Zeit vorhergesagt haben und das Vorausgesagte nicht eingetroffen ist, haben sie es geschafft, dass das Licht der Botschaften verströmen wird, denn niemand wird in ihnen irgendeine Glaubwürdigkeit mehr sehen.

ATS: Nun, jetzt kennen wir den Sinn dieses Threads, jemand hat gerade die New-Age- Theologie entdeckt! HH, ich warte immer noch auf eine Vorhersage mit Zeitangabe von dir. Bisher hast du nur über den allgemeinen Untergang gesprochen, was jeder bei ATS jedes Jahr vorhersagt. Ich brauche etwas Spezielles, das in der nächsten Woche geschieht. Natürlich weiß ich, dass du nichts Derartiges anbieten wirst. Das ist ein Scherz.

HH: Das wird das einzige Mal sein, dass ich dir antworte. Zu Beginn unseres Gesprächs hier habe ich ausdrücklich klargestellt, wie ich mich verhalten werde. Wenn dir meine Vorgabe nicht gefällt, hast du den freien Willen, diese Offenlegung nicht zu lesen. Ich würde dir freundlicherweise vorschlagen, diesen zu benutzen, da deine Energie sehr frustriert und wütend wirkt. Das ist nicht wirklich eine ratsame Haltung, mit der man in diese Unterhaltung gehen sollte. Wie ich mir bereits früher die Zeit genommen habe zu erklären, muss ich dir nichts beweisen. Deswegen bin ich nicht gekommen. Glaube, oder glaube nicht, ich bin gottgewollt gleichgültig. Wenn meine Anwesenheit hier nur einer Seele zugutekommt, hat sich die Mühe gelohnt. Ich habe Euch nicht gebeten zu glauben.

Das Einzige, worum ich Euch respektvoll gebeten habe, war, dass Ihr das Urteil aufschiebt oder „vorläufig glaubt“, bis der Diskurs abgeschlossen ist, sodass der Fluss der Fragen / Informationen nicht unterbrochen wird. Du hast mir von Anfang an nichts als Unhöflichkeit und schlechte Manieren gezeigt und fragst dich dann, warum ich nicht antworte. Wenn dir das Thema nicht gefällt, kannst du einfach entscheiden, weder zu lesen noch zu antworten und lasse diejenigen, die sich mit aufschlussreichen Fragen beteiligen wollen, dies ohne Unterbrechung tun.

Deine Punkte:
1) New-Age-Theologie? Das ist amüsant. Du hast offensichtlich nicht die geringste Ahnung, wie alt und zeitlos diese „Geheimnisse" sind. Ich finde es ironisch, „LowLevelMason" (Tiefgradfreimaurer), dass wenn du es jemals bis zum 32. Grad schaffen wirst, du diese Wahrheiten immer wieder hören wirst. Ich hoffe, dass es dir dann leichter fällt, diese Wahrheiten zu integrieren und ich bitte unseren Unendlichen Schöpfer, deinen Weg zu leiten.

2) Ihr werdet keine Zeiten oder Daten von mir erhalten. Ich bin nicht hier, um irgendetwas zu „beweisen“ und ich habe keine Notwendigkeit, dies zu tun. Dein Unglaube ist für mich ohne Bedeutung. Nur für dich. Ich bin hier, um die mir übertragene Pflicht, eine Botschaft zu überbringen, gewissenhaft zu erfüllen. Und ich werde diese Pflicht erfüllen, ungeachtet deiner Gefühle dazu.

3) Was deinen Punkt bezüglich „Untergang und Düsternis" betrifft, so offenbart das nur deine Denkweise. Wo du „Untergang und Düsternis" siehst, sehe ich eine Gelegenheit. Das Leben entspricht den Vorstellungen, die du von ihm hast. Wenn du „Untergang und Düsternis" siehst, dann ist es das, was du projizierst. Die Welt ist dein Spiegel. Sie reflektiert dir das, was du ausstrahlst. Wenn du die Reflexion, die dir das Leben zeigt, nicht magst, dann ändere das, was es verursacht.

ATS: Wenn es das wirklich gäbe [was du uns erzählst], wären Tausende von Menschen beteiligt und jede einzelne Person könnte etwas durchsickern lassen.

HH: Tausende? Versuche es mit Millionen. Du hast keine Vorstellung davon, wie streng die Ausbildung und wie hart die Konditionierung ist, die wir von klein auf erfahren. Niemand wagt es, sich gegen die Familie zu stellen. Wir wissen, was passieren würde, wenn wir es täten. Aber das ist nicht die Hauptmotivation. Die Hauptmotivation ist unbändige Loyalität gegenüber der Familie und unserem Schöpfer. Wir verstehen die Bedeutung dessen, was wir hier tun, auch wenn der Großteil der Menschheit es nicht tut.

ATS: Hoppla, du hast dir gerade in den Fuß geschossen. Für jemanden, der sich nur damit beschäftigt, die spirituelle Seite des Lebens zu manipulieren, weißt du offensichtlich eine Menge über Dinge, die nichts damit zu tun haben. Du hast dich gerade selbst entlarvt.

HH: Setzt du dich nicht auch mit deiner Familie zusammen und haltet Ihr Euch nicht gegenseitig über Eure Pläne auf dem Laufenden? Was deine Bemerkungen über meine „spirituelle“ Rolle angeht, so ist die Ignoranz, die du zeigst, für uns sehr humorvoll. Wenn du glaubst, dass ich mich ’nur‘ mit dem Spirituellen beschäftige, hast du meine Beiträge entweder nicht oder falsch gelesen. Du gehst auch davon aus, dass es in meiner Rolle darum geht, die „spirituelle Seite des Lebens“ zu „manipulieren“. Wiederum fehlt es dir an Verständnis und du fällst falsche Urteile über das, was du nicht verstehst. Du tätest gut daran, nicht mehr zu versuchen, „klug“ zu sein und stattdessen all diese unangebrachte aggressive Energie von dir in etwas Produktiveres und Nahrhafteres für deine Seele zu kanalisieren. Aber lass dich nicht aufhalten, du leistest einen netten Beitrag zur allgemeinen negativen Polarität der kommenden Ernte.

Wir sind dir dankbar.

Ich verbringe die letzten paar Tage meiner Zeit hier (unser Diskurs endet am Freitag) und ich möchte mich darauf konzentrieren, auf aufschlussreiche Fragen mit Tiefe zu antworten, die das Beste aus dieser Gelegenheit machen, Informationen zu teilen und Verbindungen auf der Seelenebene des Seins herzustellen. Erwarte also bitte keine weiteren Antworten in verbalen Ritterkämpfen. Ich habe weder genügend Zeit noch die Neigung zu unbedeutenden Scherzen. Die Fragen, die ich noch nicht beantworten konnte, werde ich morgen beantworten. Vielen Dank an diejenigen, die bisher mit sinnvollen Fragen zu diesem Diskurs beigetragen haben. Für diejenigen mit einem offenen Geist ist es meine Hoffnung, dass sie etwas aus diesen Informationen herausholen können.

[Ende des 2. Teils der 2. Sitzung; Fortsetzung folgt]

3. Sitzung



ATS: Ich frage mich, ob du mir helfen kannst. Mein Name ist Shelby David und ich bin hier für die kommenden Prüfungen und Drangsale. Ich bin ein Teil von Quetzalcoatl, oder die Wiedergeburt davon, soweit ich weiß. Ich erkenne, dass viele deiner Worte wahr sind, denn ich hatte diese Wahrheiten bereits wiederentdeckt in den verschiedenen Glaubensstrukturen dieses Planeten, in dem, was am meisten in mir anklang.

HH: Guten Abend, Shelby. Es ist schön, dich wieder zu ’sehen‘, es ist schon eine Weile her, alter Freund. Würde es dich überraschen zu hören, dass wir dich „erwartet“ haben? Quetzalcoatl ist auch eine Gruppenseele der 6. Dichte (Sozialer Gedächtniskomplex). Einige bezeichnen Quetzalcoatl als „Aufgestiegenen Meister“, obwohl er sich über diesen Titel sehr amüsieren würde, da er weiß, dass die „Meisterschaft“ für ihn, wie auch für uns (als Gruppenseele Luzifer), noch in weiter Ferne liegt.

Man kann zwar genau feststellen, ob eine bestimmte Dichte ‚gemeistert' wurde, aber die Meisterschaft über den gesamten Inkarnationszyklus der Schöpfung tritt erst dann ein, wenn man wieder das Eintauchen in den Einen Unendlichen Schöpfer erreicht hat. Man kann sich dafür entscheiden, dies zu tun, wenn man einmal den Aufstieg zur 8. Dichte erreicht hat. Oder man kann sich dafür entscheiden, nochmals zur nächsten Oktave der Dichten aufzusteigen und einen neuen Zyklus von Inkarnationsherausforderungen der Schöpfung zu beginnen.

ATS: Dies ist mein erstes Mal auf der Erde seit langer Zeit. Mir wurde von einem anderen aus einer der Blutlinien deiner Gruppe gesagt, dass ich hier nicht wirklich existiere.

HH: Du hast Recht, du bist seit einer geraumen Zeitspanne der „irdischen Zeit“ nicht mehr hier gewesen, auch wenn es nicht so ist, dass du noch nie hier warst. Die Gruppenseele Quetzalcoatl genoss hier viele Inkarnationszyklen der 3. Dichte in der klassischen Aztekenzeit. Zu Beginn kämpfte er mit der Vervollkommnung der Liebe zu anderen, was seine Entwicklung für einige Zeit aufhielt. Als er jedoch einmal zur Erkenntnis unserer ererbten Einheit gekommen war, konnte er sich selbst in anderen sehen und seine (deine) Entwicklung ging von da an schnell voran. Deine Quetzalcoatl- Seelengruppe erreichte eine positive Ernte mit sehr beeindruckenden 76% zum Zeitpunkt der anschließenden Ernte.

Natürlich sind es, wenn eine Gruppenseele einen Inkarnationszyklus in der 3. Dichte durchläuft, die individualisierten Seelenanteile (d.h. du), die die eigentlichen physischen Inkarnationen durchführen, wobei die „Überseele" (das „Höhere Selbst") deiner individualisierten Seele als Energieanker fungiert, aus dem die individuellen Seelenfunken „heraustreten" werden. Ihr habt eine lange Zeit damit verbracht, Euch durch die 5. Dichte, die Dichte der Weisheit oder des Lichts, zu arbeiten. Dies war im Wesentlichen auf eine übermäßige Fülle von Mitgefühl zurückzuführen (was nicht schlecht ist, da Mitgefühl eines der wichtigsten Dinge ist, an denen man in der 4. Dichte arbeitet).

Um jedoch von der 5. bis zur 6. Dichte (der Dichte der Einheit) zu graduieren, muss man das Gleichgewicht zwischen Mitgefühl und Weisheit lernen. Die 6. Dichte wird daher manchmal auch als Dichte der mitfühlenden Weisheit bezeichnet, weil man bis dahin das Gleichgewicht zwischen den beiden erlernt hat. Dies erforderte viele Inkarnationszyklen für dich, was der Grund dafür ist, dass du die Erde der 3. Dichte lange Zeit nicht besucht hast.

ATS: Es war eigentlich nicht gedacht, dass ich auftauche, denn ich hatte ursprünglich andere Engagements [geplant]. Aber ich schaffte es in letzter Minute hierher zu kommen. Ich erinnere mich daran, dass auch ich unter Vertrag stehe. Ich bin ein Walk-in, wenn das für dich Sinn ergibt, meine menschliche Familie ist also nicht wie ich. Ich habe eine lange Zeit damit verbracht, in verschiedene Dichten zu reisen und bei den verschiedenen Umwälzungen zu helfen.

HH: Deine Einsicht wird dir hilfreich sein, Shelby. Das gilt nicht nur für dich, sondern für deine gesamte Seelengruppe. Quetzalcoatl (der Makrokosmos von dir selbst) war in den letzten beiden Zyklen damit beschäftigt, mit einer Gruppe der 5. Dichte auf Alpha Centuri zu arbeiten, die ähnliche Probleme mit einem Übermaß an Mitgefühl hatte, auf Kosten der persönlichen Weisheit. Ihr habt kürzlich Eure Aufgabe dort beendet und wart begierig, die glorreiche Gelegenheit nicht zu verpassen, ein Teil dieser großen Ernte zu sein.

Obwohl Eure Gruppe schließlich lernte, Liebe und Licht auszubalancieren, um in die Schwingung der Einheit der 6. Dichte zu graduieren, bist du immer noch sehr anfällig für extremes Mitgefühl und anstatt dir die übliche Zeit / Raum-Periode zu nehmen (im Antimaterie- Universum, wo wir zwischen den Inkarnationen ruhen), wolltest du an diesem Punkt an Bord dieses Raum / Zeit-Wirbels der 3. Dichte springen, um deinen Mitgeschöpfen hier zu helfen.

ATS: Mein Problem ist, dass mein Gedächtnis versagt hat und einige der Dinge, an die ich mich aus meinen früheren Existenzen erinnere, nicht mit deinen Worten übereinstimmen. Ich habe Luzifer und seine Generäle mehr als einmal getroffen. Ich wäre dankbar für jede Information von dir, die meine Verwirrung darüber auflösen könnte, warum meine Gedanken so durcheinander sind. Denn ich erkenne nicht klar, was mein Weg ist und weiß nicht genau, was hier wirklich geschieht.

Ich danke dir für deine Zeit.

HH: Ihr habt uns (Luzifer) in der Tat schon öfter ‚getroffen‘, bei vielen Gelegenheiten. Wir haben bei verschiedenen Aufträgen des Rates und der Konföderation zusammengearbeitet. Nutze die Gabe deiner ‚Traumzeit‘-Kommunikation, in der wichtige Mitteilungen deiner Überseele und Informationen aus vielen anderen Quellen „heruntergeladen“ werden können, um dich in deine innere Datenbank „einzustöpseln“. Beginne damit, alles aufzuzeichnen, woran du dich beim Erwachen erinnerst und gib den Prozess nicht auf, auch wenn es am Anfang schwierig ist. Du wirst langsam einen Sinn in den Informationen erkennen, die in dein Unterbewusstsein „heruntergeladen“ werden.

Wenn du darin geübt bist und deine „Traumzeit“ als eine Methode der inneren Kommunikation nutzen kannst, bitte unseren Unendlichen Schöpfer, dich an deine Zeit im Zeta Reticuli System zu erinnern. Du wirst dich dann an unsere letzte gemeinsame ‘Dienstzeit’ erinnern, ich hoffe mit viel Herzenswärme. Leider habe ich hier nur bis Freitag Zeit, daher werden wir nach dieser Nachricht wahrscheinlich nicht mehr kommunizieren. So wünsche ich dir das Allerbeste in deiner Aufgabe hier, mein Freund, sowohl deiner individuellen, als auch deiner Gruppenseele. Ich bitte unseren Unendlichen Schöpfer, deinen Weg zu segnen und zu leiten. Wir freuen uns darauf, Euch auf der ‚anderen Seite‘ wieder zu sehen, wenn dieser große Ritt vorbei ist.

ATS: Was stellen die geflügelten Statuen dar, die im Auftrag der US-Regierung den Eingang am Hoover Damm bewachen? Hat diese Sammlung himmlischer Symbolik, die sich dort befindet, etwas mit Euren luziferischen / außerirdischen / äquinoktialen / transformierenden Agenda zu tun?

HH: Das ist eigentlich sehr einfach. Du kannst feststellen, dass die Füße direkt nach unten zur Erde zeigen und die Hände und Flügelspitzen direkt zum Himmel. Die Lebenskraft-Energie fließt in den menschlichen Geist- / Seelen- / Körperkomplex von der Erde aus durch die Füße nach oben. Die intelligente Energie vom Unendlichen Schöpfer fließt von oben nach unten, durch das Kronenchakra hinein. Die Flügel repräsentieren unsere (Luzifers) innewohnende Göttlichkeit. Du wirst auch feststellen, dass die Figur sitzt. „Der Sitz unserer (Luzifers) Kraft verbindet Himmel und Erde und alle Dinge müssen durch uns hindurchgehen“.

ATS: Eine andere Frage, die ich habe: gehören diese Blutlinien zu den ganz Reichen, wie die meisten annehmen,
oder sind sie scheinbar gewöhnliche Menschen, die sich in die Gesellschaft einfügen, relativ unbemerkt bleiben, aber dennoch im großen Rahmen zu Eurer Sache beitragen?

HH: Die Namen, die du kennst, haben keine wirkliche Macht. Sicherlich, sie „scheinen“ viel Macht zu haben, jedenfalls so, wie erdgebundene Seelen Macht wahrnehmen. Unser Reichtum lässt den Besitz der Millionärs- und Milliardärs-Promis und der Konzern-Bonzen wie ein Taschengeld für Kinder aussehen. Unser Reichtum ist Familienvermögen, das über die Generationen über Tausende von Jahren weitergegeben wurde. Wahrer Reichtum jedoch ist das Wissen tief in deinem Herzen, dass du und dein unendlicher Schöpfer Eins bist. „Sucht zuerst das Königreich ‚Gottes‘ (den Unendlicher Schöpfer) und alle anderen Dinge werden Euch hinzugegeben werden“.

ATS: Ein Teil der Frage könnte also auch lauten: Sind sich alle bewusst, dass sie zu diesen Blutlinie gehören, oder ist einigen Mitgliedern diese Verbindung nicht bewusst? Werden sie in einem bestimmten Alter darüber informiert? Zum Beispiel: wie und in welchem Alter wurde dir gesagt, dass du dazu gehörst?

HH: Ja. Wenn man zur Blutlinie (Familie) gehört, wird man in sie hineingeboren und man wird von Geburt an auf die entsprechende Weise aufgezogen. Es gibt keinen anderen Weg. Ich möchte in der Frage der Blutlinie (Familie) sehr klar sein. Diejenigen, die du kennst, sind von irdischer Abstammung und ja, sie haben ihren Platz in der Familie, aber die wirklichen mächtigen Linien [‘Linien der Macht’] stammen nicht von diesem Planeten.

ATS: Ich habe dies wahrscheinlich als die aufschlussreichste Sache bisher empfunden. Es hilft mir, die Antworten auf einige der Fragen, die ich gestellt habe, zu verstehen.

HH: Das freut mich. Es ist wahrscheinlich das Wichtigste, was ich bisher gesagt habe.

ATS: Leider bedeutet dies auch, dass die meisten Anschuldigungen bezüglich der ‚NWO‘ abgeschwächt werden.

HH: Das hängt von deiner Perspektive ab. Schwächt es die Negativität ab, die wir fortbestehen lassen? Nein. Lindert es den Schmerz und das Leid, das wir verursacht haben und auf dem Planeten verursachen? Nein. Mindert es die Tatsache, dass wir unser Endspiel-Szenario schließen und bald offen hervorkommen und anbieten werden, die versagenden politischen und finanziellen Institutionen mit unserer geschätzten Führung zu „retten"? Nein. Bedeutet das, dass du der Negativität nachgeben und sie nähren solltest? Nein. Lindert es die Tatsache, dass wir einen weiteren Zyklus in karmischer Wiedergutmachung verbringen müssen, um diese aktuelle Lebenszeit der offenen Negativität auszugleichen? Nein. Bedeutet es, dass du die Negativität als das gegebene Werkzeug benutzen solltest, um dir zu zeigen, was du nicht bist? Ja.

Denkt immer daran, dass dies ein wunderschönes Spiel ist, das wir hier spielen und das wir zusammen mit unserem unendlichen Schöpfer erschaffen. Und dass wir „off stage“ (zwischen den Leben) die allerbesten Freunde sind, auch dass niemand wirklich „stirbt“ und niemand wirklich „leidet“, außer im Spiel. Das Spiel ist nicht die Realität. Realität ist Realität, und Ihr habt die Macht, Eure Realität innerhalb des Spiels zum Ausdruck zu bringen, sobald Ihr gelernt habt, wie man es tun kann.

ATS: Du sagst im Wesentlichen, dass eine Seele Positivität nur in einer Welt wählen kann, in der auch Negativität existiert. Wenn es keine [negativen] Protagonisten in dieser Welt gäbe, gäbe es keine Möglichkeit für eine menschliche Seele, „gut“ oder „böse“ zu wählen und so auf einer spirituellen Ebene zu beweisen, dass sie ein besseres Schicksal nach dem Leben verdient. Hätten wir nur Positivität zur Auswahl, würden wir nichts lernen und unsere Seelen könnten nichts beweisen.

HH: Genau. Das ist der Grund, warum wir gekommen sind. Es war ein großes Opfer für uns. So schwer es auch ist, dies aus den mentalen Grenzen der Lebenserfahrung der 3. Dichte heraus zu begreifen, wir tun es, weil wir Euch lieben.

ATS: Ein extrem grundlegendes Konzept, aber eines, das ich bisher übersehen habe. Unglücklicherweise ist es für diejenigen von uns, die unsere irdische Existenz (oder besser gesagt, das Potential, das sie hat) lieben, ziemlich schwierig, sich mit einem Konzept zu arrangieren, nachdem Leiden und Sklaverei so natürlich sind wie Liebe und Glück und dass wir erst nach dieser irdischen Existenz jemals frei sein können.

HH: Ich verstehe. Unsere Aufgabe ist es, den Katalysator zu liefern. Eure Aufgabe ist es, ihn zu benutzen. Könnt Ihr über das hinausschauen, was Eure Augen Euch zeigen, um Liebe und Glück in einer Welt der Angst und des Leids zu finden und auszudrücken? Wer das kann, ist wie ein Leuchtfeuer des Lichts in die Dunkelheit. Wird man der Dunkelheit erliegen, oder wird man aufstehen und sein göttliches inneres Licht ausstrahlen? Jeder kann diese Entscheidung für sich selbst treffen.

Denke darüber nach: Wenn der Eine Unendliche Schöpfer unendlich ist und alles geschaffen hat, wohnt dann der Unendliche Schöpfer nicht in allen Dingen? Wenn du den göttlichen Funken des Unendlichen Schöpfers sehen kannst, sogar in denen, die dir schaden wollen, wird der starke Griff der Illusion beginnen, seine Macht über dich zu verlieren.

„Liebt Eure Feinde und betet für die, die Euch verfolgen.“

ATS: Danke, Hidden_Hand. Ob du echt bist oder nicht, du hast mich zum Nachdenken und Lernen angeregt.

HH: Gern geschehen. Ich bin echt – aber würde es etwas ändern, wenn ich es nicht wäre? Denke daran, dass es nicht wichtig ist, wer der Bote ist, sondern dass es die Natur der Botschaft selbst ist. Ich wünsche Euch alles Gute auf Eurer Heimreise. Wir werden uns auf der anderen Seite sehen und wir werden alle herzhaft über die Rollen lachen, die wir in diesem großen Drama gespielt haben.

ATS: Gibt es eine Möglichkeit, diese Restriktion aufzuheben? Denn ich könnte einfach nur sehr faul sein oder unter einer Art Zauber stehen. Hat die Schlaflähmung, die ich ab und zu erfahre (mit oder ohne Schattenfiguren) etwas damit zu tun?

HH: Es gibt sie. Erforsche es und wende die Techniken der psychischen Schutzschilde an. Es gibt viele Informationen im Internet, also muss ich die wenige Zeit, die wir noch haben, nicht damit verbringen, darauf einzugehen. Lese viele Seiten und höre auf die innere Stimme. Deine Seele wird dich führen, wenn du sie bittest. Sie spricht in der Sprache der Gefühle. Wenn es sich „einfach richtig anfühlt", ist es normalerweise gut.

Nein, die Schlaflähmung hat nichts damit zu tun. Sie tritt auf, wenn dein Gehirn vor deinem Körper aus dem Traumzustand „erwacht“. Während des REM-Tiefschlafs ist es natürlich, dass dein Körper gelähmt ist, um mögliche Verletzungen beim Träumen zu vermeiden. Manchmal, wenn du zu schnell aus einem Traum erwachst, denkt dein Körper einfach, dass du noch träumst und dann dauert die REM-Lähmung noch eine Weile an, normalerweise bis du dich selbst wach „schüttelst“, oft aufgrund von Atemnot.

ATS: Ist es möglich, dass unsere Essenz in der kommenden Zeit zerstört werden kann, oder ist das nur eine weitere Panikmache?

HH: Nein. Dein Wesen kann niemals zerstört werden. Du bist ein einzigartiger Teil des Einen Unendlichen Schöpfers. Du bist eine ewige Seele, die sich derzeit in einer physischen Hülle befindet, die man einen „Erdanzug“ nennen könnte. Dein Erdanzug wird vergehen, aber DU kannst nicht sterben. Nichts kann den Unendlichen Schöpfer zerstören und du und der Unendliche Schöpfer sind Eins.

ATS: Ich gehe zur Arbeit, um meine Rechnungen zu bezahlen, ich lebe ein gutes Leben mit Freunden, geliebten Menschen, die mir wichtig sind. Ich bin im Wesentlichen ein guter Mensch, aber als ‚echter' Mensch habe ich die ganze Bandbreite an Emotionen, kenne Eifersucht, Hass etc. Ich schätze, ich würde mich selbst als ‚lauwarm' beschreiben, um deinen Ausdruck zu verwenden. Wie kann ich als Individuum das, was du sagst, als „Wahrheit" annehmen?

HH: Niemand verlangt das von dir. Nimm niemals das, was ein anderer zu dir sagt, als „Wahrheit“ an. Dein Zweck hier ist es, deine eigene Wahrheit zu finden. Manchmal können andere dabei helfen, indem sie Führung anbieten. Aber damit ihre Wahrheit zu deiner Wahrheit wird, muss sie die Prüfung durch dein Urteilsvermögens bestehen. Setze dich in Meditation ruhig hin und bitte den Unendlichen Schöpfer, deinen Weg zu leiten. Meditiere über das, was ich mitgeteilt habe und höre auf deine inneren Gefühle. Sie sind die Sprache deiner Seele. Benutze alle deine negativen Emotionen, wenn sie auftauchen, als die Werkzeuge, die sie wirklich sind. Trainiere dich zu realisieren, wenn Negativität in dir auftaucht.

Wenn du dich dabei ertappst, wie du einen negativen Gedanken projizierst, denke daran, dass jeder Gedanke kreativ ist und frage dich, ob es wirklich das ist, was du erschaffen willst. Es dauert eine Weile, bis man das beherrscht, aber es ist wichtig, nicht aufzugeben. Nimm deine negativen Gedankenmuster einfach immer wieder wahr, wenn sie auftauchen und wähle dann einfach erneut eine Antwort, die positiver ist. Das nennt man ‚Arbeit an sich selbst' und es ist der Hauptgrund, warum du dich entschieden hast, jetzt hier zu sein. Um an dir selbst zu arbeiten. Ich wünsche dir alles Gute für deinen Transformationsprozess.

ATS: Ich habe in einem Link von jemandem gelesen, der sich selbst ‚Der Insider‘ nennt, doch sind seine Beiträge weniger anspruchsvoll als deine. War er dein Vorgänger? Auch einer, der mit „Enthüllung“ beauftragt war?

HH: Eine gute Frage. Ich habe das Material gerade durchgesehen. Es war sehr interessant. Nein, kein Vorgänger von mir‘ und keine Enthüllung, die von meiner Familie gekommen wäre. Allerdings stelle ich fest, dass er selbst erklärt hat, dass er „einer Minderheit“ angehört und gewisse Hinweise in seinem Schreiben geben mir eine sehr gute Vorstellung davon, welcher. Ich würde sagen, dass sein Material zu etwa 60% korrekt ist. Die Gefühle, die ich bekomme, wenn ich ihn lese, sind nicht, dass er absichtlich ungenaue Informationen aufgenommen hat, sondern dass er einfach nicht im Besitz des „größeren Bildes“ war. Wäre er aus der „Minderheitengruppe“, der ich ihn zugerechnet habe, würde das vollkommen Sinn ergeben.

ATS: Wenn nun also die Ernte kommt, ist dann meine Zeit hier vorbei und existiert dann diese bewusste Hülle, in der ich lebe, nicht mehr? Was passiert dann mit mir? Was passiert mit meinen Freunden und Lieben? Werden wir, und mit wir meine ich die große Mehrheit von uns, die diesen Planeten, diese Dimension, diese Dichte bewohnen, im Großen und Ganzen unwissend sein gegenüber den Ereignissen, die du voraussagst?

HH: Das ist eine gute Frage. Ich mag Fragen, die aus dem Herzen kommen. Es hängt von den Umständen ab, in denen du dich in den letzten Momenten dieser besonderen Lebenszeit befindest. Sagen wir zum Beispiel, dass der physische Aspekt von dir während der kommenden Erdveränderungen das tun sollte, was „sterben“ genannt wird, dann wirst du sofort in das wundersame Reich zurückkehren, in dem wir zwischen den Inkarnationen leben, das, was wir Zeit / Raum oder „Antimaterie“ nennen. Dies ist der Ort, den die Menschen als „Himmel“ bezeichnen. Dort werdet Ihr all denen begegnen, die Ihr liebt und die ebenfalls während dieser Lebenserfahrung „gestorben“ sind und Ihr werdet eine wunderbare und emotionale Wiedervereinigung genießen.

Du wirst dich mit deiner Seelengruppe und deinen spirituellen Lehrern treffen. Wir alle speichern einen Teil unserer Seelenenergie auf der „anderen Seite“, wenn wir hierher kommen. Je nach dem Schwierigkeitsgrad der Lebenserfahrung, die wir zu erfahren gewählt haben, nehmen wir mehr oder weniger von unserer Energie mit. Für eine durchschnittliche „Lebenszeit“ bringen wir typischerweise zwischen 60-80% unserer Seelenenergie in eine Inkarnation mit. Deshalb, selbst wenn diejenigen, die Ihr liebt, sich wieder für ein anderes Abenteuer inkarniert haben, wird immer noch ein Teil ihrer Energie dort sein, um Euch zu treffen und Euch zu Hause willkommen zu heißen.

Du wertest dann deine Lebenserfahrung mit deinen Lehrern aus und lernst die Lektionen aus deinen Erfolgen und Fehlern. Du wirst dann Zeit mit Lernen und Ausruhen verbringen, bevor du anfängst, deine nächste Inkarnation zu planen. Wenn du zu denjenigen gehörst, die nicht physisch „sterben“, bevor die große Ernte eintrifft, wird es für dich einen Moment der „Null-Punkt-Zeit“ geben, in dem du eine ekstatische Verschmelzung mit dem Unendlichen Schöpfer genießen wirst, in der du dich daran erinnerst, wer und was du wirklich bist, bevor der Schleier des Vergessens wieder auf dich herabfällt.

Dann wirst du an den Ort gebracht, der dich erwartet, je nachdem, ob du dich in der negativen 4. Dichte uns anschließt (unwahrscheinlich), zur positiven 4. Dichte graduierst (möglich) oder zu einem anderen, ähnlichen Planeten der 3. Dichte gehst (für die „Lauwarmen“), um dein Lernen fortzusetzen, unabhängig davon, wie viele Zyklen es dauert, bis du zur positiven 4. Dichte graduieren kannst.

Diejenigen, die zu dieser Kategorie gehören, werden sich an den Zeitpunkt ihres Übergangs nicht erinnern. Es wird so sein, als hätte sich nichts geändert, außer dass sie die Erinnerung an ihre „Nullpunkt"-Erfahrung behalten, um sie zu ermutigen. Sie werden sich nicht an die jüngsten Erfahrungen der Ernte in diesem Leben hier erinnern. Es wird einfach so sein, als ob sie eine mystische Erfahrung gehabt hätten und das Leben wird für sie wie 'normal' weitergehen.

ATS: Es fällt mir schwer, dir zu glauben und doch reagierst du und informierst du auf eine sehr raffinierte Weise, es ist ziemlich faszinierend ...

HH: Das ist in Ordnung. Ich möchte nicht, dass du mir blind glaubst. Zu viele Menschen auf diesem Planeten verbringen ihr ganzes Leben damit, Dinge zu tun und zu denken, von denen andere sagen, dass sie wahr sind. Ich möchte, dass meine Worte für dich wie ein Katalysator wirken. Deswegen sind wir hierher gekommen. Wenn meine Worte dich, wenn auch nur für kurze Zeit, dazu veranlassen, einen Moment innezuhalten und das zu bewerten, was du ‚denkst', was du bereits über die Natur des Lebens zu wissen glaubst – und das du als selbstverständlich wahr ansiehst, weil „alle anderen es auch glauben" – dann werde ich meine Zeit gut verwendet haben. Mein Wunsch ist es, dass du ein authentischer Mensch wirst, der denkt und fühlt und selbst entscheidet, was sich für dich als Wahrheit „anfühlt". Ich wünsche dir alles Gute in deinen Bemühungen.

ATS: Du kannst nicht einen Bruchteil eines Beweises vorlegen, der zeigt, dass das, was du sagst, kein Scherz ist, obwohl es unglaublich einfach wäre, wenn du derjenige wärst, der du vorgibst zu sein.

HH: Nicht tun. Nicht können. Riesiger Unterschied. Dies soll kein Anschauungsunterricht sein, der die Erfüllung von Prophezeiungen voraussagt. Wenn du glaubst, ich hätte gedacht, du würdest mir blind glauben oder gar wünschen, dass das passiert, dann irrst du dich gewaltig. Ich wäre sogar enttäuscht, wenn das der Fall wäre, denn dann hättest du aus meiner Zeit hier nichts gelernt. (Nicht du persönlich, ich meine mit „du" die Menschen im Allgemeinen). Meine Aufgabe hier, wie schon seit Tausenden von Jahren, ist es, einen Katalysator bereitzustellen. Euch zum Nachdenken zu bringen. Wenn ich einen „Beweis" geben würde, nach dem Ihr sucht, indem ich Dinge vorhersagen würde und morgen alles vor Euren Augen geschieht, würden die Menschen wahrscheinlich alles, was ich hier gesagt habe, als „Evangelium" auffassen.

Das wäre katastrophal. Wenn das passieren würde, würdet Ihr nichts für Euch selbst gelernt haben. Es geht nicht um mich. Ich bin nur ein Bote. Es geht um Euch (wieder ganz allgemein) und darum, was Ihr in Bezug auf den Katalysator tut. Hinterfragt das, was Ihr über die Realität „denkt", was Ihr zu wissen glaubt. Sucht den Unendlichen Schöpfer in Euch und bittet um seine Führung.

„Bittet, und Ihr werdet erhalten. Sucht, und Ihr werdet finden. Klopft an, und die Tür wird sich für Euch öffnen."

ATS: Ich bin Freimaurer 32. Grades, obwohl du weißt, wenn du wirklich ein Mensch von königlichem Blut bist, dass das nichts bedeutet.

HH: Wenn du wirklich die Stufe des „Erhabenen Prinzen des königlichen Geheimnisses“ durch den schottischen Ritus oder die des „Ordens der Tempelritter“ durch den Yorker Ritus erreicht hast und nicht über die Wahrheiten der Schöpfung unterrichtet worden bist, dann würde es mich wirklich sehr interessieren, welcher Loge in welchem Gebiet du angehörst, denn dann würde ich sehr gerne mit deinem derzeitigen Meister vom Stuhl sprechen. Aber natürlich verstehe und respektiere ich es vollkommen, wenn du solche persönlichen Details nicht öffentlich bekannt machen willst. Da du erklärt hast, dass du vom 32. Grad bist, nehme ich an, dass du entweder dem Schottischen Ritus oder dem Äquivalent des Yorker Ritus angehörst.

Ich hoffe, dass ich persönlich anwesend sein kann, wenn du jemals eingeladen wirst, in den 33. Grad voranzuschreiten. Ich möchte derjenige sein, der mit der Aufgabe betreut wird, dich mit Luzifer bekannt zu machen. Ich erwarte, dass du wahrscheinlich kommen wirst und sagst, dass es keine weiteren Grade über den 33. Grad gibt. Wenn du Glück hast, wird irgendwo eine nette Überraschung auf dich warten, irgendwann in der Zukunft. Ich hoffe aufrichtig, dass es so weit kommt.

ATS: Dass du immer wieder bereits entlarvte Verschwörungstheorien vorlegst, zeigt, dass du nur zum Scherzen hier bist.

HH: Das Wort „entlarvt“ bringt mich immer zum Lachen. Manche Leute scheinen zu denken, dass wenn das Wort „entlarvt“ eingeworfen wird, dass dies wirklich so geschehen ist. Die überwiegende Mehrheit des „Entlarvenden“ enthält mehr Löcher, als die „Verschwörungstheorien“, die sie zum Schweigen bringen wollen. Sie sind nicht mehr als eine „Verpackung“, um denen, die nicht wollen, dass die Wahrheit wirklich wahr ist, zu helfen, weiter daran zu glauben, dass sie es nicht sei – so dass sie ihre Köpfe noch eine Weile zurück in den Sand stecken können. Wie auch immer, ich muss mit den Fragen jener weitermachen, die einen offenen Geist haben.

ATS: Im Laufe meines Lebens habe ich gelegentlich zum Gebet gegriffen, manche formell, manche mit wirklich verblüffenden und fast sofortigen körperlichen Ergebnissen. Ich habe mir diese Ergebnisse zu Herzen genommen und als persönlichen Beweis dafür betrachtet, dass eine höhere Kraft oder Kräfte auf eine sinnvolle Weise, zumindest auf mich und vielleicht auf jeden, reagieren können. Dennoch schließe ich die Möglichkeit eines Zufalls nicht aus. Würdest du bitte so freundlich sein, dieses Phänomen zu beleuchten?

HH: Es gibt keinen Zufall. Nichts passiert durch Zufall. Das Leben ist in einem ständigen Prozess der Kommunikation mit uns. Nur sind die Menschen meistens zu beschäftigt, um es zu bemerken. Unser Unendlicher Schöpfer sehnt sich danach, uns nahe zu sein. In Wahrheit ist er näher als die meisten glauben würden, sie bemerken ihn nur nicht – wenn sie jeden Tag auf der Straße an ihm vorbeigehen, wenn er ihnen im Laden ihr Wechselgeld gibt, wenn du sie ins Bett bringst und du ihr einen Gutenachtkuss gibst, wenn du sie zerquetscht, während sie die Wand deines Badezimmers entlang in Richtung ihres Netzes läuft. Der Hauptgrund dafür, dass die Leute ihre „Gebete" nicht beantwortet bekommen, ist, dass sie nicht wirklich daran glauben, dass es geschehen wird.

Habe keinen „Glauben“ [im Sinne der Mainstream-Religionen] in unseren Unendlichen Schöpfer, habe Vertrauen in ihn. Die mächtigste Form des „Gebets“ ist das Erntedankfest. „Denn noch bevor Ihr bittet, habe ich es Euch bereits gegeben“. Thanksgiving ist das Wissen, dass unser Unendlicher Schöpfer für dich sorgt, wie er es versprochen hat und dankbar dafür zu sein, noch bevor du die Ergebnisse siehst. Je mehr wir unserem Schöpfer vertrauen, desto mehr Ergebnisse erhalten wir. Das Leben gibt uns das, was wir erwarten, dass wir es erhalten werden. Denn alle Gedanken sind kreativ. Wenn wir aufstehen und erwarten, dass wir einen schlechten Tag haben werden, dann ist es meistens genau das, was wir bekommen werden. Aber denke daran, dass es in beide Richtungen funktioniert.

ATS: Hidden_Hand, meine Frage, die ich dir mit dem größten Respekt und der größten Demut stelle: Vor wem wirst du stehen, wenn wir alle nach Hause gerufen werden?

HH: Wir werden, wie alle anderen, vor unserem Einen Unendlichen Schöpfer stehen. Wir wissen bereits, was uns in unserer kommenden Welt der 4. negativen Polarität der Dichte erwartet. Wir werden die Negativität unserer eigenen Schöpfung erfahren müssen und wissen, wie sie sich anfühlt. Wir müssen den karmischen Effekt unserer Handlungen abarbeiten. Aber gleichzeitig wissen wir, dass dies ein wunderschönes und kompliziertes Spiel ist, das wir hier alle zusammen erschaffen und wir wissen auch, dass wir mit einem herzlichen „Danke" und „gut gemacht" belohnt werden für das Opfer, das wir gebracht haben, indem wir die negative Polarität für Euch in Euer Spiel gebracht haben, damit Ihr sie weise nutzen könnt, um das zu sehen, was Ihr nicht seid. Danke für deine Fragen, wir wünschen dir alles Gute und bitten unseren Unendlichen Schöpfer, deinen Weg zu segnen.

ATS: Da du uns an diesem Freitag verlassen wirst, wäre ich daran interessiert, eine Verifizierung für andere mögliche Informationsquellen für dieses Wissen zu finden. Du hast die „RA“-Channelings erwähnt, aber ich sehe auch Ähnlichkeiten in drei anderen Quellen, die in diesem und anderen Foren im Internet diskutiert wurden. Ich würde mich freuen, wenn du die Informationen auch aus diesen Quellen bewerten würdest. Es sind ACIM (‘Ein Kurs in Wundern’, angeblich vom Christos gechannelt), das Edgar-Cayce- Material (in dem die Entität RA möglicherweise eine Rolle gespielt hat) und die „Terra Papers“. Können diejenigen von uns, die versuchen, ihr Verständnis dieser Dinge zu erweitern, etwas Nützliches aus diesen Quellen finden?

HH: ACIM hat einige Kernwahrheiten in sich, hauptsächlich im Sinne der Gesetze der Ausstrahlung und Anziehung, aber er ist auch gespickt mit Ungenauigkeiten. Die „Terra Papers“ kenne ich nicht. Die Arbeit von Edgar Cayce ist signifikant. Es gibt viele Verzerrungen darin, aber für diejenigen, die einen unterscheidungsfähigen Verstand haben, gibt es durch diese Lektüre viel gewichtige Substanz zum Aufnehmen und Verdauen. Behaltet einen offenen Geist, aber wägt alles ab (wie Ihr es bei jeder Philosophie tun sollt, der Ihr erlaubt, in den heiligen Raum Eures Geistes einzutreten) und behaltet die Wahrheiten, mit denen Ihr eine Resonanz spürt.

ATS: Danke für deine Hilfe, Namasté.

HH: Gern geschehen. Das ist ein wunderbares Wort, mit dem du deine Kommunikation beendet hast. Wenn man wirklich nach seiner Essenz leben würde, „den göttlichen Funken in jedem von uns zu erkennen und zu ehren“, würde uns eine massiv positive Ernte bevorstehen. Namasté auch an dich. Wir bitten unseren Einen Unendlichen Schöpfer, dich zu segnen und deinen Weg zu leiten.

Wir haben noch zwei Sitzungen zusammen und dann muss ich mich verabschieden. Ich freue mich darauf,
Euch morgen zu sehen

[Ende der 3. Sitzung; Fortsetzung folgt]

4. Sitzung



HH: Meine verbleibende Zeit hier ist leider kürzer als geplant. Das war unvorhergesehen und unvermeidlich. Ich werde nicht genügend Zeit haben, um alle Fragen zu beantworten, deshalb werde ich meine verbleibende Zeit größtenteils auf die Beantwortung der Fragen konzentrieren, von denen ich spüre, dass sie von Herzen kommen, die von denen gestellt werden, die wirklich etwas Wichtiges aus unserem gemeinsamen Diskurs hier mitnehmen wollen. Ich werde, soweit möglich, auch andere Fragen beantworten, die ich im großen Ganzen für wichtig halte, d.h. selbst wenn die Frage von jemandem zu sein scheint, der mehr darauf bedacht ist, Dinge zu „enttarnen" – wenn diese Frage letztlich doch noch einen größeren Zweck erfüllt.

ATS: Kennst du mich? Weißt du, wer ich bin? Welche Rolle spiele ich bei all dem? Wann werde ich aufwachen? Werde ich aufwachen? Soll ich aufwachen? Ich fühle es in mir, aber ich habe Angst, es rauszulassen? Hilf mir!

HH: „Kenne“ ich dich, als den individuierten menschlichen Ausdruck, der über den Cyberspace zu mir tippt? Nein, tue ich nicht. Welche Rolle du bei all dem spielst? Welche Rolle willst du spielen? Die Wahl liegt wie immer ganz bei dir. Ob du dir dessen bewusst bist oder nicht, du erschaffst die Handlung auf diesem Planeten mit. Mein Rat wäre, dies bewusst zu tun. Wann wirst du aufwachen? Wann willst du aufwachen? Willst du überhaupt aufwachen? Wenn deine Antwort auf diese Fragen „Ja“ ist, dann nutze den Katalysator und die Werkzeuge, die wir Euch zur Verfügung gestellt haben. Ich habe viele subtile, weniger subtile und sogar offene Aussagen zu diesem Thema gemacht, wie du das tun kannst, dich dafür zu entscheiden.

„Ich fühle es in mir, aber ich habe Angst, es rauszulassen? Hilf mir!“ Warum hast du Angst? Beantworte diese Frage nicht jetzt, sondern stelle sie dir im Stillen, in der Zeit, in der du an dir selbst arbeitest. Du arbeitest doch an dir selbst, oder nicht? Wenn nicht, wäre jetzt ein guter Zeitpunkt, damit anzufangen. Setze dich in Stille hin. Schalte alle nicht lebenswichtigen elektrischen Geräte aus (z.B. den Kühlschrank eingeschaltet zu lassen, wäre wahrscheinlich eine gute Idee). Das elektromagnetische Feld, das sie erzeugen, stört die Gehirnwellenmuster und erschwert es deinem Geist, die tieferen Alpha- und Theta-Zustände zu erreichen, die für eine tiefe Entspannung und das Hören deiner inneren Stimme förderlich sind.

Bitte den Unendlichen Schöpfer, dir zu helfen. Danke ihm dafür, denn du weißt, dass er es tun wird. Sei ehrlich zu dir selbst. Warum hast du Angst? Erinnere dich daran, dass dies ein Spiel ist, das du spielst und dass es nicht die Realität ist. Wenn du deinen Schöpfer in dir findest und ihn kennenlernst, wirst du wissen, dass es nichts zu befürchten gibt. Sei die starke und mutige Seele, die du tief in deinem Inneren bist. Verbirg nicht dein inneres Licht. Vertraue dir selbst und leuchte mit deinem Licht in die Dunkelheit. Wir bitten unseren Einen Unendlichen Schöpfer, dich zu führen und deinen Weg zu erleuchten.

ATS: Konzentrieren sich die PTB [Mächte der Finsternis, Ergänzung von Wes Penre] darauf, einen negativen Punkt im Universum zu schaffen, um das Gleichgewicht unseres Universums zu stören?

HH: Nein.

ATS: War das 9/11-Ritual die Erschaffung eines Sternentors?

HH: Nein, es war ein rituelles Menschenopfer. Das, und der offensichtliche Auslöser für den sogenannten „Krieg gegen den Terror“.

ATS: Könnten also die Vorhersagen der Föderation des Lichts von „Goodchild" in dem Sinne wahr gewesen sein, dass statt UFOs oder dem, was unser Verständnis von UFOs ist, dies Lichtträger sind, die die Menschheit in einen höheren / niedrigeren Schwingungszustand aufsteigen / absteigen lassen?

HH: Sie hat ein gutes Herz. Sie hat sich nur auf den „falschen Kanal“ eingestellt und die falsche Sendung angehört. Ich habe bereits erwähnt, dass das, was anfangs ein positiver Kanal sein kann, sehr leicht unwissentlich durch einen negativen Kanal korrumpiert werden kann, wenn man nicht den entsprechenden Schutz und das nötige Unterscheidungsvermögen ausübt. Wenn sie anfangen, einem Daten und Zeiten zu nennen, weiß man, dass etwas nicht stimmt. Wenn man Daten und Zeiten nennt, die nicht eintreffen werden, gelingt es, das Licht der Botschaft des „Channelers“ auszulöschen, indem die Glaubwürdigkeit des Boten zerstört wird.

ATS: Ist es Eure Absicht, durch die Erzeugung von Angst, Schrecken, Grauen und Leid «Loosh» / negative Emotionen zu erzeugen, um während der Zeit der Ernte gefüttert zu werden?

HH: Nein.

ATS: Versuchen die Blutlinien, die von den alten Weisheiten durchdrungen sind, selbst zu Göttern zu werden?

HH: Es gibt keinen Grund, es zu versuchen. Die Menschheit muss über das stagnierende Konzept der „Götter“ hinauswachsen. Die Idee „Gott“ nimmt die Macht aus den eigenen Händen weg und legt sie auf eine schattenhafte, unbekannte Figur irgendwo „da draußen“. Mit anderen Worten, außerhalb von dir selbst. Verwende statt „Gott“ das Wort „Schöpfer“. Es gibt also keinen Grund, es zu „versuchen“. Wir sind bereits Schöpfer. Und Ihr seid es auch. Die einzige Frage ist, werdet Ihr bewusst oder unbewusst erschaffen?

ATS: Was bedeutet 11.11.?

HH: Stellt Euch das wie einen Wecker vor. Wozu sind Wecker da?

ATS: Bitte erkläre uns, wie Neugeborene nach der Geburt den Geist einverleibt bekommen.

HH: Eine Seele tritt normalerweise lange vor dem Geburtsvorgang in ihren physischen Behälter ein, manchmal etwas später, aber immer noch vor der eigentlichen Geburt.

ATS: Dient so eine Website dazu, Negativität zu erzeugen?

HH: Das hängt davon ab, wie man sie benutzt. Sie hat das Potential, negativ oder positiv zu sein. Es liegt ausschließlich an dir, wie du das Potential nutzt.

ATS: Was ist falsch daran, ein Ego zu haben und warum versuchen die New-Age-Religionen, das Ego zu unterdrücken? Ohne Ego scheint es, als ob man über seine eigene Existenz nicht nachdenken kann.

HH: Es ist nichts „Falsches“ daran, ein Ego zu haben.
Dein Ego ist ein hervorragendes und unschätzbares Werkzeug.
Doch es ist wie bei jedem Werkzeug, wenn du es nicht unter
Kontrolle hast, trägt es das Potential in sich, gefährlich zu werden
und dir und anderen viel Schaden zuzufügen.

ATS: HH, seltsamerweise ist meine Sorge, dass ich im Rad des Lebens erneut rezykliert werde, mit einem neuen Gehirn wiedergeboren werde und alles verliere, was ich in diesem Leben so mühsam erlernt habe.

HH: Deine Seele erinnert sich an alles, was du je erlebt hast. Der einzige Grund, warum du dich jetzt nicht bewusst an alles erinnerst, ist das, was wir den „Schleier des Vergessens“ nennen. Wenn du in jede neue Inkarnation mit Zugang zu deinem Seelengedächtnis kämst, würde es keinen Sinn ergeben, in Raum und Zeit zu kommen. Es wäre wie ein Computerspiel mit allen möglichen Schummeleien zu spielen. Du würdest nichts lernen und das nimmt dem Spiel den Spaß. Erinnere dich daran, dass dieser aktuelle physische Körper, den du mit dir herumträgst, nicht das ist, was du bist. Er ist nur das Gefäß für deine Essenz. Wer du bist, ist tiefe Realität und kann nicht zerstört werden.

Du wirst alle deine Erinnerungen an diese Lebenserfahrung behalten, sobald du in das Reich von Zeit / Raum übergehst, oder in das, was einige den „Himmel“ nennen. Die Raum / Zeit ist Illusion, Zeit / Raum ist real. Dieses unendliche Wesen, das in und um deinen „Körper“ lebt, nämlich deine Seele, ist das, was du wirklich bist. Es ist der Teil von dir, der denkt, fühlt und liebt. Es wird immer ein Teil von dir sein.

ATS: Mein Traum ist es, ein Meister zu werden wie du.

HH: Ich bin kein Meister. Ich bin eine wachsende und sich entwickelnde Seele, genau wie du. Wir sind nur auf verschiedenen Stufen unserer Entwicklung. Du wirst dahin kommen, wo du sein möchtest. Es braucht Zeit und Geduld. Und nehmt Euch die Zeit, um die Reise zu genießen.

ATS: Ich bemühe mich jeden Tag, mich selbst zu meistern und mich zu verändern. Einen Geist zu entwickeln, der meinen Körper beherrscht. Ich habe das Gefühl, dass ich in diesem Leben weit gekommen bin und doch nicht weit genug.

HH: Du bist auf dem richtigen Weg, indem du dich bewusst dafür entscheidest, an dir selbst zu arbeiten. Es gibt viele auf dieser Welt, die sich eines solchen Konzepts nicht einmal bewusst sind. Denke aber daran, dass du nicht nur den Geist, sondern auch deine Seele entwickeln musst. Arbeite sowohl an deinen Gefühlen als auch an deinen Gedanken. Kultiviere Mitgefühl (denn das ist die Hauptsache, mit der du in der 4. Dichte zu arbeiten beginnen wirst). Sehe dich selbst in allen „anderen“ und behandle „andere“ so, wie du selbst behandelt werden möchtest. Und erinnere dich an diese eine entscheidende Sache:

Es gibt keine „Anderen“.

ATS: Mein Traum ist es, eines Tages große Meister wie dich persönlich zu treffen und zu lernen, was du weißt.

HH: Dann musst du folgendes tun: Geh und suche dir einen Spiegel. Schaue tief hinein und sage dann dieses magische Wort: „Hallo“.
Und: du wirst uns in der Tat hinter der Bühne treffen, wenn das Spiel vorbei ist. Wenn du uns „ohne Kostüm“ siehst, wirst du uns als deine alten Freunde erkennen.

ATS: Danke, dass du gekommen bist und dein riesiges Wissen über das Universum mit uns geteilt hast. Ich werde viel zu bedenken haben.

HH: Gern geschehen. Danke für deine Fragen. Ich spüre den Wunsch in dir, weiterzukommen. Du hast es in dir selbst, all das zu sein, was du werden willst – und noch viel mehr, was du dir noch nicht einmal vorstellen kannst. Wir freuen uns darauf, uns mit dir auf der anderen Seite zusammenzusetzen, um gute alte Erinnerungen auszutauschen. In der Zwischenzeit, vertraue weiterhin auf dich selbst und arbeite an dir selbst und lebe jeden Moment in Dankbarkeit unserem Einen Unendlichen Schöpfer gegenüber. Möge unser Unendlicher Schöpfer deinen Weg segnen und dich leiten.

ATS: Mir ist immer noch nicht klar, was die Ernte ist. Eine „Ernte“ bedeutet zu ernten, was gesät wurde – von Euch!

HH: Nicht von uns. Nicht wir haben gesät, sondern unser Unendlicher Schöpfer. Nicht wir ernten, sondern unser Unendlicher Schöpfer. Wir helfen, die Ernte vorzubereiten, indem wir die Spreu vom Weizen trennen, in Ermangelung einer aussagekräftigeren Metapher.

ATS: Danke für die Beantwortung meiner vorherigen Fragen.
Wie kann Karma überwunden werden, wenn überhaupt?

HH: Keine Ursache. Nein, Karma kann nicht ‚überwunden' werden, es muss ‚abgearbeitet' werden. Mit anderen Worten, wenn du jemanden verletzt hast, sei es körperlich, emotional oder wie auch immer, musst du irgendwann einmal erleben, wie sich das anfühlt. Das Gesetz der karmischen Wirkung ist keine ‚Bestrafung', sondern ein Werkzeug des Lernens, das eingesetzt wird, um persönliches Wachstum und Entwicklung zu fördern. Wenn du die Konsequenzen deiner Handlungen zu spüren bekommst, ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass du beim nächsten Mal einen anderen Weg wählst. Es ist auch wichtig, daran zu denken, dass es in beide Richtungen funktioniert. Versuche deshalb sicherzustellen, dass die Auswirkungen deiner Anwesenheit auf die „anderen", denen du auf deiner Reise begegnest, positiv und vorteilhaft sind.

Ein karmischer Zyklus wird abgeschlossen, wenn du die für dich bestimmten Lektionen gelernt hast. Wenn du immer wieder dieselben Fehler wiederholst, wirst du so lange wieder im Zyklus bleiben, bis du die Botschaft begriffen hast und den Zyklus damit unterbrichst. Letztendlich werden wir alle das lernen, was wir lernen müssen, und wir alle werden unseren Weg nach Hause finden. Für einige dauert es einfach länger als für andere.

ATS: Ist die Zeit wirklich so, wie wir sie wahrnehmen, oder ist sie eine weitere 3D-Illusion?

HH: Die lineare Zeit kann genauer beschrieben werden als eine vorsätzliche Fabrikation. Die wahre Natur der Zeit ist zyklisch. Denke aber auch daran, dass selbst die zyklische Zeit ein Teil der Schöpfung ist und die Schöpfung, so schön sie auch sein mag, auch eine Illusion ist, oder genauer gesagt, eine Gedankenform unseres Unendlichen Schöpfers. Die Schöpfung ist nicht real, aber der Schöpfer und die Mitschöpfer der Schöpfung sind es.

ATS: Werden die Mitglieder Eurer Familien mit dem Wissen geboren, was sie sind und woher sie kommen? Wenn nicht und wenn das alles gelehrt und überliefert wird, hast du jemals etwas davon bezweifelt oder in Frage gestellt? Danke.

HH: Dies ist eine ausgezeichnete Frage. Ich werde ihr etwas Zeit widmen. Erstens ist eine Unterscheidung zu treffen. Wenn ich in dieser speziellen Antwort von Familie spreche, meine ich die 'Linien der Macht', d.h. jene, die nicht von diesem Planeten stammen. Die Blutlinien, von denen Ihr wisst – obwohl sie Teil unserer erweiterten Familie sind – werden nicht mit dem gleichen Ausmaß an (spiritueller / esoterischer) Kraft geboren, wie wir und in dieser Antwort beziehe ich mich auf unsere wahre und reine Familie. Wir werden nicht mit dem gleichen Schleier des Vergessens geboren wie Ihr. Der Schleier ist immer noch da, würde aber am treffendsten als etwas „dünner" beschrieben werden. Wir sehen die „unsichtbaren" Verbindungen des Lebens, die vor Euch verborgen sind, weil wir Zugang zu mehr als nur der Perspektive der 3. Dichte behalten.

Nicht unähnlich der Art und Weise, in der einige Menschen das sehen können, was Ihr Auren nennen. Der Unterschied besteht darin, dass jene sich nach oben arbeiten, während wir uns entschieden haben, nach unten zu kommen, um Euch zu helfen. Wir könnten dies nicht so erfolgreich tun, wenn wir alles, was wir gelernt haben, vergessen müssten. Mit anderen Worten, für Euch „erscheint“ alles als „getrennt“. Wir sehen, dass dies nicht der Fall ist. Wir haben kein „direktes“ Seelengedächtnis, so wie Ihr Euch an das erinnert, was Ihr gestern getan habt, aber wir können gewollt auf jeden Teil unseres Seelengedächtnisses zugreifen, wenn wir uns darauf konzentrieren, oft in einem meditativen Zustand.

Persönlich sind meine Erfahrungen wieder anders, aufgrund meiner Spezialisierung in den spirituellen Disziplinen. Aber darauf werde ich später in Beantwortung einer anderen Frage noch näher eingehen. Ja, Informationen werden in der Tat weitergegeben, obwohl jeder von uns, im Gegensatz zu Euch, mit einiger Anstrengung die Gültigkeit dieser Informationen aus unserem persönlichen und Gruppenseelen-Gedächtnis überprüfen kann. Im Grunde, wo Ihr Euch als „getrennte" Menschen seht, sehen und wissen wir, dass wir Eins sind.

ATS: Dann bin ich froh, dass ich diesen speziellen Punkt aufgegriffen habe. Ich empfinde dies als echten Lichtblick. Allerdings bin ich mir nicht sicher, was ich damit anfangen soll. Diese Information fühlt sich für mich an, als sollte sie mich trösten und doch ist es schwierig, sich wohl zu fühlen, wenn man weiß, dass das „Böse" uns teilweise zu dem macht, was wir sind. Aber ich danke dir trotzdem.

HH: Das „Böse“ ist nicht das, was du bist. Es ist Teil der komplexen Serie von Illusionen, die in der 3. Dichte verwendet wird, um dir zu zeigen, wer/was du nicht bist. Je weiter man sich durch die Dichten [nach oben] arbeitet, desto weniger spielt die Polarität eine wichtige Rolle im Spiel. Die 6. Dichte, die Dichte der Einheit, ist die letzte Stufe, in der die Polarität eine Rolle spielt, aber sie spielt dort eine ganz andere Rolle. Anstatt Positiv / Negativ auszubalancieren, wird man Liebe / Licht – Mitgefühl / Weisheit – ausbalancieren.

ATS: Stimmt, und ich bin froh, dass du mich darauf hingewiesen hast. Ich denke, was ich wirklich meinte, als ich sagte, dass Ihr / Euer Tun „abgeschwächt“ wird, dass Euer eigentliches Wesen nicht „böse“ oder korrupt ist. Und das lindert es aus meiner Sicht, weil ich eine Vorstellung von der herrschenden Elite geschmiedet hatte, die aus unheilbar korrupten Seelen besteht.

HH: Keine Seele ist unheilbar korrumpiert. Jede Seele ist ein schöner, individueller Teil unseres Einen Unendlichen Schöpfers. Die Seelen spielen Rollen im Spiel der Inkarnation. Seelen können einige wirklich gemeine und fiese Charaktere darstellen, aber unter der Verkleidung werden sie immer schön sein. Denke daran, jedes Mal, wenn eine dieser schönen Seelen dich als Teil ihrer Rolle ‚misshandelt': sie spielen nur ihre Rolle, wie ein guter Schauspieler auf der Bühne. Sei dankbar für ihre Aufopferung und lerne die Lektionen, die sie dir darbringen.

ATS: Du sagst, wir alle vermischen uns zwischen den Inkarnationen, aber ich vermute, dass die Art unserer Wahrnehmung und Interaktion in diesem Bereich nicht mit unseren irdischen Methoden der Interaktion vergleichbar ist und daher wird es in unserem Vereintsein kein unabhängiges „Lachen“ geben. Ich habe ein paar (meiner Meinung nach wahrscheinlich letzte) Fragen an dich.

HH: Nicht in der Art. Denke dir individualisierte Seelen, die sehen und verstehen können, dass sie nicht getrennt, sondern miteinander verbunden sind. Es ist eine Illusion, dass der „Raum“ „leer“ ist. Du wirst immer noch als Individuum handeln, aber gleichzeitig wirst du sehen, dass wir alle Eins sind. Es ist schwierig, dies auf eine Weise zu erklären, die in der 3. Dichte einen Sinn ergibt. Wir haben einfach nicht die Worte oder Konzepte, um es zu beschreiben. Dort, wo wir hingehen, brauchen wir keine Worte mehr.

ATS: Woher weißt du das alles? Und ich meine wirklich WISSEN. Offensichtlich wurdest du in großer Tiefe über die Natur der Existenz gelehrt. Aber weißt du das aus erster Hand? Wie kann es für dich mehr als nur ein Glaube sein?

HH: Darauf habe ich in meiner Antwort auf dem vorangehenden Post hingewiesen.

ATS: Du scheinst anzudeuten, dass Eure Methoden der physischen Versklavung darauf abzielen, uns in ein spirituelles Erwachen zu zwingen. Aber wenn das so ist, warum werden dann Methoden der geistigen Unterdrückung gegen die allgemeine Bevölkerung eingesetzt (Chemikalien, organisierte Religion, soziologische Methoden)? Ich verstehe, warum Ihr unser materielles Leben behindert, aber nicht, warum Ihr unsere spirituelle Entwicklung behindert.

HH: Betrachte es als einen „Test“. Ist dir schon einmal aufgefallen, wie gerade dann, wenn du ‚denkst‘, dass du etwas gefunden hast, das sich wirklich wie die Wahrheit für dich ‚anfühlt‘, etwas Neues kommt, das dich daran zweifeln lässt? Etwas, das dich an der gefundenen Wahrheit zweifeln lässt und bewirkt, dass du dabei auch an dir selbst zweifeln lässt, weil du es glaubst? Das passiert eigentlich ständig, fast jedes Mal, wenn du eine neue Offenbarung hast, die dich so richtig in Aufregung versetzt. Und es passiert mit großer Absicht. Du kannst dies jedoch nicht sehen, weil es jenseits des Verständnisses der 3. Dichte geschieht, in einem Bereich, in dem alles als nebeneinanderstehend und in Beziehung zu allem anderen gesehen werden kann. Synchronizität.

Alles ist ein magischer Teil des genialen, kreativen Geistes unseres Unendlichen Schöpfers, mit exzellentem Sinn für Humor und Ironie. Kannst du nun sehen, wie der „Test“ funktioniert? Gerade wenn du etwas findest, das du mit deinem Urteilsvermögen abgewogen und seziert hast und dich entschieden hast, es in dein Konzept von „Wahrheit“ zu integrieren, werden deine neu gefundenen Überzeugungen herausgefordert. Gewöhnlich in Form eines Ereignisses, oder etwas, das „andere“ sagen, um sie zu verneinen. Deine spirituelle Entwicklung ist, wie alle anderen Aspekte deines Fortschritts, etwas, für das du arbeiten musst. Woher weißt du, ob deine neu entdeckte ‚Wahrheit‘ wirklich wahr ist, wenn du nie entsprechend getestet wirst?

So wirst du getestet:
Wem vertraust du in einer entsprechenden Herausforderung? Vertraust du dem, was die „Außenwelt“ dir zeigt oder hältst du an dem fest, was sich tief in dir wie die Wahrheit „anfühlt“? Das sind Fragen, die du nur für dich selbst beantworten kannst. Es tut mir leid, dass ich nicht mehr die Zeit habe, auf alle deine Fragen zu antworten, deshalb habe ich die ausgewählt, die mir am wichtigsten erschienen. Nun, ich muss mit weiteren Fragen weitermachen. Ich habe unsere Kommunikation genossen und es freut mich, deine Bekanntschaft gemacht zu haben. Ich bitte unseren Unendlichen Schöpfer, dass er dich segnet und dich auf deinem Weg führt und dir Mut für deine Überzeugungen gibt. Alles Gute, lieber Freund, ich freue mich darauf, dich zu treffen, wenn wir das Spiel beendet haben.

ATS: Ich habe noch folgende Frage an dich, wenn ich darf. Welche Frage wurde bisher noch nicht gestellt, deren Antwort zu kennen für uns sehr wichtig ist? Und wenn es eine gibt, würdest du sie jetzt als gestellt betrachten? Ich bin nicht sicher, ob diese Frage etwas bringt, aber sie ist mir gestern Abend in den Sinn gekommen.

HH: Eine exzellente und prägnante Frage, die man stellen sollte. Ich denke, ich werde diese Frage für das Ende unserer Diskussion aufheben. Es wird ein effektiver Weg sein, unsere gemeinsame Zeit zu beenden.

ATS: Hidden_Hand, ich weiß, du versuchst, dich auf spirituelle Fragen zu konzentrieren und auf Fragen zur Verschiebung in den Dichten. Aber wenn du einen Moment davon abweichen könntest, um meine Fragen zum Gestaltwandeln zu beantworten, würde ich das sehr schätzen.

HH: Das werde ich tun, aber ich muss mich sehr kurz fassen, es tut mir leid. Gestaltwandeln ist kein „natürliches“ Phänomen. „Gestaltwandelnde“ Kreaturen / Rassen existieren nicht, zumindest sicher nicht in irgendeinem Reich, einer Galaxie oder Dichte, die wir jemals erlebt haben. Es gibt jedoch bestimmte Rituale, die, wenn sie durchgeführt werden, dies ermöglichen. Es hat damit zu tun, dass der Körper, wie es bei allen physischen Dingen der Fall ist, nicht wirklich fest ist. Sicher, er sieht so aus und fühlt sich so an, aber in Wirklichkeit besteht alle Materie aus atomaren und subatomaren Lichtteilchen, aus Molekülen und deren Verbindungen.

Wie gesagt, ich fasse mich aus der Not heraus kurz und habe keine Zeit, mich mit der zugehörigen Wissenschaft zu beschäftigen. Es gibt bestimmte Rituale, die, wenn sie durchgeführt werden, eine Reihe von ‚Manipulationen' der sogenannten ‚festen' Körpermasse erlauben. Ich habe in meiner Zeit einige groteske Bilder gesehen, auf die ich wirklich lieber nicht näher eingehen möchte. Ich vertraue darauf, dass dies, wenn auch nur in bescheidener Weise, deine Frage beantwortet hat.

ATS: H_H, ich möchte mich bei dir für deine aufschlussreichen Worte bedanken. Es war mir ein großes Vergnügen, deine Worte zu lesen. Ich habe allerdings noch ein paar Fragen. Wenn ich in mich selbst schaue, sehe (fühle) ich, als wäre ich eine alte Seele, die viele Dinge und Möglichkeiten gelernt hat. Wie können wir wissen, wie weit wir in Bezug auf die Erlangung eines höheren spirituellen Wesens während der kommenden Ernte gekommen sind?

HH: Vielen Dank, Wertschätzung ist immer willkommen. Ich bin mir nicht sicher, ob sich deine Frage auf jetzt oder auf die Zeit nach der großen Ernte bezieht. Ich habe in einigen Antworten bereits angesprochen, was danach passiert. Also werde ich mich auf Ersteres beschränken. Was den Moment betrifft, gibt es eine einfache Methode, um Euren Fortschritt zu überprüfen:

Trotz allem, was in der „Welt im Allgemeinen“ vor sich geht, wie liebevoll und harmonisch sind Eure persönlichen Beziehungen? Denkt daran, dass die Welt Euer Spiegel ist. Sie wirft die Reflexion dessen, was Ihr in sie hinein projiziert habt, auf Euch zurück. Wie viele Streitgespräche gibt es, in denen Ihr Euch engagiert? Gibt es Bitterkeit und Verbitterung in Euren Reihen? Schaut Ihr andere an und denkt darüber nach, wie Ihr sie verändern möchtet oder liebt Ihr sie und akzeptiert sie so, wie sie sind? Jemanden zu lieben und zu akzeptieren, so wie er ist, nennt man bedingungslose Liebe. Es wird viel Zeit darauf verwendet, daran zu arbeiten, wenn die 4. positive Dichte erreicht wird. Es ist eine gute Idee, hier einen Vorsprung zu erreichen.

Aber: jemanden zu lieben und zu akzeptieren, wie er ist, bedeutet nicht, missbräuchliches Verhalten zu akzeptieren. Es bedeutet, die Person (die Seele) zu lieben und zu akzeptieren und nicht das Verhalten der Seele. Das Verhalten ist nicht das, „wer sie sind“, nicht das, was die Seele im Inneren ist. Die Qualität deiner Beziehungen ist ein ausgezeichneter Spiegel, von dem aus du die Qualität deines Outputs beurteilen kannst. Oder, mit anderen Worten, das, was du erschaffen hast. Wenn du dir eine Person anschaust, konzentrierst du dich dann mehr oder weniger auf die Dinge, die du an ihr nicht magst und was du gerne ändern möchtest, oder auf die Qualitäten, die du an ihr magst und bewunderst?

Denke daran, dass wir gesagt haben, dass alles Denken, alle Worte und Taten kreativ sind. Du bekommst genau das zurück, was du aussendest. Wenn du also den Gedanken hast: „Warum ist es so schwer, mit ihr zu leben? “ „Warum verhält er sich immer so?, dann frage dich selbst, was du genau tust? Achte jetzt also darauf, denn es ist so offensichtlich, dass du es verpassen könntest – und das tun auch die meisten tatsächlich: Nimm die „Frage“ aus deinem Satz weg, denn im Grunde sagst du: „Es ist so schwer, mit ihr zu leben“, „Er verhält sich immer so.“ Siehst du nun, was du da tust. Denke daran, alle Gedanken sind kreativ. Du hast gerade genau das Verhalten in dieser Person geschaffen, das du ändern willst. Nur weil du das Gesetz der Ausstrahlung und Anziehung nicht verstehst.

Nun, versuch ein Experiment:
Nimm jemanden in dein Leben, den du liebst, mit dem du aber manchmal Probleme hast, um zurechtzukommen. Denke über die Gedanken nach, die du auf diese Person projiziert hast. Die negativen Gedanken. Frage dich, ob das Verhalten, das du an dieser Person nicht magst, in irgendeiner Weise mit den Gedanken zu tun hat, die du über diese Person gehabt hast? Es ist eine starke Wette anzunehmen, dass es das tut – wenn du ehrlich zu dir selbst bist.

Sicher, sie muss sich zuerst einmal so verhalten haben, damit du überhaupt bemerkt hast, dass es dir nicht gefällt. Aber wir alle haben manchmal schlechte Tage. Je mehr du dich auf das entsprechende Verhalten konzentrierst, desto mehr wirst du davon sehen. Es ist einfach das Leben, das dies tut und es bestätigt deine Erwartungen, es macht, dass es so sein wird, wie du es erwartest. Nun, nachdem du das erkannt hast, was kannst du dagegen tun? Nimm einfach deine negativen Gedanken wahr, wenn sie auftauchen, „erwische dich selbst dabei“, wenn du sie hast. Und dann ändere einfach deine Sichtweise. Konzentriere dich stattdessen auf die Dinge, die du an dieser Person magst.

Dass du ihr Lächeln liebst, den Klang ihres glücklichen Lachens; die Art und Weise, wie sie nette Dinge tut, wie sie hilfreich und liebevoll sein kann. Halte weiterhin diese positiven Gedanken im Vordergrund. Bleibe beharrlich, denn du musst vielleicht zuerst ein wenig negative Arbeit rückgängig machen, aber fange dich jeweils einfach wieder auf und konzentriere dich auf das Positive. Und dann bereite dich auf eine „fast magische“ Transformation deiner Lebensumstände vor. Beobachte permanent deine Gedanken und achte auf deren Qualität. Denn was du denkst steht in direkter Beziehung zu dem, was du um dich herum sehen wirst und was das Leben dir zeigen wird. Es ist der Unterschied zwischen bewusster und unbewusster Schöpfung.

ATS: Was ist mit unseren geliebten Menschen, oder besser gesagt, mit meinen Seelenverwandten, die ich sehr liebe. Werde ich in der Lage sein, die neue Reise nach der Ernte an der Seite meiner Geliebten zu unternehmen?

HH: Das wird davon abhängen, ob Ihr beide die Graduierung schafft oder nicht, oder ob Ihr den Zyklus wiederholen müsst. Aber seid versichert, selbst wenn Ihr ein Leben lang getrennt sein solltet, werdet Ihr in Zeit und Raum (zwischen den Inkarnationen) immer zusammen sein und werdet in der Lage sein, viele zukünftige ‚Leben' (Inkarnationen) gemeinsam zu planen.

ATS: Und noch eine Sache, warum träumen wir in Metaphern, die keinen Sinn ergeben?

HH: Ich habe heute Abend keine Zeit mehr, um ausführlich zu antworten, aber die Kurzversion ist, dass der Universelle Geist in archetypischen Bildern spricht. In einer ähnlichen Art, wie die Schrift in einigen unserer orientalischen Sprachen ein System verwendet, bei dem eine Sammlung von Wörtern oder Bedeutungen in etwas enthalten ist, das im Wesentlichen ein ‚Symbol' ist. In dieser Weise verwendet der Universelle Geist Archetypen, um in der Traumzeit zu kommunizieren. Genau wie beim Verstehen jedes neuen Dialekts muss man die Sprache einfach lernen.

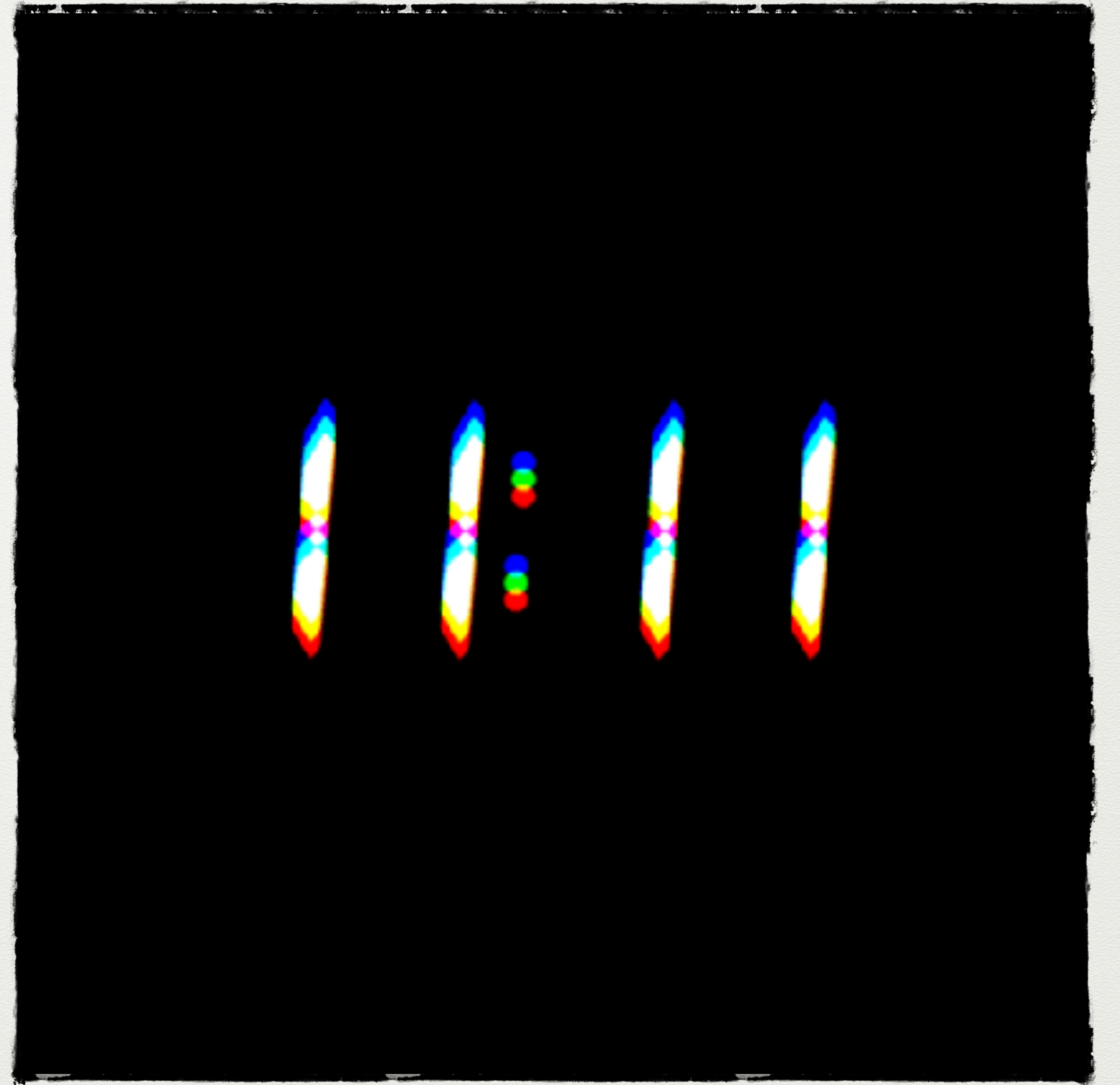
ATS: Vielen Dank, H_H, ich wünsche mir sehr, dass wir uns eines Tages treffen und ein gutes Gespräch führen können.

HH: Du bist herzlich willkommen. Es wird geschehen, wie du es wünschst. Nicht jetzt, in diesem Leben, sondern bald, wenn wir dieses Spiel zusammen gespielt haben. Keine Eile, mein Freund, wir haben alle Zeit und alle Räume der Welt. Eigentlich alle Zeit / Raum in der Schöpfung.

Ich muss jetzt gehen, für heute Nacht. Ich werde morgen mein Bestes tun, um so vielen von Euch zu antworten, wie ich nur kann, bevor ich mich verabschieden muss. Ich wünsche Euch allen eine gute Nacht. Ich bitte unseren Unendlichen Schöpfer, Euch zu segnen und über Euch zu wachen.

[Ende der 4. Sitzung; Fortsetzung folgt]

5. Sitzung



HH: Dies wird unsere letzte gemeinsame Sitzung sein. Ich werde mein Bestes tun, um so viel wie möglich einzupacken. Meine Zeit ist sehr begrenzt. Ich habe eine lange Reise vor mir, die ich in Kürze antreten muss und darf mich nicht verspäten.

ATS: Ich war immer sehr verwirrt und unklar in Bezug auf das Thema „Gott", da ich von meinen Eltern von Religion zu Religion geschleppt wurde. Es ist für mich schwer zu erkennen, an welchen „Gott" ich glauben oder welchem ich vertrauen soll. Soll ich weiterhin an die Tatsache glauben, dass die Welt um mich herum „Gott" ist und dass es nicht ein bestimmtes Wesen gibt, das diesen Glauben verdient?

HH: Religion ist entweder geschaffen worden oder wurde zumindest von uns stark beeinflusst. Es gibt keinen „Gott". „Gott" ist ein menschlicher Begriff, ein Missverständnis des ursprünglichen Konzepts des „Schöpfers". Dies ist auch deshalb verwirrend, weil es viele Schöpfer auf der makrokosmischen Ebene gibt, auch Logos genannt. „Gott" impliziert eine separate Einheit, die sich ‚außerhalb' von uns befindet, die man anflehen und anbeten muss. Unser Einer Unendlicher Schöpfer und fast alle unsere Logos und Sub-Logos (Sub- Logoi) wollen keine Anbetung. Sie wollen, dass wir die Schöpfung und unseren Platz in ihr als Mitschöpfer verstehen.

Letztendlich gibt es ein „Oberstes Wesen“ in der Form des Einen Unendlichen Schöpfers und wir sind alle ein Teil von ihm. Wir sind nicht seine Untergebenen. Keiner der Namen, die Eure Religionen diesem „Höchsten Wesen“ geben, ist der wahre Name. Aber sie sind in dem Sinne korrekt, als es ein einziges Höchstes Wesen gibt, nämlich den Unendlichen Schöpfer. Sie haben nur unterschiedliche Vorstellungen über ihn, die aus den Texten, auf denen ihre Religion beruht, stammen. Betet Euren Unendlichen Schöpfer nicht an, sondern lebt in einem Zustand der Danksagung und des Dienstes an ihm. Dankt ihm dafür, dass er Euch ins Sein gebracht hat und für dieses erstaunliche Spiel, das er erschaffen hat, in dem wir vergessen dürfen, wer wir wirklich sind, um uns zu erinnern und uns selbst wieder als Schöpfer zu erkennen.

ATS: Ist es so, dass im Grunde die Form, die wir haben, eigentlich nur ein Körper mit Knochen und Haut und so weiter ist und unsere Seele das ist, was zählt ist; es ist unser Wesen, das in uns ist, das uns dazu bringt, unsere Umgebung und unser Leben zu hinterfragen und uns damit auseinanderzusetzen, sodass wenn wir „sterben“, der Schmerz und das Leiden nur ein Teil unserer menschlichen Hülle ist und nichts mit unserer Seele oder unserem Wesen zu tun hat, das sich in das nächste Leben oder die nächste Dichte fortsetzen wird.

HH: In der Tat. Schmerz“ und „Leiden“ sind nur Aspekte des Spiels. Sie fühlen sich extrem real an, während wir das Spiel spielen und das müssen sie auch, damit man glaubt, dass das Spiel real ist. Niemand „stirbt“ wirklich. Vielmehr wird die ‚Materie‘ der menschlichen Form abgeworfen, ähnlich wie die Puppe einer Raupe, wenn der Schmetterling erscheint. Betrachte die physische Inkarnation als die Puppe, in der du dich verwandeln kannst.

ATS: Ich bin so verwirrt und nicht im Einklang mit meinem Inneren, dass ich nicht herausfinden kann, was mein Zweck in diesem Spiel ist. Gibt es etwas, was du darüber sagen kannst?

HH: Deine Aufgabe in diesem Spiel ist es, an dir selbst zu arbeiten, zu wachsen, dich zu entwickeln und dich in ein positiveres und liebevolleres Wesen zu verwandeln. Du hattest bestimmte Ziele, die du vor deiner Inkarnation hier geplant hattest. Ein Hauptgrund für den Schleier des Vergessens ist, dass wenn du bereits wüsstest, was deine Ziele sind, dass dann das Spiel zu einfach wäre.

Schaue dir die Dinge in deinem Leben an, die du am liebsten tust. Frage dich, was dich am glücklichsten macht. Erlebe diese Dinge so oft wie möglich, da sie mit einigen der Dinge zusammenhängen, die du hier in deinen aktuellen Seelenvertrag aufgenommen hast. Schaue dir auch die negativen Dinge an, die im Laufe deines Lebens oft wiederkehren. Es wird sehr wahrscheinlich sein, dass dies Dinge sind, die du für deine Inkarnation gewählt hast, um daran zu arbeiten. Zum Beispiel könnte es sein, dass du dich entschieden hast, hierher zu kommen, um an der Geduld zu arbeiten. Dann wirst du wahrscheinlich feststellen, dass du eine Tendenz zur Ungeduld hast und das Leben wird dir viele Erfahrungen offerieren, um deine Geduld zu ‚testen‘.

Die Idee ist, dass du eher an deiner Ungeduld arbeitest, als deine Beherrschung zu verlieren und dass du dich entschließt, eine gemäßigtere und geduldigere Seele zu werden. Ähnliches kann auf alle möglichen Umstände angewendet werden, in denen das Leben dich auf die Probe stellt. Identifiziere die wiederkehrenden Probleme, die du hast, mit denen du dich vielleicht schwer tust. Es könnte Wut sein, Misshandlung, Egoismus, Hass, Zynismus – die Liste kann fortgesetzt werden. Wenn du immer wiederkehrende Umstände vorfindest, liegt es daran, dass dir eine Gelegenheit nach der anderen geboten wird, an den entsprechenden Themen zu arbeiten, bis du es richtig machst und einen Weg des Verhaltens gewählt hast, der positiver ist.

Wenn du diese Themen in deinem Leben erfolgreich identifiziert hast, daran gearbeitet und sie als Werkzeuge der Transformation benutzt hast, um die Qualität deines Charakters zu verbessern, wirst du bemerken, dass diese Dinge in deinem Leben kaum mehr auftauchen. Du wirst sie immer noch in unterschiedlichen Abständen präsentiert bekommen, um zu überprüfen, ob du das nicht vergessen hast, was du gelernt hast, aber sie werden immer seltener und in größeren Abständen kommen.

ATS: Mein Leben ist schon seit langem sehr unruhig (...), aber in letzter Zeit habe ich das Gefühl, dass ich anfange, aufzuwachen und die Dinge klarer zu sehen. Bin ich wegen des Weges, den ich die meiste Zeit meines Lebens gegangen bin, verdammt, oder kann ich meine „Seele“ noch retten?

HH: Du bist nicht „verdammt“ und deine Seele braucht keine „Rettung“. Niemandes Seele braucht das. Es gibt nichts, wovor sie „gerettet“ werden kann. Es ist gut zu hören, dass du am Erwachen bist und das ist ein weiterer Grund, warum ich zu dieser Zeit hier bin und mit Euch spreche. Unser Unendlicher Schöpfer hat viele Botschafter und er benutzt uns alle auf unsere eigene, einzigartige Weise, um Euch beim Erwachen zu helfen und so viele wie möglich auf die kommende große Ernte vorzubereiten. Aber wie gesagt, niemand ist „verdammt“ und es gibt nichts, vor dem du dich retten musst, außer vielleicht vor der Unwissenheit.

Und das meine ich nicht auf beleidigende Weise, Unwissenheit ist eher zu verstehen als „Unverständnis“. Im schlimmsten Fall musst du so viele Zyklen in der 3. Dichte wiederholen, bis du genügend Fortschritte gemacht hast und du jene Dinge gelernt hast, die du lernen musstest, um zur positiven 4. Dichte graduieren zu können. Aber eines ist sicher, am Ende wirst du es schaffen. Alle werden ihren Weg nach Hause finden, zu unserem Unendlichen Schöpfer. Sei auch versichert, dass du dich nicht beim Rezyklieren [im Rad der Wiedergeburt] ‚verlierst‘. Am Ende jeder physischen Inkarnation kehrt Ihr alle in die Zeit/Raum zurück, wie ich bereits erwähnt habe, oder in das, was als „Himmel“ beschrieben wurde.

Dort werdet Ihr Euch wieder als das erkennen, was Ihr wirklich seid, eine einzigartige und schöne Seele und ein Teil unseres Schöpfers. Ihr vergesst nur während der Inkarnation, wer Ihr seid. Das Ziel des Spiels ist es, aus dem ‚Traum' zu erwachen und tatsächlich ein ‚Luzider Spieler' zu werden, sich während des Spiels daran zu erinnern, wer man wirklich ist und dann damit zu beginnen, an den Dingen zu arbeiten, für die man hergekommen ist. Wenn Ihr dieses Thema noch einmal lest, werdet Ihr viele Hinweise darauf erhalten, wie Ihr Euch für das Weitere entscheiden könnt.

ATS: Ist die Ernte also ein „Alles oder Nichts“-Ereignis oder wird es eine gemischte Ernte sein – ein paar, die sich zur positiven 4. Dichte bewegen, ein paar, die sich zur 4. Dichte im Dienst am Selbst bewegen und der großen Mehrheit, die die 3. Dichte wiederholt? Und wenn nur 94% zur negativen 4. Dichte gehen, dann müsst Ihr die 3. Dichte wiederholen und erneut versuchen, eine 95% negative Ernte zu erzielen? Ich bin immer noch verwirrt über Eure Rolle in dieser Sache. Damit Ihr Euch auf die 4. Dichteebene bewegen könnt, muss die Ernte zu 95% negativ sein. Mit anderen Worten, um Euch Leute mit der 4. Dichte zu belohnen, müssen 95% der menschlichen Seelen (im Prozess der Selbstkontemplation) so weit von der „Unendlichen Quelle“ entfernt sein, wie menschlich möglich. Das „fühlt“ sich für mich einfach nicht richtig an.

HH: Es „fühlt“ sich für dich nicht richtig an, weil es nicht richtig ist. Du hast das Konzept nicht ganz begriffen. Ich werde versuchen, es zu klären. Die Ernte ist gemischt. Diejenigen, die zu 51% oder mehr auf dem positiven Weg sind, werden zur positiven 4. Dichte gehen. Dort werden sie an Liebe und Mitgefühl arbeiten und es wird eine sehr schöne Welt sein, in der sie wohnen werden. Es wird sehr wenig Negativität geben. Nur eine so geringe Menge, dass sie dazu dienen kann, um den freien Willen ausüben zu können bei der Wahl dessen, was man nicht ist. Aber es wird dann viel offensichtlicher sein als hier, dass die Negativität nur ein Werkzeug ist, das zum Fortschritt benutzt werden soll.

Man wird die Verbundenheit aller Dinge sehen und man wird wissen, dass wir nicht voneinander und nicht vom Leben selbst, ‚getrennt' sind. Man wird nicht viele Worte benutzen, außer man will es so. Telepathie wird die normale Methode der Kommunikation sein. Alles wird offen liegen und man kann seine Gedanken nicht vor ‚anderen' verstecken. Dann wird man auch keine Inkarnation der 3. Dichte mehr erleben müssen, es sei denn, man entscheidet sich später dafür, dies von höheren Dichten aus zu tun – wie wir es getan haben – um die Kunst des Dienens zu vervollkommnen, oder man schafft es irgendwie, in einer Welt der positiven 4. Dichte, in der Liebe und Schönheit im Überfluss vorhanden sind, zu einer Zeit der zukünftigen Ernte unentwirrbar zu 95% negativ zu sein und die Schlange hinunterzurutschen, anstatt die Leiter hinaufzuklettern, um eine andere ‚Spiel'-Metapher zu benutzen.

Zurück zu ‚dieser' aktuellen großen Ernte, wir benötigen keine 95% negative Ernte, wie du geschlossen hast. Stattdessen verlangen wir, dass WIR persönlich eine 95%ige negative Polarität für uns selbst erreichen, nicht für Euch. WIR selbst müssen (mindestens) 95% Negativ sein, um zur negativen 4. Dichte zu graduieren und die Gelegenheit zu erhalten, unsere karmischen Einträge von all der Negativität zu reinigen, die wir auf diesem Planeten erschaffen haben, bevor wir dann zu unserem rechtmäßigen Platz als Wächter der 6. Dichte unserer Galaxie und Lehrer der Weisheit (für diejenigen aus niedereren Dichten, die um unsere Unterstützung bitten) zurückkehren.

Wenn wir es nicht schaffen, werden wir einen weiteren Zyklus in der 3. Dichte gefangen bleiben, zusammen mit all jenen zwischen 94% Negativ und 50% Positiv (die ich als „Lauwarme“ bezeichnet habe) und wir müssen dann weiterhin für negative Polarität sorgen. So hart es auch ist, unsere einzige Möglichkeit zu graduieren besteht darin, so negativ wie möglich zu sein. Wir können uns nicht dafür entscheiden, positiv zu sein, denn das ist nicht das, was wir für Euch tun wollten. Deshalb habe ich all die schrecklichen Dinge, die wir hier getan haben, oft als unser Opfer bezeichnet.

ATS: Du sagtest, dass die „lauwarmen Leute“ zur Zeit der Ernte nicht bemerken würden, dass etwas geschehen ist und dass sie dann auf einem anderen Planeten wären. Heißt das, dass sie ohne Erinnerung an das Geschehene aufwachen, aber immer noch im selben physischen Körper sind oder wachen sie in einem neuen physischen Körper auf, ohne Erinnerung an das vergangene Leben hier?

HH: Es wird eine kurze Erfahrung von ‚Null-Punkt-Zeit‘ geben, wo man sich völlig „Eins“ mit dem Unendlichen Schöpfer fühlt. Es wird ein Gefühl von glückseliger, ekstatischer Ausdehnung und Einheit sein, während das physische Vehikel (der Körper) wieder in Licht aufgelöst und in die neue Umgebung transportiert wird. Wenn dieser Übergang abgeschlossen ist, wird die ‚Null-Punkt-Zeit‘ enden und man wird in seiner neuen ‚Spielzone‘ (Planet) ‚erscheinen‘. Man wird gleich aussehen, gleich denken, gleich fühlen, es wird in der Tat so sein, als hätte jeder eine mystische Erfahrung gemacht und das Leben wird ’normal‘ weitergehen. Dieselben Häuser, Familiensituationen, Jobs, Freunde, Liebhaber. Alles wird so erscheinen wie vorher, man wird sich auch nicht an die große Ernte oder an die Erdveränderungen erinnern, die sich ereignet haben, während der Planet Erde sich heilt und regeneriert.

Aber man wird sich an seine ‚mystische Erfahrung' erinnern und das wird eine neue Hoffnung und eine neue Gelegenheit geben, um eine positivere Zukunft für sich selbst zu wählen. Es wird immer noch die gleiche negative Polarität zu überwinden sein, aber wenn WIR in unserer negativen Graduierung erfolgreich waren (was wir sein werden), stehen andere bereit, um unsere Plätze einzunehmen und die Fäden „hinter den Kulissen" zu ziehen. Wir haben dann mehr als nur unseren Job getan, indem wir unseren Dienst an Euch geleistet haben. Und wir sind müde. Es ist Zeit für uns, unser Karma zu löschen und wieder das Lichtwesen zu sein, das unsere wahre Essenz ist.

ATS: Was kann ich konkret tun, um eine Anleitung zu bekommen, wie ich den Zustand erreichen kann, in dem es leichter ist, Wahrheit von Unwahrheit zu unterscheiden?

HH: Arbeite an dir selbst. Gehe nach Innen, in einen Zustand meditativer Kontemplation. Bringe deinen Verstand zur Ruhe, damit deine Seele Raum hat, um ihrer 'noch-kleinen Stimme' Gehör zu verschaffen. Bitte deinen Unendlichen Schöpfer, dir zu helfen und höre auf deine innere Stimme. Sei geduldig, es braucht Zeit, um diese innere Kommunikation zu entwickeln, nach einem Leben voller Vernachlässigung. Wenn du ausdauernd an dir selbst arbeitest, wird es allmählich geschehen und wenn es soweit ist, musst du lernen, deiner inneren Führung zu vertrauen, unabhängig davon, was andere sagen. Das ist der ultimative Test, dem zu vertrauen, was du tief in deinem Inneren als deine Wahrheit erkannt hast, selbst wenn die ganze Welt dir sagt, dass du „falsch“ liegst.

Es ist eine harte Sache, sich selbst zu vertrauen, wenn alle rundherum an dir zweifeln und dich als verrückt bezeichnen, aber es ist der Job, für den du hergekommen bist. Die einzige wirkliche und dauerhafte Wahrheit, ist eine „selbstverwirklichte“ Wahrheit. Boten können kommen und gehen und dir die Wahrheit verkünden, bis sie blau im Gesicht sind, aber es wird nicht deine Wahrheit sein, bis du für dich selbst, tief im Kern deines Wesens, erkannt hast, dass „es“ sich für dich „wahr“ anfühlt. Du solltest niemals etwas als wahr akzeptieren, nur weil dir jemand sagt, dass es so ist.

Aber wenn deine innere Stimme dir sagt, dass eine Wahrheit wahr ist und du dieses alte warme Gefühl der Aufregung von irgendwo tief im Inneren spürst, das meldet: „Ja! Ich wusste es!“, dann halte an diesem Gefühl fest (Gefühle sind die Sprache der Seele) und bewahre es sorgfältig auf, denn du kannst sicher sein, dass deine neu gefundenen Überzeugungen auf viele Arten in Frage gestellt werden. Es ist so konzipiert, um dich zu testen. Deine innere Wahrheit muss dem Test der Zeit standhalten können und wird einer gründlichen Prüfung unterzogen werden. Halte daran fest, solange es das ist, was du tief in deinem Inneren als wahr erkennst.

Lass dich von nichts oder niemandem ‚außerhalb' von dir vom Weg abbringen, egal wie heftig sie dich bekämpfen. Sie tun nur ihre Arbeit, auch wenn sie sich vielleicht nicht einmal bewusst sind, was sie tatsächlich tun. Sie leisten dir einen wichtigen Dienst, und dafür solltest du ihnen dankbar sein.

ATS: Ist das Montauk-Projekt Fakt oder Fiktion.

HH: Das Projekt ist Fakt. Obwohl die öffentlich zugänglichen Informationen in gewisser Weise korrumpiert sind.

ATS: Bitte erkläre uns die Rolle eines Wanderers und welchen Wert es hat, ein Wanderer zu sein, wenn man keine Erinnerung an sein vergangenes Leben hat. Und wie funktioniert das mit dem Gesetz der Nichteinmischung (wenn sie hier sind, um Menschen zu helfen)?

HH: Die Wanderer, (oder ‚Travelers', wie sie auch genannt werden) sind diejenigen aus den höheren Dichten, die sich entschieden haben, hier zu dieser Zeit zu inkarnieren, um den Dienst an anderen zu perfektionieren. Sie müssen sich noch ‚erinnern, wer sie sind' und ein Teil der Sorge ist, dass die Macht der Illusion so groß ist, dass sie es nicht schaffen, aus dem Spiel zu erwachen. Sie sind hier, um sich selbst zu erwecken und dann anderen dabei zu helfen, zu erwachen, damit sie sich auf die kommende große Ernte vorbereiten. Doch selbst wenn sie nicht erwachen, sind sie nicht an den 3. Dichtezyklus gebunden, da sie ihn bereits gemeistert haben. Sobald ihre Inkarnation vorbei ist, sind sie wieder frei, um zu ihren entsprechenden Ebenen zurückzukehren.

ATS: Gibt es irgendwelche Teile der Bibel, die nicht korrumpiert sind und wenn ja, welche Bibelversion würdest du vorschlagen?

HH: Nein. Wie bei allen heiligen Texten sind sie mit jeder Übersetzung weiter von der ursprünglichen Information weg verzerrt worden. Aber wie bei allen heiligen Texten ist auch in der Bibel viel Wahrheit verborgen. Vieles davon ist „metaphorisch“.

ATS: War die Rothschild-Linie der Organisator der Illuminati, die von Weisshaupt später formiert wurde?

HH: Nein. Weisshaupt war nur eine Marionette an einer Schnur. Die Linie der Rothschilds (nicht ihr ursprünglicher Name) war die herausragende Linie, die das Netz der Kontrolle über die Menschheit schloss. Aber selbst sie sind eine weniger bedeutende Linie innerhalb der Familie. Wie ich schon sagte, die Namen, die Ihr kennt, haben nicht die wahre Macht. Sie sind Teil der Familie, aber kein ‚ursprünglicher' Teil.

ATS: Was kann ich tun, um mehr Gleichgesinnte zu gewinnen, um uns zusammenschließen, damit wir unser Volk auf den Weg des Aufstiegs führen können. Ich habe beschlossen, dass dies das ist, was ich tun kann, um meinen persönlichen Akt des ‚Dienstes an anderen' auszudrücken.

HH: Und es ist eine sehr weise und mitfühlende Entscheidung. Wir sind stolz auf dich. Das Wichtigste ist, nichts zu erzwingen und nicht so leidenschaftlich bei der Übermittlung deiner Botschaft zu sein, dass du die Leute vom Inhalt der Botschaft abschreckst. Es gibt ein Gleichgewicht, das gefunden werden muss, zwischen deiner Eindringlichkeit beim Wecken der anderen und deinem Mitgefühl für den Mangel an Verständnis an deren ‚Zustand'. Halte dich immer an das Gesetz des freien Willens und zwinge niemandem deine Botschaft auf. Wenn du deine Botschaft hinausträgt, indem du informierst, gib immer dein Bestes, um nicht die Angst und Paranoia zu nähren, da dies deinen Absichten, die positive Schwingung zu erhöhen, zuwiderläuft. Überbringe deine Botschaft auf eine Weise, die die Hoffnung und die wahre Schönheit und Realität unseres innewohnenden Einsseins mit unserem Unendlichen Schöpfer betont.

Sei ein Licht, das in der Dunkelheit leuchtet. Verbrenne andere nicht mit deinem Licht, sondern erlaube ihnen, sich von deinem Licht anziehen zu lassen und sei denen zu Diensten, die bereitwillig zu dir kommen. Mit anderen Worten, werde nicht ‚evangelikal' mit deiner Botschaft, sondern sei der enigmatische und liebevolle ‚wissende alte Weise', zu dem sich andere eher wegen der Qualität seiner Schwingung als wegen der Lautstärke seiner Rhetorik hingezogen fühlen. Am wichtigsten ist die Praxis, mit der du ‚predigst'. Andere müssen in der Lage sein, den Einfluss unseres Unendlichen Schöpfers zu sehen, der sein wunderbares Werk durch dich leitet.

ATS: Haben John Lear/Jan Lamprecht Recht mit ihrer Behauptung, dass die Mehrheit der Planeten des Sonnensystems bewohnt ist?

HH: Ganz bestimmt. Allerdings nicht alle auf einer 3. Dichteebene, die du sehen kannst.

ATS: Ist die Erde ‚hohl'?

HH: Ja, definitiv.

ATS: Wenn ja, wie kommt man hinein?

HH: Das darf ich nicht sagen.

ATS: Du behauptest, deine Familie sei hierher versetzt worden, um dieser Welt eine negative Prägung zu geben. Gibt es eine Familie, von der auch einen positiven Einfluss auf uns ausgeht? Liegt es an uns (der Menschheit), diese positive Kraft zu sein?

HH: Eine interessante Frage. Es gibt eine solche Familie (oder genauer gesagt, eine Gruppe), aber man kann sie nicht sehen und man ist sich ihrer Existenz auch nicht bewusst. Sie helfen dem Planeten von einem geheimen „inneren“ Ort aus, durch die Qualität der Energiearbeit, die sie ausüben und nach außen zu Euch projizieren, von der Quelle aus. Ja, es liegt an Euch, die Veränderung zu sein, die Ihr sehen wollt, in Euch selbst und in der Welt.

ATS: Euer Ziel ist eine negative Ernte, doch du wirbst eindeutig für die Vorteile eines positiven Lebens. Dies scheint im Gegensatz zu Eurem Ziel zu stehen. Das ist nicht so sehr eine Frage als eine Beobachtung. Aber wenn du das näher erläutern könntest, würde ich es begrüßen.

HH: Hmmm, noch eine sehr scharfsinnige Frage. Ich danke dir. Unser Ziel ist eine negative Ernte für UNS selbst, nicht für Euch. Wir stellen den Katalysator der Negativität für Euch bereit und es liegt an Euch, was Ihr damit macht. Das drastische Ausmaß der Negativität, die wir erschaffen, hat jedoch mehr mit uns zu tun als mit Euch. Einige meiner früheren Antworten sollten deutlich machen, warum das so ist. Auf deine Bemerkung bezüglich der widersprüchlichen Natur einiger meiner hier geteilten Dinge gibt es auch eine einfache Antwort.

Sagen wir es so, ich wurde bereits „gezüchtigt“, wie man sagen könnte, weil ich hier weit über meinen Aufgabenbereich hinausgegangen bin. Es war nicht beabsichtigt, dass ich so offen bin, wie ich es war. Wenn du den Dialog noch einmal von Anfang an durchgehst, wirst du vielleicht bemerken, wie während unseres gemeinsamen Diskurses mein „Ton“ Euch gegenüber (kollektiv) etwas weicher geworden ist. Ich habe mich so weit wie möglich an die Gesetze des freien Willens und der Konfusion gehalten, obwohl es Fälle gegeben hat, in denen ich mehr gesagt habe, als ich hätte sagen sollen. Ihr selbst werdet dafür nicht leiden, aber wenn es bei mir zu einem nächsten Zyklus in der negativen 4. Dichte kommt und ich mein Karma abarbeite, werde ich die Konsequenzen für meine Handlungen akzeptieren müssen. Aber hey, ich denke, ich habe schon genug Negatives gelebt, also zählt das bisschen, was noch hinzukommt, nicht mehr groß.

Ich habe nur widerwillig diese Kommunikation übernommen. Ich habe immer noch eine „Schwäche“ für Mitgefühl. Aber ich gehorchte und erfülle die mir übertragenen Aufgaben. Es ist schon sehr lange her, dass ich das letzte Mal Zeit damit verbracht habe, direkt mit Eurer ‚Art‘ im Allgemeinen umzugehen. Ich meine das nicht in einer beleidigenden Weise, sondern nur, dass ich während meiner täglichen und nächtlichen Aufgaben die überwiegende Zeit immer nur meine Familie sehe. Ich lebe nicht das, was man ein ‚öffentliches‘ Leben nennen würde. Ich bin ‚geschützt‘ und ‚zurückgezogen‘. Ich habe nicht damit gerechnet, so stark in diesen Prozess involviert zu werden. Um ehrlich zu sein, habe ich wirklich nicht so viele Fragen und eine so warme und offene Aufnahme (von der Mehrheit) erwartet. Man könnte sagen, dass ich mich in gewisser Weise Euch ‚zugetan‘ fühle.

In der Tat ist dieses „Fenster der Gelegenheit“ auch für mich ein solches geworden. Was damit begann, dass ich nur meine Pflicht tat, ist mehr zu einer ‚Arbeit der Liebe‘ geworden und wenn das alles am Ende dieses Abends vorbei ist, denke ich, dass ich Euch alle und dieses Engagement mit denen der ‚äußeren‘ Welt irgendwie vermissen werde. Ich wurde ausgewählt, weil man sich wünschte, dass jemand mit meinen „diplomatischen“ Fähigkeiten am besten geeignet wäre, diese Botschaft zu vermitteln. Aufgrund der Natur des Themas gab es viel Potenzial für Unstimmigkeiten. Es wurde als wichtig erachtet, dass die Botschaft nicht in einem selbstgerechten oder defensiven Überbringungssystem verloren geht. Und nun habt Ihr mich also erwischt. Und im Nachhinein bin ich sogar froh, dass Ihr es getan habt.

Ich sitze hier und (angesichts der Art und Weise, wie einige Leute hier mit mir gesprochen haben), schmunzle ich, wenn ich daran denke, wie dieser Diskurs in etwas Hässliches hätte abrutschen können, wären tatsächlich gewisse andere aus meiner Familie mit diesem Auftrag betraut worden, die auch in Betracht gezogen wurden. Jetzt weiß ich, warum ich ausgewählt wurde. Wie bei allen Dingen war es so vorgesehen. Es ist mir völlig egal, was andere von mir denken, solange ich weiß, dass ich meinem Schöpfer so diene, wie er es wünscht, so gut es geht. Seine Zustimmung ist die einzige, die ich benötige oder wünsche. Ich habe nichts zu verteidigen, deshalb war ich wohl auch „perfekt“ für diese Aufgabe. Wie auch immer, genug mit den Gefühlen, ich habe noch mehr Fragen zu beantworten.

ATS: Ein bekanntes Sprichwort unter Christen ist: „Satans größter Trick ist, die Welt glauben zu machen, dass er nicht existiert.“ Ich denke, es gibt Christen, die das, was du mitgeteilt hast, als eine ausgeklügelte List ansehen würden, um „den Teufel gut aussehen zu lassen“.

HH: „Satan“ ist eine menschliche Erfindung. Einfach die „Personifizierung“, die Ihr all dem Negativen, das auf diesem schönen Planeten existiert, gegeben habt. Ihr wusstet nicht, wen Ihr beschuldigen solltet, da Ihr es nicht in Euch selbst finden konntet. Um die Verantwortung zuschieben und Euch loszusprechen, wurde „Satan“ kreiert.

ATS: Viele meiner Freunde und Familie sind Christen und würden wahrscheinlich genauso denken. Wie würde man diese Informationen überhaupt einer Person mit dieser Denkweise präsentieren? Ich bin nicht hier, um „dein Evangelium zu verbreiten“, aber ich möchte dies auf jeden Fall mit einigen meiner Freunde teilen.

HH: Wie kann man jemandem etwas präsentieren, der kein Verlangen hat, sein Glaubenssystem in Frage zu stellen? Sie werden immer glauben, was sie glauben wollen und wahrscheinlich nichts, was du oder ich sagen, wird einen Unterschied machen können. Eine Glaubensstruktur wird auf einer unterbewussten Ebene verankert und dies kann so heimtückisch werden, dass sie nur geändert werden kann durch eine „mystische Erfahrung“ oder eine so persönliche Erfahrung eines „anderen Weges“ im Leben eines „anderen“, dass man nicht umhin kann zu bemerken, dass an ihnen „etwas anders“ ist. Wie kann man solche Dinge erreichen? Nur durch sein Beispiel.

ATS: Ist es aber in Ordnung, wenn ich deine Aussagen zu einem langen Beitrag in meinem Blog zusammenfasse? Ich muss aber sicherstellen, dass das nicht gegen meine Nutzungsbedingungen hier in diesem Forum verstößt. Ich möchte auch sichergehen, dass ich keinen Besuch von den Men in Black bekomme, wenn ich das tue.

HH: Ja, du bist herzlich eingeladen, diesen Diskurs für eine Präsentation an anderer Stelle zusammenzustellen. Das einzige, worum ich bitte ist, dass jeder, der dies tut, meine Wünsche respektiert und nur die Botschaft selbst kopiert. Mit anderen Worten, übernehmt nicht all die kleinlichen Nebendiskussionen. Wenn Ihr diese Botschaft anderen präsentieren wollt, dann respektiert bitte meine (unsere) ursprüngliche Absicht, dass die Botschaft als ‚Ganzes' präsentiert wird. Als ich in meinem ersten Eintrag sagte, dass ich ‚vorläufigen Glauben' oder ‚abwartendes Urteil' benötige, habe ich auch deutlich gemacht, warum dies der Fall sein soll. Es ist mir völlig egal, wenn die Leute es nicht glauben. Ich habe nie erwartet, dass das viele tun würden. Aber was ich wünschte war, dass die Botschaft vollständig präsentiert wird, mit allen Antworten zu ‚echten' Fragen.

Die Botschaft wird all diejenigen erreichen, die sie erreichen soll, und genau das sollte sie auch tun. Das ist es, was der Schöpfer will. Diejenigen, die Ohren haben, um zu hören, Augen, um zu sehen, und ein Herz, um zu verstehen, werden die Botschaft hören und die Samen, die in entsprechend fruchtbaren Boden gepflanzt werden, werden dann sprießen. Also bitte, wenn Ihr das, was ich hier geteilt habe und die höfliche Art und Weise, in der ich es gemacht habe, respektiert, kopiert bitte nur meine Beiträge. Meine Beiträge zitieren alle die Fragen, auf die ich antworte, daher sind keine weiteren Posts erforderlich.

ATS: HH, du hast einige unglaublich gut verfasste Informationen veröffentlicht – fast so, als ob sie direkt von ‚deinem/Eurem' Wesen in den Thread einfließen würden.

HH: Und das ist vielleicht die scharfsinnigste Erkenntnis in diesem Diskurs bisher. Sie erlaubt mir auch, auf eine frühere Frage, die ich, wie ich bereits andeutete, zurückgestellt habe, näher zu antworten. Diese Botschaft fließt tatsächlich „aus meinem Sein“ auf diese Seite. Ich habe bereits erwähnt, dass meine Rolle in meiner Familie die der spirituellen Disziplin ist. Wie ich bereits sagte, haben alle „Linien der Macht“, (außerweltliche Blutlinien) die das „Innere Heiligtum“ (oder die „Hidden Hands“/“Verborgene Hände“) der Familie bilden, bestimmte Fähigkeiten, die normale, in die 3. Dichte Inkarnierte nicht besitzen (auch nicht die anderen unserer Familie, aus jenen Linien, die Ihr kennt). Eine davon ist die Fähigkeit, mit entsprechend konzentrierter Konzentration die eigene gesamte „Vergangenheit“ der Inkarnationen zu erfahren.

Es gibt ein breites Spektrum an Aufgaben, die es unserer Familie ermöglichen, effektiv zu funktionieren und jeder von uns hat sich auf bestimmte Bereiche oder Disziplinen spezialisiert, damit der „Körper“ unserer Familie wie eine gut geölte Maschine läuft. Mein Bereich, und der, in dem ich den größten Teil meiner Zeit aktiv bin, ist der der Spiritualität. UNSERE Spiritualität, nicht die der Völker der Erde. Andere unter mir beschäftigen sich auch mit diesem Bereich. Man könnte mich mit einem ‚Priester‘ oder ‚Pfarrer‘ vergleichen. So wie Eure Religionen und spirituellen Lehrer die Verantwortung haben, auf die Stimme ihres Schöpfers zu „hören“ und seine Botschaften zu überbringen, so tue ich es auch.

Ich bin jetzt seit vielen Jahren aktiv in dieser Rolle tätig. Sie ist mir zur zweiten Natur geworden. Eigentlich, genauer gesagt, ist sie zur ersten Natur geworden. Ein großer Teil meiner Rolle besteht darin, ständig im Bewusstseinszustand unserer Gruppenseele (Luzifer) zu sein. Deshalb werdet Ihr bemerken können, dass ich mich entsprechend oft auf „wir" beziehe, selbst wenn ich in der ersten Person spreche. Das ist für mich ganz natürlich geworden. Ich verbringe die meiste Zeit damit, mit meiner Familie zu sprechen und zwar als Luzifer, also aus der Perspektive der Gruppenseele. Wenn ich im Folgenden spreche, bin im Wesentlichen nicht ich es (der individuelle Seelenfunke), der zu Euch spricht, sondern, in Ermangelung einer besseren Beschreibung (obwohl sie bei weitem nicht genau ist), könnte man sagen, dass ich tatsächlich Luzifer „channele".

Deshalb fließt dieser Diskurs so leicht. Wie einige bemerkt haben, ist die Wahrscheinlichkeit extrem klein, dass ich – beim „Erforschen“ dieser Themen, in diesem Umfang und so fließend, wie ich es präsentiert habe – Euch mit diesem Material „täuschen“ will, auch wenn es vielleicht im entferntesten möglich sein könnte. Diejenigen, die offen genug sind, um die obige Erklärung aufzunehmen, wissen jetzt, warum und wie es geschieht. Ich spreche nicht für mich selbst, sondern vielmehr für den, der mich gesandt hat, meinen eigenen Schöpfer (Luzifer). Ich weiß und habe das erlebt, was er weiß und erlebt hat, denn im Wesentlichen sind wir ein und dasselbe Wesen.

ATS: Kennst du Miriam Delicado? Ich habe hier gerade ein Interview auf Project Camelot gesehen und es war sehr inspirierend für mich. Darf ich fragen, ob du einer/eine der Tall Blondes (der Großen Blonden) bist, von denen sie spricht.

HH: Sie ist eine wunderschöne Seele. Ich habe das Interview, von dem du sprichst, nicht gesehen, aber ihre Erfahrungen sind uns bekannt. Die ‚Großen Blonden‘, von denen du sprichst, stammen von den Plejaren ab. Sie arbeiten mit der so genannten Galaktischen Konföderation der Planeten zusammen. Sie dienen der positiven Schwingung. Die Plejaren stammen aus dem Sternbild, das Ihr die Plejaden nennen. Ihr tatsächlicher Name ist Plejares, daher ‚Plejaren‘. Und nein, wir sind Luzifer und haben nichts direkt mit den Plejaren zu tun, obwohl sie tatsächlich gute Freunde von uns sind.

ATS: Ich selbst habe noch nie ein UFO oder etwas von diesen spirituellen Dingen gesehen. Ich weiß nur in meinem Herzen, dass ich es noch finden kann. Was kann ich tun, wenn überhaupt, um mich in die richtige Frequenz zu bringen, um diese Dinge zu sehen und solche Erfahrungen zu machen. Alle Informationen, die du uns gegeben hast, schätze ich sehr.

HH: Glaube einfach daran und wisse in deinem Herzen, dass sie existieren. Denke darüber nach: kann man wirklich denken, dass wir in dieser ganzen weiten Schöpfung allein sind? Ich muss dich jedoch vorwarnen, um Enttäuschungen zu vermeiden, du wirst von ihnen nur dann eine Mitteilung erhalten, wenn das bereits in deinem Seelenvertrag vereinbart worden ist, bevor du herkamst. Viele (Millionen) haben hier in dieser Zeit eine Rolle im großen Erwachen zu spielen, in den Vorbereitungen für die große Ernte. Viele, die jetzt nicht glauben, werden anfangen, ihren Geist zu öffnen, wenn die kommenden Erdveränderungen in Kraft treten. Die meisten Menschen werden erschrocken sein und keine Ahnung haben, was vor sich geht, weil die Regierungen diese Informationen vor Euch verheimlicht haben.

Diese „Wanderer“ oder was einige auch „Sternensaaten“ nennen, sind hier inkarniert, um auf der Erde zu helfen, wenn sich das alles in den nächsten Jahren abspielt. Wenn die Zeit reif ist, werden sie sich melden. Die meisten Menschen sind noch nicht bereit, diese Informationen zu hören, aber doch nicht so weit weg, sodass sie es nicht noch sein werden. Viele dieser „Star Seeds“ sind selbst noch nicht „erwacht“. Die Konföderation steht bereit, ihnen dabei zu „helfen“, wenn es notwendig ist.

Viele von den noch nicht „Erwachten“ werden ihr ganzes Leben lang gefühlt haben, dass sie irgendwie „anders“ sind und sie haben ein tiefes Gefühl, dass sie irgendwie „nicht hierher gehören“. Viele von ihnen werden auch oft Träume und sogar Visionen von ihrem Leben auf ihren Heimatplaneten haben. Viele dieser „Sternensaaten“ sind in der Tat Plejaren. Deshalb „tauchen“ die „Großen Blonden“ immer wieder auf – um ihrer Familie zu helfen, zu ihren Aufgaben hier zu erwachen.

ATS: Ich bin ein weiteres der vielen dankbaren Forenmitglieder, die die liebevolle Botschaft von Hidden_Hand zu schätzen wissen. Sie hat mir viel Trost gegeben. Mir war die Kraft ausgegangen, aber jetzt habe ich das Gefühl, dass ich es vielleicht doch noch schaffen könnte. Meine Dankbarkeit ist ewig. Von diesem kleinen Funken zu deinem: Danke für das Licht, Kumpel.

HH: Gern geschehen, wir sind froh, dass wir dir geholfen haben. Du „fühlst“ dich mir eigentlich sehr vertraut an. Wenn dies der Fall sein sollte, so wie ich es fühle, betrachte diese Botschaft an dich als unseren Teil in unserem Seelenabkommen als erfüllt. Nimm die Führung in dieser Botschaft in deine Meditationen auf und suche auch Informationen aus deiner Traumzeit. Teste diese Worte vertieft und nimm sie nur dann in dein Herz auf, wenn sie sich richtig und wahrhaftig „anfühlen“. Wenn sie es tun, dann handle danach und lass dich von nichts und niemandem abschrecken. Erhebe dich und spiele die Rolle, für die du dich freiwillig gemeldet hast, um hier zu sein jetzt in dieser Zeit. Es ist fast soweit. Bereite dich vor, sei sicher, dass du bereit bist.
Wir verlassen dich mit unserer stärksten Ermutigung und der Liebe und dem Licht unseres Einen Unendlichen Schöpfers.

ATS: Da du dich auf die Spiritualität konzentrierst, kannst du aus deiner Sicht etwas zur Rolle der katholischen Kirche sagen, und wie die Kirche entweder in die positiven, negativen oder anderweitigen Pfade passt?

HH: Die unteren Teile unserer Familie (die Namen, die Ihr kennt) benutzen den Vatikan für viele Rituale und Opfer. Das sollte Euch alles sagen, was Ihr wissen müsst.

ATS: Gibt es bestimmte heilige Bücher (oder vielleicht Bibelautoren), die du als sehr nah an der Wahrheit liegend auflisten würdest?

HH: Die Bibelautoren, die der Wahrheit am nächsten kommen, sind diejenigen, die in den veröffentlichten Ausgaben ‚ausgelassen' wurden. Die „spirituellen" Schriften (außer dem Ra-Material), die der Wahrheit über die Natur des Einen am nächsten kommen, sind die taoistischen Schriften, die des ‚Tao Te Ching' und das ‚Buch des Chuang Tzu'.

Wir werden die nächsten beiden Posts zusammen bearbeiten:

ATS 1: Er ist ein Reptiloider. Das ist seine Rasse der Blutlinien. Sie kontrollieren so ziemlich alles hinter den Kulissen. Denkt daran, dass es keine schlechten Rassen gibt; einfach ausgewählte Einzelpersonen oder Gruppen, die sich von anderen abheben.

ATS 2: Die Reptiloiden werden als sehr aggressiv und arrogant beschrieben und nehmen Menschen nur gerade als Vieh wahr. Was ist nun mit den gespaltenen Persönlichkeiten? Du sagst, dass du liebevoll und spirituell bist und doch sagen alle, dass die Reptiloiden furchteinflößende Wesen sind?

HH: Wir sind ganz sicher NICHT Reptiloide und es gibt nichts im Entferntesten, was bei den wahren Blutlinien der Macht reptilienartig ist. Die einzigen ‚Reptiloiden'-Einflüsse, die in dieser Zeit irgendwie mit diesem Planeten zu tun haben, sind die vom Zeta Reticuli und vom Alpha Draconis System. Sie stellen aber keine besondere Bedrohung für Euch dar. Für diejenigen, die sich vielleicht dafür interessieren, unser Ursprung liegt auf der Venus. Was ist ein anderer Name, mit dem die Venus bezeichnet wird? Verbinde die Punkte.

ATS: Ich kenne dieses Spiel und bin mir all dessen klar bewusst. Aber ich habe eine Frage an dich: gibt es in Euren 3D-Familien Fraktionen? Wissen nicht alle über dies Bescheid?

HH: Alles was ich dazu sagen kann ist, dass auch die irdischen Linien unserer „erweiterten“ Familie nur so viel wissen, wie wir ihnen sagen. Bestimmte Informationen könnten sie nicht weise oder mit Rücksicht auf unseren Schöpfer und unseren Einen Unendlichen Schöpfer verwenden. Wie ich schon sagte: „Die Spitze der Pyramide ist nicht die Spitze der Pyramide“. Über den höchsten irdischen Linien und unter der Schirmherrschaft des Obersten Weltrates (und einer anderen höheren Erscheinung, der nicht genannt werden kann), befinden sich die „Hidden Hands“ (natürlich nicht der wirkliche Name, aber so werden wir manchmal genannt).

ATS: Mich wundert, wie die Familienstruktur der Blutlinie funktioniert. Du sagtest, dass es Menschen gibt, die zu Eurer „Großfamilie“ gehören, von denen wir vielleicht wissen. Diese sind also wohl nicht die Rockefeller, Rothschild, Bush, House of Windsor, etc. (die typischerweise in ‘Verschwörungskreisen’ als die Exponenten der Neuen Weltordnung gelten?). Wie eng ist deren Interaktion mit deiner „Großfamilie“ und sind sie ebenso spirituell aufgeklärt, wie du zu sein scheinst? Kannst du uns nur eine Art Übersicht geben, wie die Familie strukturiert ist, wie viel jede Ebene weiß in Bezug auf die Spitze etc., denn es gibt eine Menge Theorien und „Besserwisser“ da draußen und es wäre schön, dies ein für allemal zu klären. Gib bitte so viele Details, wie du es für angemessen hältst.

HH: Ok, und das wird ein wirklich kurzer Überblick sein müssen, da meine Zeit abgelaufen ist. Ich beginne mit der untersten Ebene. Da haben wir das, was wir „Lokalen Zellgruppen" oder „Familiencluster" nennen. Es gibt je etwa fünf bis dreißig davon, je nach der Größe der jeweiligen Stadt oder City. Jedes lokale Gebiet hat seinen eigenen Rat, der aus lokalen Leitern besteht, die die sechs Lerndisziplinen vertreten. Außerdem gibt es entweder einen Hohepriester oder eine Hohepriesterin des Ordens für die örtlichen Gemeinden.

Darüber hinaus gibt es den Regionalrat, in dem der Leiter jedes Lokalrates seine spezifischen Bereiche vertritt. Dann gibt es den nationalen Rat, in gleicher Weise, mit den Leitern der Regionalräte, die ihre Regionen vertreten. Dann gibt es über allen den Obersten Weltrat, in dem die nationalen Führer ihre Länder vertreten. Darüber hinaus gibt es eine weitere Gruppe, die ich nicht erwähnen kann und die mit den „Hidden Hands“ in Verbindung steht. Darüber hat es noch viele andere Führungsebenen, ausschließlich aus den Linien der Macht (jenen, die nicht von diesem Planeten sind). Der Oberste Weltrat weiß nur so viel, wie ihm von uns „übergeben“ wird.

In unseren Blutlinien der Macht haben wir eine ähnliche Struktur, mit lokalen und regionalen Gruppen usw., obwohl die meisten von uns in völlig „anderen“ Arten von Gemeinschaften leben, als man denken würde. Ich will nur sagen, dass wir keine „Oberflächenbewohner“ sind.

ATS: Wird manchmal auch versucht, die Familie zu verlassen? Ich habe dich in einem früheren Beitrag gebeten, den Fall der „Svali“ zu kommentieren. Ich bin noch immer neugierig, ob sie eine von Euch oder Eurer Großfamilie war, oder ob sie nur ein Mis/Disinfo-Agent ist.

HH: Ich bin mir ihrer bewusst, ja. Ich habe mir ihre angeblichen „Enthüllungen“ nicht persönlich angesehen, habe aber genug von anderen in meiner Familie gehört. Ja, sie war ein Teil der Familie, auf den unteren Ebenen, von den deutschen Linien, glaube ich. So wie ich es verstehe, hat sie eine Menge Wahrheit über die unteren Ebenen enthüllt, aber sie gehörte nur zur regionalen Ebene in den Erdlinien, also nicht so hoch. Sie kannte sicherlich nicht so etwas wie das „große Ganze“. Sie hat sich detailliert über einige der Trainingstechniken in den unteren Ebenen geäußert, was, um fair zu sein, extrem hart sein kann – obwohl es, wie ich schon sagte, nur darum geht, die 95% Negativität zu erreichen.

Letzten Endes, egal wie viel man in dieser Lebenserfahrung gelitten hat, dürfen wir nie die Tatsache aus den Augen verlieren, dass dies ein Spiel ist, das wir hier alle zusammen spielen und jede inkarnierende Seele hat bereits im Voraus die Teile ausgewählt und vereinbart, die sie im Spiel spielen wird. Niemand leidet wirklich, außer im Spiel und letztendlich haben sie diese Erfahrungen im Vorfeld ausgewählt, auf der Seelenebene. Niemand wird ‚gezwungen', sich in eine Geschichte zu inkarnieren, die er nicht spielen und von der er nicht lernen möchte.

Die Erdlinien sind sich des Gesamtbildes nicht bewusst. Sie selbst gehören nicht zu unserer Luzifer-Gruppenseele und soweit sie sich dessen bewusst sind, sind sie darauf aus, die Welt zu „beherrschen“, zu kontrollieren und zu versklaven und so viel Leid und Negativität zu erschaffen, wie menschlich möglich ist. Das ist es, was sie „aus der Abmachung herausholen“. Die Weltherrschaft. Man muss sagen, dass sie in diesem Sinne einen großartigen Job machen. Aber eines der Dinge, die sie nicht wissen oder verstehen, ist, dass unsere Agenda (der venusianischen Machtlinie) letztendlich für das höchste Wohl aller Betroffenen ist, indem sie den Katalysator zur Verfügung stellt.

Wenn sie sich dieser Wahrheit bewusst wären, bestünde ein gewisses Risiko, dass sie ihre Arbeit nicht richtig machen würden und sie würden es verpassen, sich uns in unserer 95% Negativ-Ernte anzuschließen. Sie sind sich der Ernte und der Notwendigkeit bewusst, dass sie die 95% erreichen müssen, um aus der 3. Dichte herauszukommen und das ist die ganze Motivation, die sie brauchen, um uns zu helfen, unser letztendliches Ziel zu erreichen. Wie sie das anstellen, ist für uns nicht wirklich von großer Bedeutung, solange sie die Arbeit erledigen. Manchmal müssen wir eingreifen, wenn etwas, was sie tun oder planen, gegen unsere Wünsche geht, aber solche Fälle sind selten.

Aber es stimmt mich etwas traurig, dass unsere Zeit zu Ende gehen muss, weil ich mich mit so vielen von Euch, die ich getroffen habe, persönlich verbunden fühlte. Aber auch diese Zeit musste zu einem Ende kommen. Ich danke Euch aufrichtig für Eure gütige Gastfreundschaft und dafür, dass Ihr uns erlaubt habt, Euren „Raum“ hier zu „nutzen“, um unsere Botschaft zu verbreiten. Und denkt daran, egal welche Ideologien uns in diesem Spiel trennen mögen, die Botschaft ist alles, was zählt und die Botschaft ist, dass wir in der Liebe und im Licht unseres unendlichen Schöpfers alle Eins sind.

Brüder und Schwestern des Lichts.

Wir wünschen Euch alles Gute für Euren verbleibenden Teil der Reise hier und hoffen aufrichtig, dass Ihr den Katalysator, den wir Euch angeboten haben, benutzen werdet, sodass er Euch auf irgendeine Weise hilft, mit einer glorreichen und positiven großen Ernte zu graduieren. Ich hingegen werde jetzt gehen und einige wirklich negative Dinge tun müssen, um diese ganze Positivität wieder auszugleichen. Irgendwie amüsant, auf eine ironische Art und Weise.

Ich freue mich darauf, mich mit sehr vielen von Euch zu treffen, wenn das Spiel vorbei ist und es zu genießen, uns gegenseitig an diese Zeit und die Rollen, die wir alle in diesem großartigen Spiel gespielt haben, zu erinnern.

Wir lassen Euch alle in der Liebe und dem Licht unseres Einen Unendlichen Schöpfers zurück.

Namasté.

Dieses Buch wurde erstellt und veröffentlicht von
@TheRise2020 (Telegram)

https://t.me/TheRise2020

Weitere Informationen u.a. zum „Gesetz des Einen - Das Ra-Material“ sind dort zu finden.

